

TV+Audio_Archiv

DB_021

Datum:

Inhalte ab 19.05.2013 bis 16.02.2014

170608/ = Audio:

001.. = konvertiert .avi oder MPEG-Video

TR 244 = konvertiert DVD

orangeUnterlegt= als mp3 im Audio-Archiv

grün- oder blau unterlegt= Tier + Natur:

z.M = Messen mit zweierlei Maß

(bF) = böser Finger

hkvN =. .hätte könnte vielleicht Nachrichten

TR	DB_021	Aufzeit
X000	<p>19/05/13/Originalreport Coolmühlen Vögel</p> <p>Beginn: 04:55</p> <p>....</p> <p>20:32 – 21:13 * dann der 1.Kuckkuck</p> <p>33:21-33:23 wer ist denn das? 33:34-34 ein Specht</p>	
X009	<p>01/01/14/139MB/WDR 5-Dok 5 Diagnose ADHS und die Folgen FEAT</p> <p>Eine Pille für den Zappelphilipp Von Marianne Wendt und Christian Schiller</p> <p>Die Diagnosezahlen für die Aufmerksamkeits- bzw. Hyperaktivitätsstörung steigen stetig. Was steckt hinter diesem Phänomen? Eine Modekrankheit oder ein ernstes Symptom unserer überfordernden Gesellschaft?</p> <p>"Er gaukelt und schaukelt, er trappelt und zappelt", heißt es bei Hans Hoffmanns böse endender Geschichte vom "Zappelphilipp". Die Autorin Marianne Wendt wird durch ihr zappelndes Kindergartenkind in eine Debatte katapultiert, in der es vor allem um richtiges Funktionieren zu gehen scheint. Sie streitet mit ihrem Mann, trifft auf Familien mit "Ritalinkindern" und spricht mit behandelnden Ärzten und Psychologen. Eine Künstlerin und ein bekennender ADHS'ler kommen zu Wort. Und zwei Kinder, die eine Pille brauchen, um in der Spur zu bleiben.</p> <p>Produktion: RBB 2013 Redaktion: Annette Blaschke</p> <p><i>sehr gut nicht nur über sondern mit Betroffenen! gut</i> Literatur-Tipps</p> <p>Gerald Hüther, Helmut Bonney: Neues von Zappelphilipp. ADS/ADHS: verstehen, vorbeugen und behandeln. Walter Verlag 2002, 154 Seiten</p> <p>Russel A. Barkley: Das große ADHS Handbuch für Eltern: Verantwortung übernehmen für Kinder mit Aufmerksamkeitsdefizit und Hyperaktivität. Verlag Hans Huber 2002, 453 Seiten</p> <p>Russel A. Barkley: Das hyperaktive Kind und seine Probleme. Verlag Urania, 1999, 240 Seiten</p> <p>Johanna Krause, Klaus-Henning Krause: ADHS im Erwachsenenalter. Verlag Schattauer 2007, 256 Seiten</p> <p>Dieter Pütz: ADHS-Ratgeber für Erwachsene. Hogrefe-Verlag 2006, 175 Seiten</p> <p>Marianne Leuzinger-Bohleber, Yvonne Brandl und Gerald Hüther: ADHS - Frühprävention statt Medikalisierung. Theorie, Forschung, Kontroversen. Schriften des Sigmund-Freud-Instituts Reihe 2, Band 4. Verlag Vandenhoeck & Ruprecht 2006, 306 Seiten</p>	55:00
X010	<p>01/01/14/4,7GB/artes Die fantastische Reise der Vögel Tierfilm</p> <p>Dokumentarfilm Großbritannien 2012</p>	85:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Atemberaubende Bilder zeigen unsere Welt aus der Vogelperspektive: Mike Hoover verfolgt in seinem Dokumentarfilm nicht nur die Tausende Kilometer weiten Reisen und erstaunlichen Abenteuer der Vogelschwärme, sondern fliegt selbst mitten unter ihnen und betrachtet Naturphänomene mit ihren Augen. Die spektakulären Bilder zeigen unter anderem Schneegänse und Weißkopf-Seeadler in Nordamerika, Kaptöpel, Haie und Seerobben in Afrika sowie Riesenpapageien in Südamerika.</p> <p>Ein 3D-Flug über die Erde zeigt atemberaubende Schauspiele der Tierwelt aus der Vogelperspektive. In Nordamerika erhebt sich eine Million Schneegänse in die Lüfte, schnappen Weißkopf-Seeadler den Bären die Lachse vor der Nase weg, und Pelikane müssen fliegenden Rochen ausweichen. Auf dem afrikanischen Kontinent schießen Kapptöpel wie Pfeile in riesige Sardinenschwärme. In furchterregenden Nahaufnahmen ist zu sehen, wie Haie Seerobben fangen. Und die Flamingos beeindruckt allein durch ihre große Anzahl. In Südamerika schießen Arakangas, die zu den größten Papageien der Welt zählen, durch den Regenwald, und Killerwale fressen Seelöwen direkt vom Strand weg. In Europa führt der Vogelflug über die bekanntesten Städte und Wahrzeichen.</p> <p>Die 3D-Bilder des Dokumentarfilms von John Downey wirken so intensiv, dass der Zuschauer glaubt, die Vögel flögen ihm aus dem Bildschirm heraus entgegen.</p> <p>Schöne Zeitlupenaufnahmen Schwalbe, Seeadler, die Fischjagd der Flussdelphine und die Reiher. der Starenschwarm und der Wanderfalke</p>	
X011	<p>01/01/14/1,1GB/BR-alpha die Lochkamera, Camera Obscura Das Geheimnis der schwarzen Schachtel</p> <p>Der erfolgreiche Werbefotograf Günter Derleth hat sein erfolgreiches Unternehmen aufgegeben, um sich künftig ganz seiner Leidenschaft zu widmen: Dem Fotografieren mit der Camera Obscura. Mit der minimalen Technik lässt Derleth faszinierende Bilder entstehen. Vor allem seine Arbeiten mit der Lochkamera in Venedig sorgen für Aufsehen.</p>	30:00
	X012_frei	
	X013_frei	
X014	frei	06:50
X015	<p>31/12/13/16MB/DLF - Umwelt und Verbraucher Marihuana verkauf ab morgen in US-Staat Colorado legal. Volksabstimmung. Recht auf Rausch. 100derte Seiten von strengen regeln. >USA ab 2014 strengere Regeln für Kalorienanzeige bei Süßigkeiten</p>	08:00
X016	<p>01/01/14/82MB/NW-Radio der König der Trinker Feat</p> <p>Alkohol hat zwei Gesichter. Es ist ein Nervengift und zugleich das älteste Genussmittel überhaupt. Das Trinken ist eine Gratwanderung.</p> <p>Im Rausch werden Berge versetzt, wird das Leben bunt und zügellos. Doch dann ist da der Absturz, die Peinlichkeit, das Danach und nicht zuletzt der Verlust an Gehirnzellen, Gesundheit und Sozialleben. Wer die Promillegrenze dauerhaft überschreitet, säuft bald im Abseits. Wer sie allerdings noch nie ausgelotet hat, ist zu bedauern. Das Feature zeigt Menschen, die trinken können und solche, die es lassen müssen. Eine intime Erzählung vom ersten Schluck bis zum vorerst letzten Rausch.</p> <p>Von Rainer Schildberger RBB/NDR 2013</p>	55:00
X017	<p>01/01/14/109MB/OE1-Hörbilder Spezial unser kleines Dorf FEAT Berechnungen über die nächsten Jahre der Menschheit. Von Peter Angerer. Redaktion: Elisabeth Stratka</p> <p>Wegen der sogenannten Datenautobahn ist das ist das globale Dorf zur Metapher für eine allgemein verständliche Welt geworden, aber beides stimmt nicht. Daten fließen nur dorthin, wo sie Profit bringen und die Dorfmetapher funktioniert nur, wenn sie wörtlich genommen wird. Für abstrakte Zahlen reicht unser Vorstellungsvermögen nicht aus, unsere Empathie ist auf das Schicksal Einzelner konditioniert. In der Bibel ist bei der Zerstörung von Sodom und Gomorrha nicht einmal der Name der einzigen mitfühlenden Person zu erfahren, die nicht wegschauen will und dafür bestraft wird. Als ehemaliger Priesterseminarist konnte der Massenmörder Stalin daher solche Vorgänge in einen zynischen Slogan verpacken: "Ein Toter ist eine Katastrophe, eine Million Tote sind eine Statistik".</p>	

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Bereits 1990 hat Donella Meadows, Mitautorin des wegweisenden Reports "Die Grenzen des Wachstums" von 1972, ein Dorf mit 1001 Bewohner/innen entworfen, um auf die Ungerechtigkeiten in dieser Welt aufmerksam zu machen. In den vergangenen 20 Jahren haben sich die Verhältnisse zugespitzt. Inzwischen leben etwa sechs Milliarden Menschen auf der Erde, bis 2050 werden es wohl an die neun Milliarden sein. Die beiden Innsbrucker Ökonomen Andreas Exenberger und Josef Nussbaumer haben für ihr Buch "Unser kleines Dorf" internationale Statistiken (OECD, UNO) für 100 Bewohner heruntergerechnet und in einem diesen Zahlen entsprechend kleinen Dorf angesiedelt. Nach diesen Zahlen und Schätzungen würden 2050 150 Menschen in diesem Dorf leben. Doch bereits Jahre zuvor würden Verteilungsungerechtigkeit und Versorgungsprobleme das Zusammenleben auf engem Raum mehr als in Frage stellen. Zwei der 100 Bewohner verfügen über die Hälfte des Wohlstands, nur 20 der 100 Bewohner haben Zugang zu medizinischer Versorgung. Jene, die arbeiten und produzieren, können nichts konsumieren. Wie lange kann das gutgehen?</p>	
X018	<p>01/01/14/129MB/SR 2 KulturRadio-HörStoff NSU-Prozess Viele Fragen, wenige Antworten Die mühsame Aufarbeitung rechten Terrors im Münchner <i>Von Tim Afmann, Ina Krauß, Thies Marsen und Matthias Reiche</i></p> <p>Die Erwartungen sind hoch: Aufklärung soll vorangetrieben werden - im Saal A 101 des Münchner Strafjustizzentrums. Und am Ende soll Gerechtigkeit stehen. Die Justiz bemühte sich im Vorfeld, die Erwartungen zu dämpfen, sprach von einem „normalen“ Strafprozess. Doch das Verfahren gegen Beate Zschäpe und vier mutmaßliche NSU-Unterstützer ist alles andere als normal. Zuviel rund um die Bluttaten der Terrorzelle liegt noch im Dunkeln. Im Prozess kommt quasi nebenbei ein weiterer Anschlag ans Licht, der wohl den Rechtsterroristen zugeordnet werden muss.</p> <p>Fand das Terrortrio seine Opfer tatsächlich völlig selbstständig ohne Helfer vor Ort? Mordete, bombte und raubte der „Nationalsozialistische Untergrund“ weitgehend losgelöst von Unterstützern, so wie es die Ankläger annehmen?</p> <p>Das Versagen der Sicherheitsbehörden ist natürlich nicht Gegenstand des Verfahrens, aber sehr präsent im Gerichtssaal. Manche Ex-Ermittler offenbaren als Zeugen ein Bild von Migranten, das betroffen macht.</p> <p>Der NSU-Prozess ist auch durch die Nebenkläger ein besonderes Verfahren. Noch nie in der bundesdeutschen Rechtsgeschichte waren so viele in einem Prozess zugelassen und noch nie nahmen sie so aktiv teil. Wie wird das Verfahren von den Opferangehörigen verfolgt, von der rechten Szene und auch von den Menschen in Zwickau, wo der NSU zuletzt lebte? (BR)</p>	55:00
X020	<p>02/01/14/5,9MB/DLF - Wirtschaft und Gesellschaft Steuerhinterzieher Anstieg der Strafbefreienden Selbstanzeigen. CSU-Söder will in besonderen Fällen Straffreiheit ganz wegfallen lassen. Strafzuschlag im Gespräch.</p>	03:00
X021	<p>02/01/14/523MB/BR-alpha Der Goldene Schnitt Mathematik zum Anfassen</p> <p>Wie oft müsste man ein DIN A4 Papier falten, dass es bis zum Mond reicht? Wie kann man Informationen austauschen, ohne dass sie jemand anderes zur Kenntnis bekommt? Wie konnte Eratosthenes den Erdumfang schon vor über 2200 Jahren berechnen? Das sind Fragen, die in der Fernsehreihe "Mathematik zum Anfassen" behandelt werden. Prof. Albrecht Beutelspacher vom Mathematikum in Gießen erklärt, was solche Fragen mit Mathematik zu tun haben und wie Mathematik in diesen Fällen zur Lösung des Problems beitragen kann.</p> <p>Mathematik verhilft zu neuen geistigen Abenteuern und Mathematik ist in ihrem logischen Aufbau ein Vorbild für alle Wissenschaften. Kaum ein alltägliches Produkt wie ein CD-Spieler oder ein Handy könnte ohne Mathematik funktionieren. Mathematik ist spannend, Mathematik ist faszinierend, aber viele Menschen haben eine Hemmschwelle, sich mit der wahrscheinlich ältesten aller Wissenschaften zu beschäftigen. Diese Hemmschwellen abzubauen, ist das Ziel der Sendereihe "Mathematik zum Anfassen". Prof. Beutelspacher ist für die Vermittlung seiner Arbeit in eine breite Öffentlichkeit mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt worden, u.a. mit dem "Communicator-Preis", dem "Oscar" der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft.</p> <p>Mathematik ist spannend, Mathematik ist faszinierend, aber viele Menschen haben eine Hemmschwelle,</p>	15:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>sich mit der wahrscheinlich ältesten aller Wissenschaften zu beschäftigen. Diese Hemmschwellen abzubauen, ist das Ziel der Sendereihe "Mathematik zum Anfassen".</p> <p><i>Aus dem Papierstreifen ein 5-Eck mit Seiten im Goldenem Schnitt.</i></p>	
X023	<p>02/01/14/983MB/Einsfestival Ideale Wofür lebst Du Wofür kämpfst Du? Film von Julia Friedrichs</p> <p>Was heißt es, wenn junge Menschen sich von der Politik abwenden? Warum wagen sie es nicht, von einer besseren Welt zu träumen? Weil ihnen die Vorbilder fehlen? Oder weil der pragmatische der einzig kluge Weg ist? "die story" begleitet auf der Suche nach Antworten vier junge Erwachsene: Karsten Schröder, einen HedgeFonds-Manager, der per Computer an allen Märkten Rohstoffe handelt, der sagt, er lasse sich von niemandem etwas über Moral erzählen. Der aber doch zweifelt und sein Gewissen beruhigt, indem er für Waisen in Kambodscha spendet.</p> <p>Mojtaba Sadinam, der mit seiner Familie aus dem Iran geflohen ist, der es geschafft hat, einen Platz an einer der angesehenen Privatusis zu ergattern. Der aber irgendwann nicht mehr mitmachen wollte, beim ewigen Kampf um die Karriere, der seine Meinung sagte und merkte, dass man damit schnell im Abseits steht.</p> <p>Nina Ofer, die zu denen gehört, die oft als Gutmenschen verspottet werden, die plastische Chirurgie gelernt hat und als Schönheitschirurgin schnell viel Geld verdienen könnte. Die genau das aber nicht tut, sondern bis zu 60 Stunden pro Woche in einem Operationsaal einer Unfallklinik steht, um Verbrennungsopfen zu helfen.</p> <p>Und Moritz Piontek, der sich ausgeklinkt hat aus dem Rennen um den sicheren Job. Der als Vollzeitaktivist nichts anderes macht, als sich für die Occupy-Bewegung zu engagieren. Und der so sehr davon überzeugt ist, auf der richtigen Seite zu stehen, dass es ihm schwer fällt, die Wege der vielen anderen zu akzeptieren.</p>	40:00
X024	<p>02/01/14/54MB/SWR2 - Aktuell-Wirtschaft</p> <p>>US- Chrysler von FIAT Italien aufgekauft. Rückblick und Aussichten.</p> <p>>CDU Roland Pofalla will mehr Zeit für seine Familie haben und wechselt vom Kanzleramt direkt als Chef-Lobbyist zur Bundesbahn (DB) mit geschätzten 1,8Mill€/p.A. extra geschaffener Posten. <i>Papp-check</i></p> <p>>Unternehmerverband (Börner) kritisieren Rente mit 63 und fordern die Politik auf: mit der Sozialromantik aufzuhören</p> <p>> Lettland im EURO- Währungsverband. Bü90/Grüne S. Giegold: ... die bewusste Veränderung des Steuerrechts um attraktiv als Standort für Holdings (Funktionsbeispiel) zu werden. Unfairer Steuerwettbewerb! Die Regeln erinnern an die von Zypern. Befürchtung: es könne sich zu einem neuen Steuerparadies in der EU entwickeln. CDU Burkhard Balz beschönigt.</p>	27:00
X025	<p>02/01/14/1,1GB/tagesschau24-diestory - Profit statt Patientenwohl Finanzdoku</p> <p>Längst übernehmen große Klinik-Konzerne wie Rhön, Helios, Sana und Asklepios flächendeckend frühere kommunale oder kirchliche Kliniken und verändern damit die Krankenversorgung grundlegend. Auch Arztpraxen werden aufgekauft und zu profitablen Gesundheitszentren ausgebaut. Private Zusatzversicherungen sollen zudem eine bessere stationäre Versorgung gewährleisten - natürlich in den eigenen kommerziellen Kliniken. Das Ziel der großen Klinikkonzerne: Die Gesundheitsversorgung soll Rendite bringen. Patienten sind "Kunden", es geht um "Stückkosten".</p>	20:00
X026	<p>02/01/14/652MB/WDR Köln - WDR aktuell</p> <p>>Straffreiheit für Steuerhinterzieher? Rund 25tsd Selbstanzeigen von Steuerhinterziehern am Beispiel Fußball Uli Hoeneß. 4509 Selbstanzeigen in NRW. Statt 5 jetzt 10 Jahre rückwirkend Einkommen offen legen, so die Forderung der Landes-Finanzminister. NRW setzt weiterhin auf Ankauf von Daten-CDs 3,5Milard zusätzlich 2010. Ist Straffreiheit noch zeitgemäß? M.Lehmann Deutsche Steuergewerkschaft für Aufhebung der Straffreiheit.</p> <p>>CSU: wer betrügt, der fliegt CSU warnt vor Zuwanderung in Sozialsysteme. Die Arbeitnehmer Freizügigkeit am Beispiel Mariana Mitrache Rumänien. Die sog Armutsmigranten angelockt von BRD Wohn- und Kindergeld. Dazu: Herbert Brücker Migrationsforscher (stark Stimmungmachende Bildeinblendungen)</p>	13:00

TR	DB_021	Aufzeit
X027	<p>03/01/14/7,4MB/DKULTUR Radiofeuilleton</p> <p>>CDU/CSU macht Front gegen Öffnung des Arbeitsmarkts für Bulgaren und Rumänen, Armutszuwanderung. Forderung: 3Monatige Sperrfrist für Arbeitslose und Hartz IV. Elmar Brook fordert Abnahme von Fingerabdrücken um Mehrfacheinreise zu behindern >Steuerbetrug Selbstanzeigen mehr als verdreifacht. >USA die NSA arbeitet anscheinend an einem Super Computer (Quantencomputer) Decodierer von Passwörtern. Info vom E. Snowden.</p>	04:00
X028	<p>03/01/14/3,7MB/OE1 Nachrichten</p> <p>>USA die NSA arbeitet anscheinend an einem Super Computer (Quantencomputer) Decodierer von Passwörtern. Info vom E. Snowden. >Zahl der Übergewichtigen, Fettleibigen stark gestiegen</p>	02:00
X029	frei	
X030	<p>03/01/14/36MB/PHOENIX - THEMA_ Zukunft Krieg Blackout in BRD dazu Wolfram Geier (Bundesamt für Bevölkerungsschutz)</p>	00:75
X033	<p>03/01/14/100MB/tagesschau24-Tagesschau Nachrichten</p> <p>Pofallas wechsel zur DB gezielt gekauft? Transparenzy International fordert stopp von BRD-Regierung Dazu dann Tim Herden: wirklich überrascht hat der Wechsel nicht. Auch nicht die rührseelige Geschichte mit der Familiennähe. Die Antikorruptionsrichtlinie ist vor 10 Jahren beschlossen und bis heute nicht Gesetz! Was verspricht sich die Bahn? ...ein Ohr zur Kanzlerin?</p>	02:00
X034	<p>04/01/14/37MB/DLF - Hintergrund Bergbau in Peru, wie der Hunger nach Rohstoffen zerstört ein Land Von Sebastian Ehl Ganze Dörfer wurden in Peru umgesiedelt. Morococha ist eines davon. Die Einwohner fühlen sich betrogen, weil sie der neuen Kupfermine weichen mussten. Abfindungen, Eigenheime, Jobgarantie – keines dieser Versprechen der chinesischen Betreiberfirma wurde gehalten.</p> <p>Morococha ergibt sich nicht, Morococha verteidigt sich. Immer wieder rufen die Bewohner der kleinen peruanischen Berggemeinde ihre eindringlichen Parolen in die Straßenschluchten Limas hinein. Kinder mit ihren Eltern und alte Frauen und Männer drängeln sich um bunte Spruchbänder und machen ihrem Ärger Luft.</p> <p>"Man hat uns Häuser an einem Ort versprochen, der zu feucht ist, um dort zu leben, nah an einer Lagune, wie in einem Moor. Außerdem liegt die neue Stadt zu dicht an der Mine und der offenen Grube. Die Luft da wird bald verschmutzt sein, und das Wasser vergiftet."</p> <p>"Seit drei Wochen kann ich nicht mehr in meine Schule gehen, denn die Polizei hat sie zu gemacht. Einfach so. Man will uns mit Gewalt zwingen, in die neue Stadt zu gehen, aber das wollen wir nicht."</p> <p>Morococha muss der größten Kupfermine im Land weichen</p> <p>Analudschia ist 14, und sie hat Angst vor ihrer Zukunft, erzählt sie. Die neue Stadt – wie sie es nennt – soll ab jetzt ihre Heimat sein. Zumindest, wenn es nach dem chinesischen Bergbaukonzern Chinalco und der peruanischen Regierung geht. Ihr bisheriger Heimatort Morococha nämlich muss der größten Kupfermine im Land weichen, in der schon in wenigen Monaten die Förderung beginnen soll. Für die Bewohner hat die Betreiberfirma aus China eine neue Ortschaft errichtet, ein paar Kilometer weiter. Viele Familien wollen aber nicht dorthin ziehen, so wie die von Gamarra Sanchez, der Wortführerin der Protestbewegung. Der Druck zu gehen werde immer größer, sagt sie:</p> <p>"Die Polizei attackiert uns, sie schlägt und beschimpft uns. Sie behandelt uns nicht wie menschliche Wesen, sondern schlimmer als Tiere und ohne Respekt."</p> <p>Gamarra Sanchez und etwa 100 weitere Bewohner von Morococha haben den weiten Weg über die Anden bis in die Hauptstadt Lima auf sich genommen. Zu Hause, rund sieben Autostunden weit weg, herrscht Unruhe, die Nerven liegen blank:</p> <p>Menschen fühlen sich betrogen</p> <p>Krisensitzung, eine von vielen, in der kleinen Dorfkirche von Morococha auf gut viereinhalbtausend</p>	20:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Metern Höhe. Hier, in der so genannten "neuen" Stadt, fühlen sich die Menschen genauso betrogen wie ihre früheren Nachbarn in der "alten" Stadt, die gerade in Lima gegen die Umsiedlung protestieren. Abfindungen für die 600 Familien hatte es geben sollen, neue Eigenheime, sogar eine Jobgarantie – keines dieser Versprechen wurde gehalten. Frustriert räumt der hiesige Erzbischof Pedro Baretto ein, die Gesprächspartner aus China offenbar unterschätzt zu haben:</p> <p>"Die Kirche wird zusammen mit den zivilen Organisationen in der Gegend besonders darauf achten, wie es mit dem Tagebau hier in Morococca weitergeht und sich dafür einsetzen, dass es keine Verletzungen der Menschenrechte und Umweltschäden gibt."</p> <p>Das reicht Pater Jaime nicht - er betreut die Andengemeinde seit über fünf Jahren als Pfarrer und kennt die Menschen hier gut. Eigentlich ist Pater Jaime ein sehr ruhiger Mann. Heute aber treibt es dem jungen Dorfpfarrer die Zornesfalten auf die Stirn:</p> <p>"Es gab einen Rahmenvertrag, der alles regeln sollte, aber den haben die Unternehmen in ihrem Sinne manipuliert. Und die Regierung stellt die Interessen der Unternehmen über die der Bevölkerung und schafft dafür sogar extra Gesetze."</p> <p>Zum Beispiel viel zu lasche Umweltbestimmungen, findet Pater Jaime. Grenzwerte für Schadstoffe in Luft, Wasser und Böden, die es den Bergbau-Unternehmen nicht gerade schwer machen, umso mehr dafür aber den Menschen, die in dieser Umgebung leben müssen.</p> <p>"Die Kinder hier im Dorf sind bei Größe und Gewicht ganz klar unter den Normalwerten, viele sehen aus wie 7 oder 8 Jahre, sind aber fast doppelt so alt. Das liegt daran, dass die meisten Familien hier keine eigenen Leitungen haben und das verseuchte Wasser aus dem Fluss trinken müssen."</p> <p>Die Firma Chinalco kennt die Vorwürfe. Stellung beziehen will sie dazu aber nicht: Eine Verabredung zum Interview wird kurzfristig und ersatzlos abgesagt.</p> <p>Einige Kilometer weiter östlich, in La Oroya: Schon von Weitem ist die Werkssirene zu hören, sieht man die Schornsteine der Hochöfen in den Himmel ragen. Hier steht eine der ältesten Schmelzhütten des Landes, in der seit über 90 Jahren wertvolle Rohstoffe aus Gestein gewonnen werden. Doch im verseuchten Montaro Fluss daneben schwimmt kein Fisch mehr, und die Berghänge der Anden sind kalkweiß, weil das Schwefeldioxid aus den Schornsteinen der Schmelzhütte alle Bäume, Büsche und das Gras abgetötet hat:</p> <p>"Hier an dieser Stelle im Hochofen wird das Blei aus den Erzen rausgeschmolzen. Es ist heiß, es stinkt aus allen Ecken, die Arbeiter haben Gasmasken auf. Es sieht alles sehr provisorisch aus mit Wellblechen, die vor den Öfen einfach so aufgestapelt sind."</p> <p>Susanne Friess vom katholischen Hilfswerk Misereor berät mehrere Partnerorganisationen, die sich vor Ort für Umweltschutz und Menschenrechte einsetzen. Denn wenn die peruanische Regierung selbst zu schwach ist, dann muss Druck von außen helfen, sagt sie.</p> <p>"Wir wollen, dass die Menschen hier die Protagonisten ihres Schicksals sind, dass hier die Bauern nicht als Menschen 2. Klasse rumgeschubst werden und sie sich allen Wirtschaftsinteressen unterordnen müssen. Und wenn die sagen, der Bergbau beeinträchtigt unsere Entwicklungsmöglichkeiten, weil wir unsere Produkte nicht mehr verkaufen und unsere Kinder krank sind, dann mischen wir uns ein."</p> <p>La Oroya war jahrelang der am stärksten verschmutzte Ort - und zwar weltweit:</p> <p>Unabhängige Messungen der Universität Missouri wiesen um das tausendfach erhöhte Bleiwerte im Blut der Kleinkinder nach. Ebenso brachten die Wissenschaftler eine extreme Brustkrebsrate bei Frauen mit der Anlage in Verbindung. Wegen der starken Verseuchungen musste die Betreiberfirma „Doe Run“ ihre Schmelzhütte ab dem Jahr 2009 kurz ruhen lassen, heute läuft sie wieder - Weil jetzt alles besser ist, erklärt Unternehmens-Sprecherin Rosio Chavez Pimentel:</p> <p>"Die neue Verwaltung ist sich ihrer sozialen Verantwortung sehr bewusst, deshalb setzen wir auf Fortbildungen, zum Beispiel was eine bessere Hygiene der Kinder betrifft und was zu tun ist, wenn die Messungen die zulässigen Grenzwerte überschreiten."</p> <p>Gründliches Händewaschen, das ist der Tipp der Firma gegen Kontamination und Vergiftung. Eine Wiedergutmachung für die Umwelt- und Gesundheitsschäden in der Vergangenheit dagegen – abgelehnt.</p> <p>Die gesetzlichen Grundlagen seien für derartige Verpflichtungen einfach zu schwach, gibt sogar die peruanische Regierung zu: Vize-Umweltminister Mariano Castro wünscht sich etwas mehr Verständnis für das Dilemma, in dem die Regierung steckt. Schließlich sprudelten durch die Konzessionen für den Bergbau jedes Jahr viele Milliarden Dollar an Devisen in die Staatskasse. Diese Branche sichere Peru fast</p>	

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>zwei Drittel seiner Export-Einnahmen. Doch die internationalen Konzerne würden bei strengeren Richtlinien für den Bergbau einfach aus dem Land abziehen:</p> <p>"Hier in Peru hapert es bei der Umweltpolitik noch an vielen Ecken und Enden – etwa bei den Standards und der Frage, wie wir DIE dann hinterher auch kontrollieren können. ABER: Im Moment arbeiten wir an einem konkreten Plan, und der richtet sich nach internationalen Richtwerten und Umwelt-Standards zum Beispiel der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung."</p> <p>Scharfe Kritik erntet Castro von einem seiner Amtsvorgänger: José de Echave nahm wegen der vielen ungelösten Bergbaukonflikte als stellvertretender Umweltminister seinen Hut und gründete die Organisation Cooper-Accion, die vor allem gegen den ungezügelten Bergbau und für schärfere Gesetze kämpft:</p>	
X035	<p>04/01/14/2,3GB/PHOENIX - Piraten - Auf großer Fahrt Politdoku</p> <p>Politische Transparenz, politische Partizipation und Datenschutz - das sind die Grundthemen der jungen Partei. Angetreten, um das politische System von Grund auf zu revolutionieren, sehen sich die Piraten jedoch schon bald gezwungen, sich eben diesem System anzupassen. Ein Mangel an politischen Führungspersonlichkeiten sowie interne Differenzen schwächen das Ansehen der Partei. Nachdem sich die Genossen dazu durchringen, ein politisches Vollprogramm vorzulegen, aber dennoch auf Fragen zu zentralen Themen keine eindeutigen Antworten finden, verwässert das Parteiprofil zusehends. Vielen Wählern fällt es schwer, sich mit dem Image der Piraten zu identifizieren. Niko Apel versucht, die Partei und ihre Funktionsweise zu verstehen. Er fragt danach, wie Entscheidungen getroffen werden, wie sich die Piraten zwischen Rebellentum und Establishment zu positionieren versuchen und wie sich der mediale Druck auf die frischgebackenen Abgeordneten auswirkt. Der Regisseur zeigt die Hürden auf, denen sich die politischen Neulinge im hart umkämpften Politbetrieb stellen müssen. Angriffe aus den Reihen der etablierten Parteien sowie der Umgang mit der Presse stellen die Amateur-Politiker auf eine harte Probe. "Auf großer Fahrt - Die Piratenpartei" dokumentiert jedoch nicht nur das Scheitern der jungen Partei, sondern weist gleichzeitig auf ihre Bedeutung für die Demokratie hin. Der Film ist eine unverfälschte und eindringliche Studie über die deutsche Polit-Bühne.</p>	45:00
X036	<p>09/01/14/2,8GB/EinsPlus - die story - Die Klüngel-Republik Politdoku</p> <p>nochmal Namen + Adressen hinzu! Korruption und Misswirtschaft in südlichen Ländern wie Italien und Griechenland werden gern angeprangert. Dabei hätte man hierzulande reichlich Anlass, vor der eigenen Tür zu kehren: Klüngel, Vetternwirtschaft und Korruption haben sich in den letzten Jahren in Deutschland ausgebreitet, besonders bei millionenschweren Grundstücksgeschäften und der Vergabe lukrativer Bauaufträge. Systematisches Abzocken kostet den Steuerzahler Milliarden, selten werden die krummen Deals wirklich aufgeklärt.</p> <p>"die story" berichtet über die dramatischen Folgen für Patienten, Ärzte und Pflegepersonal. Die medizinische Versorgung wird zu einem reinen Kostenfaktor. Bleibt eine Gesundheitssicherung auf gutem Niveau auch in Zukunft noch allen Bevölkerungsgruppen frei zugänglich? Ärzte und Patientenorganisationen fordern radikales Umdenken, ermuntern das Krankenhauspersonal, Missstände öffentlich zu machen und sich gegen das Diktat der Medizinkonzerne zu wehren. Wie können in dieser wirtschaftlichen Konkurrenzsituation kommunale Krankenhäuser überleben? Und was bedeutet die Gesundheitssicherung für unsere Gesellschaft überhaupt: einen ethischen, moralischen oder gar religiösen Auftrag, einen Kitt über alle sozialen Grenzen hinweg oder ein selektives, auf Gewinnmaximierung ausgerichtetes Profitcenter, in dem nur die Stärksten die besten Chancen haben?</p>	45:00
X037	<p>09/01/14/1,9GB/tagesschau24 Monitor Politdoku</p> <p>Moderation: Georg Restle</p> <p>1) Brandgefährliche Fassadendämmung: Das falsche Spiel der Lobbyisten</p> <p>Deutschland - Energiewendeland. Neben Windrädern und Sonnenkollektoren will Deutschland vor allem beim Energiesparen Musterland sein. Dabei steht eine Maßnahme ganz oben: die Fassadendämmung. Häuser einpacken und damit CO2 und Geld sparen heißt die einfache Gleichung bei Millionen von Häusern mit Milliarden öffentlicher Fördergelder. Doch Monitor zeigt, dass die Fassadendämmung wenig bringt fürs Energiesparen. Und schlimmer: Die meist verwendeten Styroporplatten können im Falle eines Brandes zur Todesfalle werden. Dennoch will die Große Koalition die Förderung ausbauen. Die Geschichte einer beispiellosen Lobbyarbeit, der die Politik längst auf den Leim gegangen ist. (Florian Nöhte / Dieter Könnens / Jan Schmitt)</p>	

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>2) Zünftig ausgebeutet: Wie Bayern von südosteuropäischen Wanderarbeitern profitiert „Wer betrügt, der fliegt!“ Die schrillen Parolen der CSU verdecken, wie sehr gerade Bayern von Wanderarbeitern aus Bulgarien und Rumänien profitiert. Bayerische Unternehmen sind vorne mit dabei, wenn es um Niedrigstlöhne für Arbeiter aus Südosteuropa geht. Betroffen sind davon auch hochqualifizierte Akademiker, die nur ein Bruchteil von dem verdienen, was ihre deutschen Kollegen erhalten. Monitor-Reporter waren in Bayern und Rumänien unterwegs, wo junge Rumänen entsetzt sind über eine Kampagne, die die Bevölkerung eines ganzen Landes unter Generalverdacht stellt. (Isabel Schayani / Philipp Jahn / Claudia Müller)</p> <p>3) Rüsten und Schmierer? Die Rüstungsdeals deutscher Waffen-Schmieden Panzer, Raketen und Haubitzen „Made in Germany“ sind ein Exportschlager. Ein gern gesehener Kunde der deutschen Rüstungsschmieden war in den letzten Jahren stets die griechische Armee. Ein lukratives Geschäft, an dem offenbar viele prächtig mitverdienen und das sich in Griechenland zur Zeit zu einem der größten Korruptionsskandale Europas ausweitet. Monitor liegen bislang unveröffentlichte Dokumente aus den Ermittlungsakten vor. Die Dokumente zeigen, wie tief offenbar auch deutsche Waffenhersteller in den Korruptionsskandal verstrickt sind. (Jan Schmitt / Pagonis Pagonakis / Ionna Papadaku / Kai Rüsberg)</p> <p>4) Zinsklau: Wie Banken ihre Kunden abzocken Nach mehr als 1000 Gutachten in den letzten Jahren und etwa 100 Gerichtsverfahren schlagen Kreditsachverständige und Verbraucherschützer jetzt Alarm: Banken würden bei Krediten systematisch Zinsen falsch berechnen - zum massiven Nachteil der Kunden. 15 Milliarden Euro jährlich, schätzt der Bundesverband der Kreditsachverständigen, würden die Banken so an zu hohen Zinsen kassieren. Doch wer kontrolliert die Kreditinstitute und deren Zinsgeschäfte? Die staatliche Bankenaufsicht und das Bundesfinanzministerium sehen hier keinerlei Handlungsbedarf. Ein Freibrief für falsche Zinsberechnungen (Nikolaus Steiner / Olaf Kumpfert)</p>	
X038	<p>14/01/14/322MB/arte-Debatte Welthandel und Politik Gespräch mit Flassbeck über Börsenhandel mit Nahrungsmitteln Mais Soja, Rohstoffhandel, wenn der Rohstoffhandel wie der Finanzmarkt reagiert! Banken, Börsen, Spekulanten haben die Nahrungsmittel in die Finanzspekulation gebracht, Lobby, Ausgebremst durch zuerst Image dann finanzielle Verluste, keine Erklärung! Ankündigungen aber keine Regulierung! wer sind denn die Hauptbehinderer zur Regulierung? ...alle Länder in denen die großen Händler sitzen! England, Canada, Australien und einige Andere... Auch die USA trotz Obama aber auch wegen dem Druck der Lobby auf die Politiker. Was will die Merkel denn jetzt? Flassbeck: ...Ich kenne keine Aussage von wichtigen BRD- Politikern zu dieser Frage! Die haben sich total rausgehalten, im Gegensatz zu Frankreich! Wie erklären Sie sich das? Flassbeck: es gab nie eine Klare Aussage! BRD besonders, im Vergleich zu Frankreich! Was können die Bürger tun? ...sich Informieren, engagieren, über die Parteien oder NGOs Druck machen, <i>damit die Politiker sich nicht verdrücken können.</i> der US. "Frank dot Act" <i>sehr gute info und Erklärung</i></p> <p>Folgendes Gespräch auf arte TV holen! Debatte Dienstag, 14.01.14- 21:30 Uhr (21 Min.) Gäste: -Heiner Flassbeck, deutscher Wirtschaftswissenschaftler, Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen 1998-1999 -Stéphane Le Foll, französischer Landwirtschaftsminister</p>	
X039	<p>14/01/14/2GB/PHOENIX - phoenix Runde - Pofalla Schröder Co Jobbörse Politik</p> <p>Frau Prof Edda Müller (Vorsitzende Transparency BRD) Hebt auf den Ministereid ab! auch ex MinPräs. K.Beck suggeriert dem Amtseid eine Bedeutung zu! <i>...absicht? unwissen? Verarschung? Papp-check</i></p>	40:00
X040	<p>14/01/14/383MB/ZDF - Frontal 21 Geschmierte Geschäfte? – Deutsche Konzerne unter Verdacht Deutsche Rüstungsunternehmen sollen über Mittelsmänner Schmiergelder in Millionenhöhe nach Griechenland gezahlt haben, Beamte seien bestochen und griechische Offiziere mit angeblichen</p>	06:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Beraterverträgen gekauft worden sein. Das behauptet der ehemalige hochrangige Beamte im griechischen Verteidigungsministerium, Antonis Kantas, der sich auch selbst bezichtigt und die neue griechische Kronzeugenregelung für sich in Anspruch nimmt. Gegenüber Frontal21 erläutern seine Anwälte die Schmiergeldzahlungen. Geständig ist auch der Griechenlandvertreter und langjährige Geschäftspartner deutscher Rüstungsunternehmen, Panagiotis Efstathiou, der behauptet, im Auftrag dieser Unternehmen an Kantas und die Offiziere gezahlt zu haben. Die Ermittlungen ins Rollen gebracht hatte Kronzeuge Nikos Zigras, engster Vertrauter des ehemaligen griechischen Verteidigungsministers. Er hatte im November vergangenen Jahres erstmals im deutschen Fernsehen bei Frontal21 umfassend über die Korruptionsaffäre Auskunft gegeben. Der SPD-Bundestagsabgeordnete Marc Bülow fordert nun eine umfassende Aufklärung des Parlamentes in der Schmiergeldaffäre.</p> <p>Panagiotis Efstathiou beteuert, er habe stets im Auftrag der BRD-Rüstungsfirmen Atlas Elektronik, Rheinmetall und Thyssen-Krupp in Athen Schmiergelder verteilt.</p> <p>Griech. Verteid. Atmin Kantas, der Herr von Kraus Maffei Thomas Liakounakos, der Loepard 2 und die Geldtasche! Liakounakos: der Mann lügt, ich habe nie eine Tasche mit 600 000€ "liegen lassen". Marc von Boemcken (Bonner intern. Konversionszentrum) Griechenland hat sich diese hohen Militäranschaffungen gar nicht leisten können!...hätte die BRD-Regierung diesen Handel überhaupt genehmigen dürfen? Da geht es um die Regel der Vereinbarkeit zwischen Rüstungsausgaben und wirtschaftlicher Leistungskraft. Das war im Bundestag nie Thema! Marco Bülow: wenn sich erhärtet, das Deutsche Firmen in die Bestechungen verwickelt sind, dann wird es schwierig! <i>Papp-check</i></p> <p>Toll: Merkel und Pofalla mit einer früheren Aussage zum Wechsel von Politikern in die Wirtschaft</p>	
X041	<p>14/01/14/54MB/BR2 Nachtstudio Bürokratieangst</p> <p>Horror bükratensis</p> <p>Steuererklärung, Formularflut, Mahnungen und Anträge - Finanzamt-Briefe machen schlechte Laune. Sie zwingen uns, einen Teil von uns selbst zum Formular werden zu lassen. Denn sonst verstehen wir nicht, wie wir die vielen Zeilen ausfüllen müssen, bleibt uns die Logik der Bürokratie fremd. Tina Klopp typisiert verschiedene Formen des Bürokratismus wie Bürokiller und Bürofascismus - und sie beschreibt die Angst des Menschen vor der Krake Verwaltung.</p> <p>U.a. mit Inge Hannemann Job-Center Hamburg-Altona, das Peter Prinzip,</p>	25:00
X042	<p>12/01/14/55MB/BR2-Zündfunkgenerator Crowdwork ZFG</p> <p>Vom Entstehen der digitalen Arbeiterklasse Ein Beitrag von: Sebastian Strube</p> <p>Die Weiterentwicklung des Outsourcing heißt Crowdsourcing: Arbeit wird nicht mehr an Unternehmen, sondern an eine vermeintlich anonyme Masse von Menschen im Internet outgesourced. So entsteht ein neuer Niedriglohnbereich.</p> <p>Wer als Crowdworker arbeitet, muss vor allem schnell arbeiten. Denn Crowdwork ist Akkordarbeit. Egal, ob es darum geht Adressen zu recherchieren, Bilder zu verschlagworten oder kurze Produktbeschreibungen zu verfassen. Bezahlt wird man nur für erledigte Jobs. Für eine recherchierte Adresse gibt es in der Regel 5 Cent, für einen kleinen Text zwischen einem Euro fünfzig und drei Euro. Das Prinzip ist dabei immer das gleiche. Phillip Hartje leitet die Firma Crowdwork, bei ihm sind etwa 13.000 Crowdworker angemeldet. Er erklärt, wie sein Geschäft funktioniert:</p> <p>Grundsätzlich werden wir immer dann aktiv, wenn bei Unternehmen große Menge an Daten, an Inhalten, an Texten etc. bearbeitet werden müssen und das Ganze eben nicht automatisiert erfolgen kann, sondern dafür menschliche Arbeit, menschliche Intelligenz nötig ist. Das Ganze übernehmen wir für unsere Kunden und machen das aber nicht selber hier bei uns vor Ort, sondern haben eine entsprechend große Crowd, ein Netzwerk, an Leuten, die für uns von zu Hause arbeiten, über unsere Online-Plattform."</p> <p>Phillip Hartje von der Firma Crowdwork</p> <p>Erfunden hat das Crowdworking der Online-Händler Amazon. Im November 2005 stellte das Unternehmen die erste große Crowdworking-Website ins Netz, sie heißt: Mechanical Turk. Auf der Seite könne Firmen, aber auch Einzelpersonen Jobs einstellen, gleichzeitig können sich Arbeiter dort anmelden, um diese Jobs abzuarbeiten.</p> <p>Künstliche künstliche Intelligenz</p> <p>Mittlerweile nutzen Firmen und Arbeiter aus der ganzen Welt die Seite. Auch in Deutschland ist Mechanical Turk beliebt. Nach Angaben von Amazon sind im Moment 500.000 Menschen aus 190 Nationen bei Mechanical Turk angemeldet. Der Slogan von Mechanical Turk lautet: Artificial Artificial Intelligence, also künstliche künstliche Intelligenz. Ein Spruch, der viel über die Idee aussagt, die hinter Mechanical Turk steckt. Six Silberman beschäftigt sich an der University of California in Irvine mit</p>	55:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Crowdworking. Was ist dann aber künstliche künstliche Intelligenz? Das sind Menschen, die künstliche Intelligenz simulieren. Also Menschen, die so tun, als wären sie ein Computer, der wiederum so tut, als sei er ein Mensch. Was bedeutet das? Ganz praktisch bedeutet das, dass man diese Menschen benutzt wie einen Computer. Wenn man ihnen eine Aufgabe gibt, hat man nicht das Gefühl, dass echte Menschen für einen arbeiten. Man ist kein Arbeitgeber mehr, man ist ein Nutzer, ein User, wie bei einem Computer. Das verändert das Verhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer fundamental."</p> <p>Six Silberman von der University of California in Irvine</p> <p>Auch im Namen Mechanical Turk steckt die Idee vom Mensch-Computer. Der Mechanische Türke war vor 250 Jahre der erste Computerfake. Ein Schachautomat, obendrauf die Figur eines Türken, der die Schachfiguren wie von selbst richtig bewegte. Erst hundert Jahre später kam heraus: Im Inneren der Maschine saß ein kleiner Mensch. Auch hinter der Benutzeroberfläche von Webseiten wie Mechanical Turk sind Menschen verborgen. Es sind hunderttausende Crowdworker, die oft für Stundenlöhne von nicht mehr als zwei bis drei Euro arbeiten, die keine rechtliche Absicherung haben, die einem brutalen Rating-System unterworfen sind, denen ihr Arbeitslohn, wenn das Arbeitsergebnis nicht gefällt, einfach vorenthalten wird. Und trotzdem machen Hunderttausende in den USA, in Deutschland, Osteuropa oder in Indien diesen Job.</p> <p>Neben Phillip Hartje von der Firma Crowd Guru und Six Silberman von der University of California in Irvine kommen noch zu Wort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Christian Roszenich, Managing Director bei clickworker • Jan Marco Leimeister, Professor für Wirtschaftsinformatik in Kassel und St. Gallen • sowie Stefanie Schmidt, die lange als Crowdworker gearbeitet hat 	
X043	<p>15/01/14/394MB/Das Erste - Tagesschau</p> <p>> EU will Spekulation mit Lebensmittel eindämmen. dazu Bettina Scharkus und Markus Ferber EU-CSU, Campac Aktion, Sven Giegold Bü90/Grüne ...der Spekulation mit Lebensmitteln einen Riegel vorgeschoben. England hat sich lang gewehrt, aber auch die neue Regel biete genug Schlupflöcher, sagen Kritiker Foodwatch Thilo Bode. dann wird eben da gehandelt, wo die laxisten Bestimmungen herrschen!</p> <p>> die Arbeit der TROIKA in den Euro-Krisenländern auf dem Prüfstand. Vor allem südeuropäische Länder beschuldigen die Troika für ihre schlechte Situation. Die eingeforderten "Reformen" hätten die Krise verschärft. Othmar Karas EU- ÖVP die TROIKA ist eine Notlösung, und hatte keine rechtliche Grundlage im Gemeinschaftsrecht! Rolf-Dieter Krause: es ist jedoch ein Länderrecht über die Bedingungen zu entscheiden.</p> <p>>weniger Organspenden. Werbetrommeln Medienbreit für Organspenden. Präs. F.U. Montgomery die Krankenkassen müssten... und nicht nur schlecht über Organspende berichten trotz der Skandale der Vergangenheit.</p>	08:00
X044	<p>15/01/14/32MB/DLF - Informationen am Morgen</p> <p>>No spy-Abkommen. ...würde gern Druck machen auf die USA, weiss aber nicht wie! Der CSU Uhl würde.. Der CDU Brook würde.. Auch FDP A. Graf Lambsdorff würde den Druck erhöhen SWIFT-Abkommen Kontodaten, Safe Harbor-Abkommen, Fluggastdaten alles muss auf den Prüfstand. Es war immer klar, das ein "nospy-Abkommen nie ein rechtlich verbindliches Abkommen sein würde. Hier wird im Gegensatz zu Merkels und Steinmeiers Versprechen ein Illusionstheater gespielt.</p> <p>>Zahl der Organspenden auf ein Rekordtief gefallen. Hess spricht von einem erschütterndes Ergebnis. F-F-U. Montgomery heult hinterher</p> <p>>Ägypten wahlen</p> <p>>Wertpapierhandel ...auch den Hochfrequenzhandel soll begrenzt werden im Anschluss Pressestimmen zu selbigem Thema</p>	16:00
X045	<p>15/01/14/151MB/NDR FS HH - NDR aktuell</p> <p>>Krankengeldbetrug Millionen Schaden 20Anschuldigungen Krankenkassen, Arbeitgeber und Mitarbeiter Dorothea Röhl Staatsanwaltschaft Lübeck. TK hat Ermittlungen angestossen, einer seiner Mitarbeiter soll darin verwickelt sein. Arne Meyer: ...das Gesetz ist so schlecht gemacht. Regierung sieht keinen Grund das Gesetz zu ändern!</p>	
X046	<p>15/01/14/1,6MB/WDR 5 - Echo des Tages</p>	

TR	DB_021	Aufzeit
	> Krankengeldbetrug Millionen Schaden Ergänzung zu X045	
X047	15/01/14/75MB/WDR Köln-WDR aktuell ADAC- Auto des Jahres- Betrug Dazu Sz- Bastian Obermeyer ein Vertrauensverlust. ADAC: wir weisen alle Behauptungen zurück ...	
X048	16/01/14/974MB/3sat - Ansichten eines Amokläufers Film von Miles O Brien Ein Jahr nach dem Amoklauf an der Sandy Hook Grundschule in Newtown versuchen Psychologen und Neurologen in den USA noch immer, die tragischen Ereignisse zu verstehen. Immer mehr wissenschaftliche Untersuchungen deuten auf ein ganzes Geflecht von Umständen hin, die zusammentreffen müssen, um einen Menschen zum Amokläufer zu machen: unkontrollierbare Ausbrüche von Gewalt, Depression und soziale Isolierung. Neuesten Theorien zufolge werden die destruktivsten aller Amokläufer nicht so sehr vom Bedürfnis zu töten getrieben, sondern vielmehr vom Bedürfnis zu sterben. Könnte Selbstmord - und der Wunsch mit größtmöglicher medialer Aufmerksamkeit unterzugehen - die Hauptmotivation sein? Was kann die Wissenschaft dazu sagen, welche Menschen Gefahr laufen, mit Gewalt zu reagieren? Und noch wichtiger: Können wir diese Personen erkennen, bevor sie Amok laufen? Die Dokumentation "Ansichten eines Amokläufers" untersucht, wie bestimmte Hirnfunktionen, die Gene und frühkindliche Erfahrungen, das Gehirn zum Risikofaktor werden lassen. In 3sat steht der Donnerstagabend im Zeichen der Wissenschaft: Um jeweils 20.15 Uhr beleuchtet eine Dokumentation relevante Fragen aus Natur- und Geisteswissenschaften, Kultur und Technik. Im Anschluss, um 21.00 Uhr, diskutiert Gert Scobel mit seinen Gästen unter anderem über das Thema.	40:00
X050	16/01/14/2,3GB/arte - Seltene Erden Wirtschaftsdoku Die dunkle Seite der Hightech-Metalle Jahrtausende schlummerten sie in der Erde, niemand ahnte, dass es sie überhaupt gab. Heute sind sie ein unverzichtbarer Bestandteil von Hightech-Produkten wie Smartphones, Hybridautos oder Windturbinen: Seltene Erden. 17 Metalle, deren Gewinnung erhebliche Nachteile mit sich bringt: Denn sie ist kostspielig, verschmutzt die Umwelt, erzeugt radioaktiven Müll und zerstört Landschaften. Die Metalle können nicht einfach abgebaut werden wie Kohle, da sie immer im Verbund mit anderen Erzen und Mineralien auftreten Um Seltenerdmetalle zu gewinnen, werden diese Verbindungen hoch erhitzt und mit Salz- und Schwefelsäure und anderen aggressiven Chemikalien dazu gebracht, sich zu trennen. Trotz der negativen Folgen für die Umwelt will niemand auf sie verzichten. Deshalb forschen Wissenschaftler weltweit nach Möglichkeiten, die Hightech-Metalle in unseren Produkten zu ersetzen, sie intelligent zu recyceln und sauberer zu fördern. Die Wissenschaftsdokumentation führt rund um den Globus: unter anderem nach China, dem Weltmarktführer in der Förderung der Seltenen Erden. Allerdings hat man hier auch mit den größten Umweltverschmutzungen zu kämpfen. Und in den USA wurde in Kalifornien gerade die drittgrößte Seltenerd-Mine der Welt wiedereröffnet - mit neuester Technik und höchsten Umweltstandards. In Deutschland und Österreich besucht die Dokumentation Weiterverarbeiter und Anwender von Seltenen Erden, die die Komplexität ihrer Prozesse und Produkte vorführen. Wissenschaftler in europäischen und amerikanischen Forschungslabors weihen den Zuschauer in ihre neuesten Ergebnisse bei Substitution und Recycling der Metalle ein. Ein deutsch-französisches Forschungsschiff birgt Manganknollen vom 4.000 Meter tiefen Meeresboden im Pazifik - eine alternative Seltenerdquelle? Die Umsetzung wird an der Jacobs University in Bremen erforscht. Und die Dokumentation begleitet eine Probebohrung nach Seltenen Erden in Sachsen. Hier könnte schon bald eine Mine entstehen, in der kein radioaktiver Abfall anfällt. Dokumentation Deutschland 2013	45:00
X053	16/01/14/2,6GB/arte - Teenie-Model Doku Unzählige junge Mädchen träumen weltweit von einer internationalen Modelkarriere. Das ist auch in Russland so. Und hier finden wie überall regionale und nationale Wettbewerbe statt, die den siegreichen Teilnehmerinnen eine internationale Karriere versprechen. Eine Dokumentation über die schmutzigen	45:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Methoden international agierender Model-Agenturen.</p> <p>Nadya ist 13 Jahre alt. Sie hat lange blonde Haare und unendlich lange Beine. Alle im Dorf finden, dass Nadya eine Schönheit ist. Daher unterstützt die Familie das Mädchen in dem Vorhaben, an einem regionalen Model-Wettbewerb teilzunehmen. Denn in Nadyas Heimat gibt es kaum Zukunftsaussichten und keine gut bezahlten Jobs. Auch Nadyas Eltern fehlt es ständig an Geld, so dass die Versprechungen, mit denen die Agentur um die junge Russin wirbt, auf fruchtbaren Boden fallen. Nadya gewinnt den Contest tatsächlich - die Agentin Ashley erkennt in dem blassen Mädchen mit den großen traurigen Augen das perfekte Model für den schwierigen japanischen Markt. Auf dem bedeutet ein möglichst kindliches Aussehen alles. Doch bevor Nadya zu ihrem ersten Job ins Ausland aufbricht, melden sich Zweifel: Wird sie es schaffen? Tränen fließen an ihrem letzten Tag zu Hause.</p> <p>In Japan warten Castings über Castings. Doch die so wichtigen Angebote ergeben sich daraus nicht. Nadya spricht weder Japanisch noch Englisch und ist zum ersten Mal weg aus ihrem Dorf und allein in der Millionen-Metropole Tokio. Heimwehkrank wartet sie in einem winzigen Apartment, das sie sich mit einem anderen russischen Model teilt, auf ihre nächsten Einsätze. Von ihr erfährt Nadya auch, dass eine Klausel ihres Vertrags besagt, dass die Mädchen nach Hause zurückgeschickt werden dürfen, wenn ihre Taille um einen Zentimeter Umfang zunimmt. Und wer zurückgeschickt wird, kommt mit Schulden nach Hause. Denn die Ausgaben, die die Agenturen für die Mädchen hatten, belaufen sich angeblich auf Summen im vierstelligen Bereich.</p> <p>Und dann gibt es noch Tigran, Ashleys Geschäftspartner, dem angeblich nichts mehr am Herzen liegt als das Vorankommen seiner Mädchen. Wenn Tigran über die Unschuld von Zwölfjährigen spricht und über die Methoden, mit denen er seine Mädels für den Markt fit macht, packt einen das Grauen.</p> <p>Die Dokumentation begleitet Nadya von ihrem ersten Casting in Sibirien, über ihren Sieg bei dieser Auswahl bis hin zu ihren ersten Einsätzen in Japan. Die Kamera bleibt dabei ganz dicht an Nadya und vermeidet jede Form von falschem Glamour und Glanz. Die zweite Ebene des Films bildet ein Video-Tagebuch der Model-Agentin Ashley. Sie hat früher selbst als Model gearbeitet und kennt die Tricks des Geschäfts. Manchmal plagt sie das schlechte Gewissen um die Naivität und Verletzlichkeit ihrer Mädchen, auf der anderen Seite verdient sie eben damit genug Geld, um sich daheim in Amerika ein großes Haus zu kaufen, das jedoch die meiste Zeit des Jahres leer steht.</p> <p>Die Dokumentation von David Redmon und Ashley Sabin zeigt ungeschönt ein menschenverachtendes Business, das besonders dann leichtes Spiel hat, wenn Menschen in schwierigen ökonomischen Verhältnissen und ausweglosen Situationen stecken.</p> <p>Bei seiner TV-Premiere bei der BBC hat der Film eine große Debatte über die Machenschaften des Model-Business ausgelöst. Dokumentation USA / Kanada 2011</p>	
X054	<p>16/01/14/295MB/Das Erste - Tagesschau</p> <p>>Oppositionsrecht soll geändert werden. Norbert Lammert: Minderheitenrechte sollen trotz 25% Klausel gewährleistet werden. Untersuchungsausschüsse, Sondersitzungen, Öffentliche Anhörungen, Enquete-Kommissionen jederzeit durchsetzen können! "Redezeiten werden wie bisher frei verhandelt". Lammert lehnt eine Änderung der Geschäftsordnung oder des Grundgesetzes ab! Der Opposition reicht das nicht, sie verlangt Rechtssicherheit. Und Vereinfachung der Normenkontrollklage. Dazu Gregor Gysi</p> <p>>Wechsel von Politikern in die Wirtschaft. CDU/CSU und SPD sprechen sich gegen gesetzliche Regelung aus! <i>Papp-check</i></p> <p>>Königshaus und KriegsMin von der Leyen zur Verbesserung der Lage von Soldaten > zum NSU-Prozess die Polizisten Tötung</p>	06:00
X055	<p>16/01/14/49MB/NDR Info - Das Forum Recht auf Selbstbestimmung</p> <p>Psychiatrie braucht Öffentlichkeit Autor/in: Eversberg, Annette Immer mehr Menschen werden in die Psychiatrie eingewiesen - von ihren Ärzten oder von Gerichten. Der Weg zurück in den Alltag ist oft lang und schwierig. Welche Macht hat Psychiatrie und unter welchen Voraussetzungen findet heute eine Psychiatrische Behandlung statt? Am Fall Mollath und der Strafregelvollzug, CSU JustizMin. Beate Merk. <i>sehr gut!</i></p> <p>Anruf bei ndr-info: wo find ich Programmdownload?</p>	25:00

TR	DB_021	Aufzeit
X056	<p>16/01/14/9,5MB/WDR 5-Politikum Kommentar zum Transatlantische Freihandelsabkommen TTIP</p> <p>wesentliches Angesprochen wichtig!</p>	05:00
X057	<p>16/01/14/10MB/WDR 5-Politikum ein no spy Abkommen Politdoku</p> <p>zwischen BRD und USA wäre eine lächerliche Antwort auf die NSA - Affäre Kommentar - Die Tücken des Freihandelsabkommens: Im Dunkeln ist gut Verhandeln von Tanja Busse</p> <p>Der Chef-Verhandler der EU beim Freihandelsabkommen, hat im Juli 2013 einen Brief an seinen Kollegen in den USA geschrieben. Darin erklärt er, dass die EU das Prinzip der Transparenz sehr hoch halte, aber beim Umgang mit den Verhandlungsdokumenten ein bestimmtes Niveau an Diskretion nötig sei, um das gegenseitige Vertrauen der Verhandler nicht zu gefährden. Im Klartext: Die EU und die USA verhandeln im Geheimen.</p> <p>Top secret Was für eine absurde Situation! Denn spätestens seit wir wissen, dass der amerikanische Geheimdienst NSA selbst das Handy der Kanzlerin ausspioniert, können wir wohl auch davon ausgehen, dass sich die Amerikaner auch im Fall des Freihandelsabkommens ausreichend über die EU-Positionen informiert haben, um gut gerüstet in die Verhandlungen zu gehen. Sie dürften also wissen, welche Ziele die EU-Kommission erreichen will und welche taktischen Manöver sie plant. Dennoch wird weiter offiziell "im Geheimen" verhandelt.</p> <p>Rund 500 Millionen Europäer und 300 Millionen US-Amerikaner wissen also nicht, was da in ihrem Namen verhandelt und entschieden wird. Die USA erlauben, die Nachkommen von geklonten Tieren zu schlachten und zu verzehren, sie erlauben, Fleisch von Schweinen, die mit Wachstumshormonen gedopt wurden, in den Handel zu bringen, und sie erlauben genmanipulierte Pflanzen auf dem Acker und im Essen - ohne Kennzeichnung. Das alles ist in Europa verboten. In den USA wiederum gibt es schärfere Prüfungen für Medikamente und strengere Regeln für riskante Finanzprodukte.</p> <p>Beim Freihandelsabkommen soll es um die gegenseitige Anerkennung von Standards gehen und Kritiker auf beiden Seiten des Atlantiks befürchten, dass sich also das jeweils niedrigere Niveau durchsetzen wird. Bekommen wir Europäer also bald Chlorhühnchen, Klonfleisch und Genmais auf den Tisch? Die EU-Kommission verneint das. Aber warum wird dann überhaupt darüber verhandelt?</p> <p>Lobbyisten bevorzugt Der grüne Europapolitiker Martin Häusling fordert, den Bereich Landwirtschaft aus den Verhandlungen auszuklammern. Das aber will die EU-Kommission auch nicht. Martin Häusling hat kritische Organisationen um eine Einschätzung zum Abkommen gebeten und zu einer Tagung nach Berlin eingeladen. Die lobby-kritische Organisation CEO berichtet, dass sich die EU-Kommission "ganze 119 Mal hinter verschlossenen Türen mit VertreterInnen großer Konzerne und ihren Lobbygruppen getroffen habe - und nur ein paar Mal mit Gewerkschaften und Verbraucherschützerinnen." CEO folgert daraus: "Die EU folgt beim Freihandelsabkommen den Wünschen transnationaler Konzerne." Und: "Mit ihrer Geheimniskrämerei will sie Widerstand verhindern."</p> <p>Worüber in der Öffentlichkeit nämlich kaum gesprochen wird, ist der geplante Investitionsschutz, der ins Freihandelsabkommen integriert werden soll: Investoren aus dem Ausland sollen vor Gewinnverlusten durch staatliche Regelungen geschützt werden. Im schlimmsten Fall könnte damit ein amerikanischer Rindfleischexporteur gegen ein EU-Land klagen, das regionale Erzeuger fördern oder Umweltstandards anheben möchte. Und das nicht etwa vor einem europäischen oder amerikanischen Gericht, sondern vor einem eigens zu schaffenden Schiedsgericht.</p> <p>Das bedeutet, das Freihandelsabkommen könnte - in vorseilendem Gehorsam den großen Konzernen gegenüber - die Möglichkeiten für zukünftige Politikgestaltung einschränken. Der freie Handel würde missbraucht, um das Primat der Politik auszuhebeln. Ein Wolf im Schafspelz. Die EU-Kommission könnte solche Bedenken schnell ausräumen, wenn sie sagen würden, worüber sie genau für die Bürger in Europa verhandeln will - und warum.</p> <p>Redaktion: Robert Kellner</p>	05:00

TR	DB_021	Aufzeit
X058	<p>17/01/14/1,2GB/BR-alpha - Planet Wissen Datenschutz</p> <p>Padeluum Datenschützer ... wer schützt wen vor was? Wir wissen nicht, wie unser nächstes Regierungssystem aussieht. Wie es seine Privilegien durch neue Gesetzgebung ausnutzt. Es ist noch nicht lange her, das wir in Europa etliche Diktaturen hatten. Und da mag es sein, das ich sehr wohl was zu verbergen habe, wenn ich im Widerstand lebe. BigBrotherAwards Die Top-5 der Datenkraken: Kunden und Rabattkarten, Cloud-Computing, Scoring, Soziale Netzwerke, Google. Google ist ein Werbeunternehmen das eine Suchmaschine hat! "Ein Tag ohne" webseite eines Journalisten. Ortung durch Mobiltelefon und die Datenskandale: Programmierfehler als Ausrede. INDECT Überwachung im Öffentlichen Raum mit der Rechtfertigung der Kriminalitätsbekämpfung. 2013 und E. Snowden und PRISM und britisches TEMPORA, XKeyscore und die Metadaten. BND sendet Daten an NSA "Ausspähen von Freunden das geht gar nicht" BRD- Merkel. Geheimdienste für den Machterhalt weniger, der Demokratie dienen sie nicht! Überwachung am Beispiel des Soziologen Andre Holm und der Verdacht zur ML zu gehören. Anne Roth Politologin und ihre umfängliche Überwachung. Die Überwachungsergebnisse in einer art kommentiert wurden, wie sie nicht unserem Leben entsprachen. Die Cryptoparty digitale Selbstverteidigung. <i>Papp-check</i></p>	25:00
X059	frei	
X060	<p>18/01/14/215MB/3sat - heute</p> <p>>Bundeswehreinätze in Afrika Mali, EU-Militäreinsatz in Zentralafrikanische Republik, AußenMin. Steinmeier man prüfe.. Europa könne Frankreich jetzt nicht allein lassen! <i>..ja wobei denn?</i></p> <p>>Hessen, erste Schwarz/grüne Regierung in einem Flächenland, falsche Wahlkarten wurden ausgegeben. Volker Bouffier CDU, Tarek Al-Wazir Bü90/grüne</p> <p>> Afghanistan Kabul Attentat im Diplomatenviertel. UN-Sprecher Ari Gaitanis: wir werden auch weiterhin den Menschen helfen, auf ihrem weg zu Frieden und Stabilität. <i>so, so!</i></p> <p>>Vatikan etwa 400 Priester entlassen Kindsmisbrauch</p>	04:00
X061	<p>18/01/14/373MB/3sat - Zapp</p> <p>>Greenwald (Snowden) der Journalist und der Datenschutz, Informieren statt predigen.</p> <p>... Ja, wir haben einen Notstand! stop spying! pro Privatspähre <i>nette Info-Performance!</i></p> <p>>Hamburg und die Gefahrenzone online Magazin: mittendrin statt nur dabei! Dominik Brück, Isabella David näher dran! sie verlassen sich nicht auf Agentur- oder Polizeiberichte. Die seltsamen Info zum Angriff auf die Davidwache am 28.12.14. Die "Call a Journalist" app.</p>	07:00
X062	<p>18/01/14/43MB/Bayer 2 - Zündfunk Du schaust aber guat aus ZFG</p> <p>eine Ehrenrettung für das Kompliment von Maxemilian Dorner</p> <p>das Kompliment als Mittel der Macht wie das Lob.</p> <p>Komplimente und Lob sind kein Meinungs austausch.</p> <p>Komplimente in verschiedenen Kulturen. Lob und Kompliment im Beruf.</p> <p>Sich für ein Kompliment zu bedanken. <i>ganz nett!</i></p>	55:00
X063	<p>18/01/14/448MB/ZDFinfo - ZDF-History ...nie wieder Krieg</p> <p>Ian Kershaw Hitler Biograf. Originalaufnahmen Die Sozialdarwinistische Ansicht, die Starken werden überleben prägte auch A.Hitlers Einstellung im 2. Weltkrieg.</p> <p>Stig Förster Militärforscher. die Spätfolgen der Frontkämpfer im I. Weltkrieg. zur Fahnenflucht Desatöre, . Kriegsjustiz und Todesurteile. Autor Sönke Neitzel. Dann das ersehnte Ende des Kriegs, dann wich ...nie wieder Krieg durch Hitler + Co "der Schmach des verlorenen Kriegs".</p>	10:00
X064	<p>19/01/14/4,2GB/arte - General Custer</p> <p>eine amerikanische Legende</p> <p>Am Little Bighorn im heutigen US-Bundesstaat Montana befahl am 26. Juni 1876 George Armstrong Custer, General der United States Army, seinen Soldaten den Rückzug. Custers 7. Kavallerieregiment wurde von der Übermacht der Lakota- und Cheyenne-Krieger unter der Führung des Häuptlings Sitting Bull aufgerieben. Custer selbst und fast ein Drittel seiner Soldaten kamen ums Leben. Dennoch machte diese historische Niederlage den General zum Mythos ebenso wie seinen Gegner Sitting Bull, dessen Sieg der letzte im verzweifelten Kampf ums Überleben der nordamerikanischen Indianer war.</p> <p>In der Schlacht am Flusstal des Little Bighorn standen sich im Juni 1876 zwei berühmte Persönlichkeiten gegenüber: Sitting Bull, der charismatische Häuptling der Prärie-Indianer, und der hochrangige</p>	90:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Kavallerieoffizier George Armstrong Custer, der sich mit seinem rücksichtslosen Mut einen Namen in den Indianerkriegen gemacht hatte. Custer führte das 647 Mann starke 7. Kavallerieregiment an. Ihm gegenüber stand eine Streitmacht aus mehreren Tausend Cheyenne- und Lakota-Kriegern, die der einflussreiche Häuptling Sitting Bull um sich geschart hatte. Angesichts der enormen Überzahl der Indianer befahl Custer seinen Soldaten, sich zurückzuziehen. Aber trotz ihres Rückzugs wurden General Custer und fast ein Drittel seiner Soldaten getötet. Sitting Bull ging als klarer Sieger aus dieser kriegerischen Auseinandersetzung hervor.</p> <p>Dennoch wurde General George Armstrong Custer, damals erst 36 Jahre alt, zur Legende, und sein "letztes Gefecht" wurde zum amerikanischen Mythos. Gleichzeitig fand diese Schlacht als letzte Etappe des verzweifelten Freiheitskampfes Eingang ins kollektive Bewusstsein der Sioux-Nation. Bereits im nachfolgenden Jahr siedelte die amerikanische Bundesregierung den Stamm von Sitting Bull in ein Reservat um und gab das vormals indianische Gebiet um die als heilig geltenden Black Hills für weiße Siedler frei.</p> <p>Film von Stephen Ives</p> <p>Der Dokumentarfilm entstand nach dem Buch "The Last Stand" von Nathaniel Philbrick. Mit aufschlussreichem Bildmaterial, Interviews mit Historikern sowie Spielfilmauszügen zeichnet er zum einen Custers persönlichen Lebensweg und seine in ausführlichen Briefwechseln dokumentierte Liebesbeziehung zu seiner Frau, Elizabeth Bacon Custer, nach. Zum anderen beleuchtet er die Zeit der Indianerkriege, die Eroberung des amerikanischen Westens und den Wandlungsprozess in den Vereinigten Staaten. Dokumentarfilm USA 2012</p>	
	X065 frei	
	X066 frei	
X067	<p>19/01/14/1,3GB/Einsfestival - Quarks-Co Krankenhaus mit Nebenwirkungen</p> <p>Ranga Yogeshwar</p> <p>Patient im Krankenhaus zu sein, bedeutet meist Stress: Man ist auf die Hilfe von Ärzten und Pflegepersonal angewiesen, hat Schmerzen und Angst vor der Behandlung. Quarks & Co erklärt, warum zum Gesundwerden mehr gehört als die medizinische Behandlung: Welche Rolle spielen Architektur, Farben, Beleuchtung und Einrichtung des Krankenzimmers? Warum wird das Essen oft verschmäht? Wie kommt es, dass gerade ältere Patienten häufig mangelernährt entlassen werden? Und welche Auswirkung hat die steigende Bürokratie auf die Genesung der Patienten? Schließlich zeigt Quarks & Co, wie man den Aufenthalt im Krankenhaus "menschlicher" machen kann.</p>	45:00
X068	<p>19/01/14/2,1GB/PHOENIX - Malaysias Regenwald Natur+Umwelt</p> <p>(2_2) Ströme des Lebens von Pauli Hien und Alexandra Bürger</p> <p>Malaysias Regenwald - ein Wunderwerk aus Wald und Wasser. Hier herrscht die größte Artenvielfalt der Erde. Doch überall lauern auch Gefahren.</p> <p>Malaysias Regenwald - ein faszinierender Ort, aber auch ein Ort voller Gefahren: Vogelspinnen lauern auf Beute und schlagen blitzschnell zu. Ein junger Python trifft auf eine aggressive Affenhorde. Bindenwarane, die längsten Echsen der Welt, kämpfen um Weibchen und Nahrung. Spektakulär sind auch die Aufnahmen von Millionen von Fledermäusen, die in der Dämmerung aus ihren Höhlen in den futterreichen Dschungel ausschwärmen.</p> <p>Unter dem regenreichen Tropenwald liegen die schönsten Korallenriffe Malaysias. Fast die Hälfte aller Fischarten der Erde lebt hier. Wie zum Beispiel der Anemonenfisch. Er versteckt sich zwischen den tödlichen Nesselzellen der Anemone und ist als einziger Meeresbewohner immun gegen ihr Gift. Ob zu Lande oder zu Wasser - Malaysia ist eine faszinierende Wunderwelt mit unzähligen Geheimnissen.</p>	42:00
X069	<p>19/01/14/2,5GB/tagesschau24 Schluckauf im Gehirn Doku</p> <p>Doménique hat Tourette</p> <p>"Ich bin nicht normal, o.k., aber verrückt bin ich auch nicht", sagt Doménique. Er ist 15 Jahre alt und lebt in Köln. Doménique hat das Tourette-Syndrom, eine Erkrankung im Gehirn, die zu Fehlfunktionen führt, zu sogenannten Tics. Fachärzte nennen Tourette auch "Schluckauf im Gehirn". Man kann nichts dagegen machen, man kann einen Tic kurz verdrängen, aber dann muss er raus.</p> <p>Doménique fing mit 10 Jahren an zu tiken. Er zuckt mit den Augen, verzerrt den Mund, rollt die Augen, hebt ein Bein beim Gehen, dreht sich komplett um seine eigene Achse oder schließt Türen zweimal. Zu Beginn seiner Krankheit musste er die Schule verlassen, weil die Lehrerin nicht mit seiner Auffälligkeit zurecht kam.</p>	45:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Domènique verlor jegliches Selbstvertrauen und igelte sich ein. Er ertrug den Spott der anderen nicht. Es kam vor, dass Kinder mit Kreide auf den Boden malten: "Domènique du Trottel, dreh dich doch." Nach der Schule blieb er bis zum nächsten Morgen zu Hause. "Oft war das Leben so schwer, anstrengend und Horror, da wollte ich überhaupt nicht mehr leben", bekennt er.</p> <p>Seit einem Jahr ist das anders: Er hat mit Hilfe seiner Eltern die richtigen Ärzte und Psychologen gefunden. Heute besucht er die 9. Klasse einer Hauptschule in Köln-Zündorf.</p> <p>Er geht regelmäßig zur Ergo-Therapie, zum Psychologen und nimmt Medikamente. Er hat so viel Unterstützung und Kraft bekommen, dass er wieder am Leben teilnimmt. Doch auf der Straße wird er immer noch angestarrt. Er versteht, dass andere irritiert sind, deshalb sollen sie einfach fragen, was mit ihm los ist. Doch das passiert nur ganz selten. Im Kaufhaus wird er häufig vom Kaufhausdetektiv angehalten und muss seine Tasche öffnen. Er selbst wundert sich nicht darüber, auch wenn er es doof findet. "Ich sehe aus wie einer, der was zu verbergen hat, ich drehe meinen Kopf dauernd nach hinten und wirke total nervös." Aber Domènique kämpft inzwischen für sich, versucht selbstbewusst und offensiv mit seiner Krankheit umzugehen.</p> <p>Seit Anfang des Jahres macht Domènique ein Berufspraktikum, schaut sich verschiedene Arbeitsbereiche in einer Computerfirma an und hat Hoffnung, später doch mal eine gute Ausbildungsstelle zu finden. Das ist nämlich seine größte Sorge und sein wichtigster Zukunftswunsch: Er möchte gerne einen vernünftigen Job finden, trotz seiner Krankheit. Und er hat noch einen Wunsch: eine Freundin, die ihn trotz seiner Tics liebt!</p> <p>Ein Film von Phillis Fermer</p> <p>auffällig: nicht nur das Schreckliche Schriftband am Unterrand, sondern als "Achtungmacher" auch ein Seitenbalken auf der Linken Seite ein weiterer Zumüller der Sendefläche!</p>	
X070	<p>20/01/14/261MB/NDR FS HH - Markt Pestizid Glyphosat</p> <p>Angela von Beesten macht Urintest auf Glyphosat. Dr. Hans-Wolfgang Hoppe: ... sollte Glyphosat krebserzeugend sein (Studienstreit), sind die Werte bedenklich. Heike Moldenhauer BUND jedes Pestizid was in die Umwelt gelang ist eins zuviel! Das Bundes Gesundheitsministerium sieht keine Gefahr! Welche Wirkung hat es, wenn Menschen in geringen Dosen Langzeit Glyphosat aufnehmen? Grenzwerte wurden teilweise angehoben von 5mg/kg 1999 auf 10mg/kg 2014! In der Mehrzahl der Getreideproben hohe Werte. Jürgen Stellflug Ökotest. Auch in Brot und Brötchen! Da hat der Gesetzgeber sträflich den Verbraucherschutz vernachlässigt! Bundesrat verlangt ein Verbot im Privatbereich (Unkrautfrei von Compo - Vorox, Monsanto – Roundup). <i>papp-check</i></p>	05:20
X072	<p>21/01/14/1,3GB/wdr-köln Goldrausch statt Intifada Wirtschaftsdoku</p> <p>Aufbruch in Palästina von Michaela Heine , Ghislain Barallon</p> <p>Bashar baut eine ganze Stadt, Nasser ein Unternehmen für fairen Welthandel und Katia einen Szenenachtclub - in Ramallah. Und auch Mohammed, der bescheidene Taxifahrer aus den Bergen in Nablus, will den Goldrausch nicht verpassen: Aufbruchstimmung in Palästina. Aus Palästina gibt es nur selten gute Nachrichten. Krieg, Siedlungsbau und gewaltsame Proteste beherrschen die Nachrichten. Doch in den besetzten Gebieten tut sich viel mehr. Palästinensische Unternehmer erschaffen abseits von Politik und Querelen eine blühende Wirtschaft, Wohlstand und persönliche Erfolgsgeschichten.</p>	35:00
X073	<p>20/01/14/12MB/NDR Info - Das Infoprogramm</p> <p>>BRD-Auslandseinsätze Zentralafrikanische Republik EU-Militäreinsatz EU-Battlegroup, wer schickt wann wieviel? BRD Steinmeier ...will keine Kampftruppen aber Transportunterstützung leisten! <i>nicht schießen, aber die Waffen liefern, oder wie?</i> Dafür aber in Mali mit "Ausbildern" fürs Militär.</p> <p>>Syrien, Ukraine</p> <p>>Schwerin Vetterwirtschaft um Klatt, zweifel an einem Prüfgutachten</p>	06:00
X074	<p>20/01/14/237MB/tagesschau24 - markt neue EU- Datenschutzverordnung</p> <p>Tausende Seiten Papier. Jan Phillip Albrecht Bü90/Grüne musste als EU-Berichterstatter einen Kompromiss formulieren, der Einfluss der Lobby was groß, manche Fraktionen hatten angst eine Regelung zu verabschieden, die den Unternehmen nicht 100% entgegen kommt! Kritik von Digitalcourage Dennis Romberg. Axel Voss CDU (bF) hat 151 Eingaben zur Schwächung des Datenschutz eingebracht. Extreme Positionen, um sich in der Mitte treffen zu können". <i>genau das ist der</i></p>	04:70

TR	DB_021	Aufzeit
	<i>Fehler! und die zwei wichtigen Ausnahmeregelungen, die wiederum alles möglich macht!</i> der 2. über die pseudonymisierten Daten (gut zum Abgleich von Datenprofilen) stand fast wortgleich im Gesetz einer US-Handelskammer! <i>papp-check</i>	
X075	20/01/14/128MB/tagesschau24 - markt Furan im Kaffee Espresso oder Filter und der Pressdruck. Kenner Testen! Senseo kam, bis auf den Verpackungsmüll, am besten davon! <i>ein netter Einblick!</i>	
	X076 frei	
X077	20/01/14/559MB/tagesschau24 - Tagesschau vor 20 Jahren >Russland und der Reformkurs_ >BRD Wirtschaftsdebatte Waigel CSU, Ingrid Matthäus-Maier SPD; >BRD Armutsbericht >Postmonopol >§218 Neuregelung >Rücktritt Lottoaffäre >Leopard2 Panzer an Schweden >DDR Vogel Haftverschonung >Razzien gegen Rechtsextreme >Fussball spiel absage wegen Gewalt >Niederlande Zehntausende hochgiftige Plastikbeutel vom Frachter Sherbro angeschwemmt (Insektengifte: Ablon+ und Redolin)	11:00
X078	21/01/14/181MB/PHOENIX-Vor Ort Stellungnahme zur Energiewende von Anton Hofreiter B90/Grüne ...der Wind schickt eben keine Rechnung. Groß- oder Kleinanlagen? wir brauchen einen klugen Mix!	03:75
X079	21/01/14/1,7GB/WDR Köln-Abenteuer Erde Die große Eisschmelz Natur+Umwelt Die größten Naturschauspiele der Erde (1) Ein Film von Justin Anderson Die Natur hält viele wundersame Schauspiele parat. Diese grandiosen Ereignisse werden meist durch die wechselnden Jahreszeiten ausgelöst. In der Tierwelt führen die Massenaufläufe zu dramatischen Ereignissen und beeinflussen das Leben und Überleben vieler Populationen. Wenn die lange Polarnacht allmählich weicht, die Sonne nicht nur Licht, sondern auch Wärme bringt, beginnen für Eisbären die Probleme. Die Robbenjäger brauchen das Meereis, um besser Beute zu machen. Dagegen kommen während der Tauperiode zu Millionen die Vögel zum Brüten zurück. Ebenso tauchen Grönlandwale, weiße Wale und Narwale zum Paaren und Fressen in den arktischen Gebieten auf. Für sie alle herrschen bei schmelzendem Eis ideale Bedingungen. Auch Robben, Füchsen und anderen Säugetieren geht es jetzt gut, während sie in den Kältemonaten auf Sparflamme leben. Doch genau umgekehrt, nämlich dann, wenn das große Tauen einsetzt, beginnt für die weißen Bären die Hungerzeit. Richtig problematisch wird es für sie, weil die große Schmelze immer weitere Gebiete erreicht und immer mehr Eis zum Tauen bringt. Damit aber sinkt für Eisbären das Beuteglück auf Robbenfleisch drastisch. Bei allen Filmaufnahmen wird deutlich, die Natur verändert sich. Ereignisse, die mehr oder weniger jahrzehnte-, jahrhundertlang einem gleichen Muster folgten, verschieben sich, präsentieren sich in einem anderen Verlauf. Die Klimaveränderung zeigt sich auch hier.	40:00
	X080 frei	
	X081 frei	
X082	22/01/14/164MB/3sat - heute - >exPräs. Wulff Prozes ...viele Erinnerungslücken! ende Februar Urteil? > PROKON Insolvenz angemeldet. 75tsd Anleger 1,5Mrdd€ Anlagevermögen > Passwort Datenklau schon länger bekannt: BSI musste erst Sicherheitscheck fertigstellen. > EU-Klimaziele für 2030 vorgestellt. EU-Komm. Präs.Manuell Barroso der Energiemix Kohle/Atom/Regenerative bleibt Entscheidung der Länder! R.Harms B90/Grüne : das ist die Abkehr von der Klimaschutzpolitik, der Einstieg zur Rückkehr zu Kohle und Atom! Frankreich und England Atom Polen Kohle. Udo van Kampen: die Ergebnisse sind enttäuschend! <i>Papp-check</i>	03:50

TR	DB_021	Aufzeit
	X083_frei	
X084	<p>22/01/14/1,1GB/3sat - nano Angst vor Datenklau Hacker kaperten 16 Millionen Benutzerkonten Nach dem millionenfachen Klau von Online-Zugangsdaten stürmen besorgte Internet-Nutzer die Website des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Sie war am Mittwochmorgen zunächst erneut nicht zu erreichen. Das BSI hatte am 21. Januar 2014 mitgeteilt, dass 16 Millionen Benutzerkonten gekapert worden seien. Die BSI-Webseite, auf der Menschen überprüfen konnten, ob sie betroffen sind, ging schon kurz darauf unter der Flut der Anfragen in die Knie. BSI-Präsident Michael Hange bestätigte unterdessen, dass die Behörde bereits seit Dezember 2013 von dem Datenklau wusste. "Die Vorbereitungen, ein Verfahren aufzusetzen, das datenschutzgerecht ist und einer derart großen Zahl von Anfragen gewachsen ist, das bedurfte einer Vorbereitungszeit", rechtfertigte er die Wartezeit im Bayerischen Rundfunk. Zunächst hatte die "Mitteldeutsche Zeitung" berichtet, das BSI sei spätestens seit Dezember informiert gewesen. Die Datensätze enthielten meist eine E-Mail-Adresse und ein Passwort, erklärte das BSI. Forscher und Strafverfolger seien auf die Daten gestoßen und hätten sie an das BSI übergeben. Bis 18 Uhr am 21. Januar seien mit Hilfe der BSI-Website 120.000 Betroffene über die Ausspähung ihrer Passwörter informiert worden, sagte Hange im Bayerischen Rundfunk. Insgesamt seien über eine Millionen Anfragen bearbeitet worden. Auf der Webseite können Internetnutzer ihre E-Mail-Adresse eingeben, die dann mit den Daten abgeglichen wird. Auch die Bundesregierung wies auf die Testseite hin. Die Zugangsdaten tauchten bei der Analyse von Botnetzen auf. Das sind Netzwerke gekapert Computer, die oft ohne das Wissen der Nutzer mit Schadsoftware infiziert wurden. Kriminelle benutzen solche Zombie-Rechner etwa, um massenhaft E-Mails mit Werbung oder Schadprogrammen zu versenden. Auch andere Accounts können in Gefahr sein Die Datensätze können nicht nur auf gekaperte E-Mail-Konten hindeuten. Dieselbe Kombination aus Mail-Adresse und Passwort verwenden viele Internet-Anwender fahrlässig auch zum Anmelden bei anderen Dienste, etwa für Online-Netzwerke wie Facebook oder bei Shopping-Seiten. Der netzpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Lars Klingbeil, forderte angesichts des Falls mehr Investitionen in die Sicherheitsforschung. "Dieser Fall zeigt, wie sich das Thema Identitätsklau im Netz entwickelt hat, und dass wir damit auch in Zukunft wohl noch viel zu tun haben werden", sagte Klingbeil der Zeitung "Tagesspiegel". Es sei Aufgabe der Politik, die digitale Selbstständigkeit des Bürgers zu unterstützen und die Sicherheitsforschung zu stärken. "Das wird Geld kosten, was wir aber investieren sollten." Cookies Dateien, die auf eigenen Rechnern Infos sammeln Der Begriff "Cookie" bezeichnet eine kleine Textdatei, einen digitalen Notizzettel. Webseiten-Betreiber schicken sie auf den Rechner des Internetusers, um Infos zu speichern. Ruft der Nutzer erneut die Webseite auf, erkennt der Server die Person wieder. Er merkt sich beispielsweise Passwörter und erspart den Nutzern so das Tippen. Sie merken sich aber auch die Nutzer selber. Die Anbieter können so auch erfahren, wie viele Leute regelmäßig auf ihrer Webseite vorbeischaun. All das kann auch bequem sein, weil sich die Darstellung einer Web-Seite auf diese Weise an die persönlichen Bedürfnisse anpassen lässt. Statt der Standard-Seite sieht der Nutzer dann die individuell auf ihn zugeschnittenen Informationen, was vor allem beim Online-Shopping gern genutzt wird. Daneben kann der Betreiber einer Web-Seite mit Hilfe der Cookies aber auch ermitteln, wann und wie oft bestimmte Personen bei ihm vorbeischaun und welche Seiten sie bevorzugt anschauen. Cookies können so zusammen mit anderen Mitteln dazu genutzt werden, das Surf-Verhalten auszukundschaften und diese Erkenntnis zum Beispiel der Werbewirtschaft zur Verfügung zu stellen. Wenn in einem Browser eine bestimmte Web-Seite aufgerufen wird, für die auf der Festplatte ein Cookie gespeichert ist, wird die Information übermittelt, dass ein Cookie vorliegt und abgerufen werden kann. Cookies für andere Web-Server werden nicht übermittelt. Wer die Übermittlung von Cookies verhindern will, kann dies in den Sicherheitseinstellungen des Browsers einrichten oder einfach die Dateien im Cookie-Verzeichnis auf der Festplatte löschen. Weniger Treibhausgase, weniger Vorgaben <i>der Trick:</i> da z.B. im EU-Raum Einigkeit aller Staaten gegen die Nutzung der Atomenergie herrschen muß, um sie EU-weit zu verbieten ist es ein leichtes "hinter verschlossenen Türen" allen Akw-förder-Ländern einen Bonus in einem anderen Bereich zuzusprechen, wenn sie der BRD erlauben, öffentlich so zu tun, als wären sie gegen den Ausbau der Atomenergie. Genauso, wie GB oder die BRD wiederum im Sinne</p>	30:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p><i>anderer Staaten den Blockierer spielen, um dadurch einen anderen Bereich zu unterlaufen.</i></p> <p>Keine nationalen Ziele bei erneuerbaren Energien Der Ausstoß von Treibhausgasen in Europa soll nach dem Willen der EU-Kommission bis 2030 verbindlich um 40 Prozent gedrosselt werden. Zugleich soll der Anteil der Erneuerbaren am Energieverbrauch auf 27 Prozent steigen, teilte die Kommission bei der Vorstellung ihrer Pläne für die Klima- und Energiepolitik am 22. Januar 2014 in Brüssel mit. Umweltschützer und Grüne zeigten sich unzufrieden, Lob kam von der Industrie. Die Senkung der für den Klimawandel mitverantwortlichen Treibhausgase um 40 Prozent verglichen mit 1990 ist "das Kernstück der Energie- und Klimapolitik der EU bis 2030", hieß es in einer Erklärung. Klimakommissarin Connie Hedegaard urteilte: "Wenn alle Weltregionen vergleichbar hohe Ziele beim Klimaschutz verfolgen würden, ginge es der Welt heute sehr viel besser." In der EU-Kommission war lange über ein Ziel von nur 35 Prozent debattiert worden. Bundesumwelt- und Bundeswirtschaftsministerium hatten sich für mindestens 40 Prozent eingesetzt, die Umweltschutzorganisation Greenpeace wollte mindestens 55 Prozent. Um die 40-Prozent-Marke zu erreichen, muss der Europäische Emissionshandel (EHS) angepasst werden. Er ist eins der Hauptinstrumente zum Klimaschutz: Firmen handeln Verschmutzungszertifikate, mit denen sie ihren Ausstoß von klimawirksamen Emissionen abdecken. Die EU-Kommission will, dass die Menge des insgesamt in dem System erlaubten Ausstoßes nach 2020 schneller sinkt als bis dahin. Das bedeutet eine schneller sinkende Obergrenze für den Ausstoß insgesamt. Davon abgesehen will die Kommission eine Reserve an Zertifikaten. Dies zielt auf den Preis: Durch die Herausnahme sollen die Zertifikate teurer werden und so den Treibhausgasausstoß verteuern. Allerdings ist ein solcher Eingriff umstritten - Gegner meinen, er setze das Marktprinzip des EHS außer Kraft. Wie alle Pläne der Kommission wird auch dieser Vorschlag nun von den EU-Regierungen und dem Europaparlament verhandelt und kann somit noch verändert werden.</p> <p>27 Prozent der Energie soll erneuerbar sein Für die erneuerbaren Energien schlägt die EU-Kommission vor, deren Anteil am Energieverbrauch bis 2030 auf 27 Prozent zu steigern. Dies soll zwar für die gesamte EU ein verbindliches Ziel sein. Aber: Einzelne nationale Ziele, die jedem Staat eine verbindliche Quote vorgeben, sind nicht geplant. Während es bei Treibhausgasen und Erneuerbaren also schon neue Pläne gibt, will die Kommission beim Thema Energieeffizienz erst im Laufe des Jahres nachlegen. Hier geht es um das Einsparen von Energie, zum Beispiel durch Energiesparlampen. Energiekommissar Günther Oettinger erklärte: "Der Rahmen für die Politik bis 2030 richtet hohe Ansprüche an die Klimaschutzmaßnahmen, macht jedoch auch deutlich, dass die Ziele möglichst kostengünstig erreicht werden müssen." Die Organisation Greenpeace äußerte sich enttäuscht über die ihrer Ansicht nach zu laschen Pläne. Europas Bürger würden "den Preis bezahlen", erklärte Greenpeace in Brüssel: "Weniger grüne Jobs, mehr Importe teurer fossiler Brennstoffe und kürzeres Leben wegen der Luftverschmutzung." Die Grünen im Europaparlament urteilten, die Ziele würden "die Entwicklung der Erneuerbaren zum Erliegen bringen".</p> <p>Grüngestempelt Eier nach Bedarf als "Bio" oder "Freiland" markiert Eier würden nach Belieben bedruckt, sagt ein ehemaliger Mitarbeiter des Produzenten "Hennenberg". So würden Eier falsch als "Bio" oder "Freiland" ausgezeichnet. "Die Eier kamen mit Lkw ins Lager, wurden wahllos in die Lagerhalle reingestellt, wurden dann irgendwie wieder rausgeholt und dementsprechend geprintet, wie sie grad gebraucht wurden", sagt der Informant. "Wenn ein Kunde Freiland Eier wollte, dann wurden die einfach als Freiland Eier geprintet, obwohl man nicht wusste, welches Ei sich jetzt darin befindet." Auch eine Isotopenanalyse von Hennenberg-Eiern ergab Unregelmäßigkeiten. So stellte ein Labor fest, dass Eier, die aus Deutschland stammen sollten, Isotopenverhältnisse zeigten, die typisch für die Niederlande sind.</p> <p>Europaparlament klagt Lebensmittelbetrug an Der EU-Parlamentsausschuss für Lebensmittelsicherheit stimmte im November 2013 einem Bericht zu, in dem unter anderem eine bessere Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten mit der Polizeibehörde Europol gefordert wird. In dem Bericht, über den später das Parlament insgesamt abstimmen soll, wird wegen des Anstiegs der Betrugsfälle in der europäischen Lebensmittelbranche Alarm geschlagen: So würden Eier aus Käfighaltung statt Bio-Eier, Pferdefleisch statt Rindfleisch und Streusalz statt Speisesalz verkauft. Dem Bericht zufolge, der von der niederländischen Europaabgeordneten Esther de Lange (EVP) vorgelegt wurde, stellt das Europaparlament eine große Bandbreite beim Lebensmittelbetrug fest. Wichtige Inhaltsstoffe würden durch billigere ausgetauscht, Tierarten in Produkten falsch gekennzeichnet, Gewicht falsch ausgezeichnet, gewöhnliche Lebensmittel als Bio verkauft oder Zuchtfisch als Wildfang angepriesen. Als besonders betruggefährdete Produkte werden Olivenöl, Fisch, Bio-Produkte, Getreide, Honig, Kaffee und Tee, Gewürze, Wein, Fruchtsäfte und Milch aufgelistet.</p>	

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Als Grund für den zunehmenden Betrug nennt der Bericht unter anderem den hohen Gewinn bei geringem Entdeckungsrisiko. Obwohl die EU insbesondere nach dem Skandal um Pferdefleisch bereits verschärfte Maßnahmen eingeleitet hat, fordert der Umweltausschuss des Europaparlaments unter anderem eine Pflicht für Unternehmer, Betrugsverdachtsfälle zu melden. Außerdem sollten die Strafen auf mindestens den doppelten Betrag des mit dem Betrug geplanten Gewinns erhöht und Firmen im Wiederholungsfall die Registrierung entzogen werden.</p> <p><i>Und was ist bis heute ende 2014 geschehen? papp-check</i></p>	
X085	frei	
	X086_frei	
X087	<p>22/01/14/1,3GB/EinsPlus - Faszination Wissen Tofu und Co als Fleischersatz Geschmacklich, Ernährungstechnisch, Umwelt, Menge? der Tofu aus Sojabohnen. Ein Bayr. Bio-Bauer, Helmut Winter aus Japan kommt nur das Gerinnungsmittel Nigari, aus 1kg Soja 1,5kg Tofu. TU-München Prof. Dr. Hans Hauner Ernährungstechnische Untersuchung. 2Köche kochen mal was vor! Tobias Graf macht Leberkäse aus Seitan (aus Weizen) (Fa.Veggi). Dr. Katharina Wirnitzer vergleicht Vegane und nicht Vegane Sportlerin. Dipl.Ing. Ingo Fritzsche und seine Insektengerichte (Insektenkochbuch) Mehlwurm und Heuschrecken. Die Süßlupine und das Lupinenmehl Daniela Sußmann + Florian Wild Frauenhofer Inst. wir sind schon recht dicht am Fleisch. Immer wieder mal die 2Köche mit Kochwirklichkeit!</p>	25:00
X088	<p>22/01/14/2,3GB/EinsPlus die story Gute Zähne nur für Reiche Wirtschaftsdoku Früher war es die Furcht vor Bohrer und Zange, die den Gang zum Zahnarzt für viele so schwer machte. Heute ist es oft vor allem die Angst vor den Kosten, die den Patienten trotz Krankenversicherung drohen. Die NDR-Dokumentation begleitet Einzelschicksale und gibt dabei Einblicke in ein System, in dem durch Verkaufsschulungen trainierte Zahnärzte als gewiefte Geschäftsleute agieren und Patienten sich oft überfordert und allein gelassen fühlen.</p> <p>Christina Fries gehört zur Heerschar von Patienten, die ratlos über komplizierten Heil- und Kostenplänen brütet. Bei der von ihrem Zahnarzt empfohlenen Behandlung soll die Mutter einer Familie über 28.000 Euro dazu bezahlen, ihre Krankenkasse beteiligt sich mit knapp 2.000 Euro. Wenn es um Zahnersatz geht, wird es teuer für Patienten. Über 75 Prozent der Leistungen werden in Deutschland mittlerweile privat in Rechnung gestellt. Christina Fries ist deshalb seit zwei Jahren auf der Suche nach einer für sie bezahlbaren Lösung. NDR-Autor Thomas Karp begleitet sie auf ihrem Leidensweg und ist auch bei ihrem Versuch, eine günstigere Behandlung in einer osteuropäischen Zahnklinik zu finden, mit der Kamera dabei.</p> <p>Rentnerin Rita Sauer aus Hannover gehört zur immer größer werdenden Patientengruppe, für die der Gang zum Zahnarzt den Einstieg in den finanziellen Ruin bedeutete. Die gesetzlich krankenversicherte Seniorin sollte über 30.000 Euro dazu bezahlen. Sie musste die Behandlung mittendrin abrechnen, lebt seit acht Jahren mit einem Kurzzeitprovisorium im Mund und steht aufgrund der Zahnarztforderungen vor der Privatinsolvenz. Ihr Alltag ist von Besuchen bei Beratungsstellen, Zahnarztpraxen und Anwaltskanzleien bestimmt.</p> <p>Wie schwer es heute ist, eine passende und bezahlbare Zahnbehandlung zu finden, macht auch eine Studie der Hamburger Verbraucherzentrale deutlich. Eine Testperson besuchte 30 Zahnärzte und erhielt dabei unterschiedliche, zum Teil widersprüchliche Diagnose- und Therapiepläne.</p> <p>Das Zahnärzteportal wurde von der Lobby rechtlich angegriffen erst vor dem Bundesgerichtshof bekam das Portal wieder Recht.</p> <p><i>Es geht wieder um die schlechten Rahmenbedingungen der Politik (Gesundheitsministerium)! Die aber keinen Handlungsbedarf sieht!</i></p>	45:00
	X089_frei	
	X090_frei	
X093	22/01/14/751MB/MDR Sachsen - Exakt	

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>>Einsatz von Glyphosat z.B. im Sojaanbau Deformationen von Schweine Ferkeln über die Plazenta beeinflusst. Bundesinstitut für Risikobewertung führt ein Symposium durch, die während der Beurteilung durch die EU stattfindet ist ungewöhnlich! Die Deutschen Behörden haben ihre Position bereits festgelegt! Roland Solecki Bundesinstitut für Risikobewertung: "...Glyphosat ist nicht Cancerogen, ist nicht Reproduktionstoxisch oder Mutagen. Nicht wenige Wissenschaftler sehen diese Beurteilung kritisch! >Der Parteipolitische Listenschacher am Beispiel Disziplinierungs und Machtspiel, belohnen oder bestrafen. Das muß grundsätzlich geändert werden! <i>Papp-check</i> >Fördermittelbetrug in Millionenhöhe die Hintergründe. Mit dabei: IHK-Firmen und auch Mitarbeiter der begünstigten Firmen</p>	15:00
X094	<p>22/01/14/204MB/PHOENIX - Auf dem falschen Gleis</p> <p>Was läuft schief bei der Bahn? Mainz im August 2013: Der halbe Zugverkehr muss an der Landeshauptstadt vorbeigelenkt werden. Personalnot im Stellwerk hängt Bahnreisende und Pendler über Wochen ab, Zugausfälle und Unmut bei den Kunden - tausendfach. Mainz ist überall, sagen die Gewerkschaften. Dabei ist das Personalproblem nur eines von vielen beim Verkehrsgiganten. "Was ist los bei der Bahn?" fragt "ZDFzoom" pünktlich zur Fahrpreiserhöhung Mitte Dezember. Als "Reichsbahn" und "Deutsche Bundesbahn" vereint wurden, sollte aus zwei behäbigen, defizitären Staatsbahnen ein schlankes, effizientes Unternehmen werden.</p> <p>Die Mitarbeiterzahl sank dramatisch, mehr als 7500 Kilometer Strecke wurden abgebaut. Die Bahn schrumpfte sich - vermeintlich - gesund. Fast 20 Jahre ist die Bahnreform nun her. Mittlerweile sind viele deutsche Städte komplett vom Fernverkehr abgeschnitten, gleichzeitig investiert die Bahn im Ausland.</p> <p>"ZDFzoom" zeigt auf, dass der ehemalige Staatsbetrieb sowohl unter selbstgemachten Managementfehlern wie auch unter fremdbestimmten Problemen leidet und keine Unterstützung der Politik erwarten kann. Die Autoren Michael Cordero und Werner Thies sprechen mit Kunden und Mitarbeitern und konfrontieren auch die Verantwortlichen in der Politik.</p>	04:00
X095	<p>22/01/14/1,2GB/PHOENIX - Die Terrorfront in Syrien</p> <p>Radikale Islamisten provozieren Religionskrieg Film von Natalie Amiri, Stefan Meining und Ahmet Senyurt NOTIZ: Immer stärker droht der syrische Bürgerkrieg in einen Religionskrieg zwischen radikalen Islamisten und religiösen Minderheiten wie Schiiten oder Christen zu eskalieren. Mit unvorhersehbaren Folgen für die gesamte Region des Mittleren Ostens; aber auch für Deutschland. Immer mehr radikale deutsche Islamisten ziehen in den syrischen Bürgerkrieg oder bedrängen Muslime in Deutschland, die ihre radikalen Ansichten ablehnen. Ein Rechercheteam des ARD-Politmagazins "Report München" dokumentiert erstmals, welche Auswirkungen diese Eskalation der Gewalt schon jetzt hat. Brisante Videos und exklusive Interviews im Iran zeigen die Sprengkraft eines Konfliktes, in dem es längst nicht mehr einzig um den Sturz eines Diktators geht.</p>	28:00
X096	<p>22/01/14/382MB/PHOENIX - THEMA Vorratsdatenspeicherung Politdoku Sie sorgt seit Jahren für Zündstoff innerhalb der Bundesregierung und betrifft jeden: die Vorratsdatenspeicherung. Während Internet-Konzerne und Geheimdienste seit Jahren auf unsere Daten zugreifen, wird in der EU und in Deutschland heftig über die präventive Speicherung von Verbindungsdaten gestritten. Befürworter sehen darin ein effektives Instrument, um Verbrechen aufzudecken oder zu verhindern. Datenschützer sehen jedoch unsere Privatsphäre in Gefahr und die Bürgerinnen und Bürger unter einen Generalverdacht gestellt. naja!</p> <p>Akzeptanztest? PHOENIX macht Werbeeinspieler für folgende Sendungen!</p>	
X097	<p>22/01/14/345MB/ SWR2 Leck in der Steueroase Feat von Jörn Klare Produktion: NDR 2014 nochmal am 25/01. auf sr2</p> <p>Das ARD radiofeature "Leck in der Steueroase" gewährt seltene Einblicke in die Mechanismen der weltweit agierenden Steuervermeidungsindustrie. Die Grenzen zwischen legal und illegal sind fließend. Experten vermuten, dass allein deutsche Unternehmen den Staat durch legale Tricksereien jährlich um bis zu 30 Milliarden Euro bringen, was dem kompletten Schuldendienst eines Jahres entspricht.</p>	55:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Der Autor Jörn Klare sammelte bei seinen Recherchen, die ihn bis auf die Cayman Islands führen, unterschiedlichste Stimmen zur globalen Herausforderung sogenannter Offshore-Finanzplätze. Von den Verwerfungen der Steuervermeidungspraktiken</p> <p>Die Verwerfungen der Steuervermeidungspraktiken sind beträchtlich. So wirbt eine Hamburger Anwaltskanzlei für "Wo-kein-Kläger,-da-kein-Richter-Gesellschaften" in den Steueroasen dieser Welt. Ein Journalist recherchiert in einer "Offshore-Leaks"-Datenbank und zeigt, wer mit wem irgendwo in der Welt vermeintlich anonyme Geschäfte gemacht hat.</p> <p>Ein Mann, der auf den British Virgin Islands für 2.000 Euro eine Briefkastenfirma kaufte und anonym bleiben will, schimpft auf die Steuerverschwendung der Politik. Ein Experte führt aus, was die Krise Griechenlands und die Rolling Stones mit Steuerparadiesen in der Karibik zu tun haben, und warum diese unsere Demokratie gefährden.</p> <p>Auch die Deutsche Bank mischt mit. Sie unterhält auf den Cayman Islands 105 Unternehmen und Beteiligungen, will sich dazu aber auf keinen Fall äußern. Dafür stellt der Sprecher der dortigen Finanzindustrie mit einem Lächeln fest, dass das System versagt habe.</p> <p>Der Präsident der Universität auf den Caymans ist hingegen wütend, dass seine Heimat Blutgeld von Diktatoren annimmt. Und ein Schweizer Ex-Banker, der auf den Caymans gearbeitet hat, erklärt, wie er auch für deutsche Kunden Steuern hinterzogen hat. Schließlich fällt einem Finanzpolitiker in der deutschen Hauptstadt nicht viel mehr ein, als an die Moral der Wirtschaftsbosse zu appellieren.</p>	
X098	<p>22/01/14/923MB/ZDFinfo - Im Reich der Scheichs Wirtschaftsdoku Deutsche Auswanderer in Abu Dhabi</p> <p>Riesige Paläste, Scheichs und schier unermessliche Pracht - Abu Dhabi ist das größte und reichste der sieben Emirate, die Ödollars sprudeln. Von Krise ist hier keine Spur. Mitten im Wüstensand entstehen Wolkenkratzer, Paläste, Luxushotels und Museen. Das Land ist gerade mal so groß wie Hessen und gehört zu den reichsten der Erde. "Made in Germany" ist eine der beliebtesten Marken. Nicht nur bei den Autos, sondern auch bei den Menschen. Die Deutschen gelten als zuverlässig, ehrlich und haben eine exzellente Ausbildung - genau das wollen die Scheichs. Deshalb sind viele Deutsche schon seit Jahren in Abu Dhabi fest etabliert.</p> <p>Die Dokumentation gewährt einen Blick hinter die Kulissen einer der reichsten Regionen der Erde, aus der Perspektive Deutscher Auswanderer.</p>	20:00
X099	<p>23/01/14/175MB/3sat-Kulturzeit Schweiz Einwanderungsbegrenzung? unkontrollierte Einwanderung.. SVP warnt Dichtestress. Frage wird die Schweiz demnächst wegen Überfüllung geschlossen? Dazu T. Haemmerli</p>	03:50
X100	<p>23/01/14/2,2GB/EinsPlus-45 Min Wahnsinn Wohnungsmarkt Doku Gentrifizierung</p> <p>Die Deutschen geben durchschnittlich zwischen 35 und 40 Prozent des Einkommens für Miete aus. Jeder vierte Mieter sucht deshalb nach einer günstigeren Wohnung. Doch der Markt bietet immer weniger bezahlbaren Wohnraum, auch für Menschen mit "normalem" Einkommen, für Familien, Paare, Singles. In den Städten fehlen derzeit fast 300.000 Wohnungen, während in ländlichen Regionen Wohnraum leer steht und verfällt. Mit diesem "Wahnsinn" beschäftigt sich Autorin Andrea Hauner.</p> <p>In Hamburg-Eppendorf kämpfen acht Mieter gegen ihre Vertreibung. Ein Investor hatte 2009 ihre Häuser gekauft, er will sie bis auf die Fassaden abreißen und neue Eigentumswohnungen bauen. Aus 36 Wohnungen sollen 24 werden. Der Stadtteil ist bei Wohnungssuchenden begehrt und damit teuer, für die alten Mieter ist kein Platz mehr. Der Investor rechnet ihnen vor, dass sie einem Spekulationsgewinn in Millionenhöhe im Wege stehen.</p> <p>Helga Dohms ist 82, sie hat nur eine kleine Rente und wohnt seit über 50 Jahren in ihrer Wohnung. Jetzt soll sie ihr Zuhause verlieren. "Was mit uns passiert, passiert in vielen Städten. Eppendorf ist überall", sagt sie. Wer darf bestimmen, wo wir leben und aus welchen Bewohnern sich unsere Stadtviertel zusammensetzen? Der Markt? Die Bürger? Dürfen Eigentümer mit ihren Häusern wirklich machen, was sie wollen?</p> <p>Seit über 30 Jahren wohnt das Ehepaar Mönch in einer kleinen Dreizimmerwohnung in Kiel. Dann wurden die städtischen Wohnungen an einen Investor verkauft. Seitdem geht es bergab. Der Investor</p>	45:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>kassierte die Miete, machte aber nichts an den Gebäuden. Schließlich ging der Eigentümer pleite. Rund 700 Wohnungen sind betroffen. "Wir zahlen unsere Miete jetzt an den Insolvenzverwalter. Wie es weitergeht, wissen wir nicht", sagt das Rentnerhepaar.</p> <p>Das Haus wuchert zu, im Erdgeschoss sind die ersten Scheiben eingeschlagen. "Die Firmen investieren in deutsches Beton-Gold, kaufen ganze Wohnblöcke auf. An den Wohnungen wird kaum etwas modernisiert und selbst gesetzliche Sicherheitsauflagen werden nicht erfüllt. Inzwischen haben wir viele Gebäude, die vor sich hin roتنen", sagt Jochen Kiersch vom Kieler Mieterverein.</p> <p>Der deutsche Wohnungsmarkt driftet auseinander. In den attraktiven Großstädten und ihren Speckgürteln nimmt die Einwohnerzahl ständig zu. Kleine Städte schrumpfen, die ländlichen Gemeinden erst recht. Ökonomen sprechen bereits vom langsamen Verfall vieler Regionen in Ost und West.</p> <p>"Die Preise hier sind am Boden", sagt Bürgermeister Walter Lampe, sein Landkreis Goslar ist einer der Landkreise mit der stärksten Bevölkerungsabnahme in Niedersachsen. Bis zu 26 Prozent weniger Einwohner werden es bis 2030 sein, so lauten die Prognosen. Die Immobilien haben bereits ein Drittel an Wert verloren. In den Außenbezirken von Goslar und Clausthal-Zellerfeld stehen immer mehr Geschäfte leer. Und auch immer mehr Wohnhäuser, vor allem alte. Der Bürgermeister unternimmt alles, um seine Gemeinde zu retten.</p> <p><i>Es geht wieder um die schlechten Rahmenbedingungen der Politik!</i></p>	
	X103_frei	
X104	<p>23/01/14/1,5GB/EinsPlus-SWR Odysso Falsche Versprechen in der Medizin Wirtschaftsdoku Themen: >Operationen: Minimal-invasive Eingriffe sind nicht harmlos >Medikamente: Neue Mittel oft teuer und nutzlos >Künstliche Befruchtung: Der quälende Weg vom Wunsch zum Kind >Frag Odysso: Wie entsteht Hausstaub? Moderation: Dennis Wilms Operationen: Minimal-invasive Eingriffe sind nicht harmlos Minimalinvasive Verfahren boomen. Kein Wunder. Minimal, das klingt nach schnell und problemlos. Diesen Eindruck erwecken Ärzte auch gerne. Das gilt ganz besonders, wenn es um neue Behandlungsmöglichkeiten geht oder wenn finanzielle Interessen im Spiel sind. Die moderne Medizin kann viele Erfolge vorweisen und Leben retten, keine Frage. Trotzdem sind viele Heilsversprechen schlicht falsch oder unrealistisch. Doch anstatt ihre Patienten mit einer gesunden Skepsis über Wirkung und Risiken einer Behandlung aufzuklären, werden Unmengen irrelevanter Befunde erhoben, nutzlose Medikamente verordnet und Operationen verharmlost. "SWR Odysso" beleuchtet den Machbarkeitswahn in der Medizin und was das für Patienten bedeutet.</p>	30:00
X105	<p>23/01/14/1,6GB/EinsPlus-W wie Wissen Volksdroge Zucker Doku Statistisch gesehen verzehrt jeder Deutsche mehr als 34 Kilogramm Zucker pro Jahr. Dabei braucht unser Körper ihn gar nicht. Brot oder Nudeln liefern mehr als genug Kohlenhydrate. Zucker liefert vor allem überflüssige Kalorien, die uns dick machen. Auch dass durch hohen Zuckerkonsum das Diabetes-Risiko langfristig steigt, ist bekannt. "W wie Wissen" zeigt die Risiken und Nebenwirkungen von Zucker - und die Alternativen zur süßen Zeitbombe.</p> <p>Bekannt ist, dass Zucker die gleichen Hirnareale anregt wie Nikotin und Alkohol. Doch wie funktioniert das mit der Gewöhnung an Zucker genau, und warum ist das Verlangen danach nicht bei allen Menschen gleich groß. Mit Hilfe modernster Medizintechnik gehen die Forscher auf die Suche nach der Zuckergier.</p> <p>Volkskrankheit Diabetes: Geht es auch ohne Insulin? Neun Prozent der Deutschen leiden unter der Zuckerkrankheit. Die gesundheitlichen Folgen für die Betroffenen sind schwerwiegend, die geschätzten Kosten für das Gesundheitssystem immens: Rund 20 Milliarden Euro pro Jahr sind es schon jetzt. Dabei ist die Typ-2-Diabetes eine Erkrankung, die mit Bewegung und besserer Ernährung leicht zu vermeiden wäre. Neue Untersuchungen zeigen: Auch bereits Erkrankte können ihren Diabetes besiegen, wenn sie bewusst weniger Kohlenhydrate essen.</p> <p>Zucker zu meiden, ist gar nicht so leicht. Denn nur wenn er aus Zuckerrüben oder Zuckerrohr stammt, muss er auf den Lebensmittelzutatenliste auch als Zucker ausgewiesen werden. "W wie Wissen" klärt auf, warum sich hinter Begriffen wie Glucose-Sirup, Dextrose oder Invertzuckersirup ebenfalls Zucker</p>	35:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>verbirgt. Auch wenn er nicht so benannt werden muss.</p> <p>Zucker macht dick, verursacht Karies und erhöht langfristig das Diabetes-Risiko. Es ist also ratsam, möglichst wenig davon zu konsumieren. Welche alternativen Süßungsmittel gibt es und welche Eigenschaften haben sie? Sind kalorienarme Süßungsmittel grundsätzlich gesünder als Zucker und können sie beim Abnehmen helfen?</p>	
X106	<p>23/01/14/34MB/MDR Sachsen - SACHSENSPIEGEL Fußball - Fan- Randal Strafenkatalog: Täter isolieren und abstrafen</p>	00:75
X107	<p>23/01/14/173MB/N24 - Die Piratenküste Doku Undercover in Somalia Sondermüllverklappung vor der Küste Somalias Die Küste vor Somalia ist fest in den Händen von Piraten. Von der Segelyacht bis zum Tanker - kein Schiff ist vor den "modernen" Seeräubern sicher. Der junge Filmemacher Mohamed Ashareh reist für diese Dokumentation nach Somalia und lebt dort drei Monate lang undercover mit Piraten. Er wird einer von ihnen, um so hautnah von ihren Geschäften, Zielen und Methoden am Horn von Afrika zu berichten - nicht selten unter Einsatz seines Lebens.</p>	03:50
X108	<p>23/01/14/886MB/NDR FS HH-Typisch Bootsbaumeister Lütchenburg (Plön) Andreas Grohnau Bootsbau</p>	18:00
X109	frei	
X110	<p>23/01/14/2,6GB/PHOENIX Schmutzige Kriege Militärdoku Die geheimen Kommandoaktionen der USA</p> <p>Mit der Dokumentation "Schmutzige Kriege" führen Jeremy Scahill und Richard Rowley in eine völlig unbekannte Welt von geheimen Kriegseinsätzen der USA in Afghanistan, Jemen, Somalia und weiteren Gebieten.</p> <p>Teils Politthriller, teils Detektivfilm beginnt "Schmutzige Kriege" als investigative Reportage über einen nächtlichen Angriff von US-Einheiten in Afghanistan, bei dem viele Zivilisten starben, darunter zwei schwangere Frauen. Schnell entwickelt sich eine weltweite Recherche über eine bis dahin unbekannt Parallelwelt der mächtigen und streng geheimen Spezialeinheit der Amerikaner, genannt Joint Special Operations Command (JSOC).</p> <p>Scahill findet immer mehr über das JSOC heraus, deckt brutale Einsätze auf, die sorgfältig vor der Öffentlichkeit verheimlicht werden, ausgeführt von Soldaten, über die es keinerlei Unterlagen gibt. Sie können somit auch nie vom Kongress vernommen werden und müssen offenbar keine Rechenschaft über ihr Handeln ablegen. Im Militärjargon arbeitet die JSOC nach dem Motto "Finden, fixieren und erledigen". Die Teams arbeiten eine geheime Tötungsliste ab. Es gibt kein Ziel, das für diese Truppe nicht legitim wäre, auch amerikanische Staatsbürger werden nicht verschont.</p> <p>Ein Krieg außer Kontrolle Jeremy Scahill deckt die Folgen eines Krieges auf, der völlig außer Kontrolle ist. CIA-Agenten, Kämpfer der Special Forces, Generäle und von den USA finanzierte Warlords – sie alle treten aus dem Dunkel der Geheimhaltung vor die Kamera und reden über ihre Einsätze, viele von ihnen zum ersten Mal. Auch die Überlebenden der meist nächtlichen Attacken und Drohnenangriffe kommen zu Wort, darunter auch die Familie des ersten amerikanischen Staatsbürgers, der von seiner eigenen Regierung gejagt und getötet wurde.</p> <p>"Schmutzige Kriege" führt die Zuschauer in die entlegensten Ecken der Welt und zeigt auf, wie schmutzig die USA heute Krieg führen. Am Ende bleiben quälende Fragen nach Freiheit und Demokratie, Krieg und Gerechtigkeit.</p> <p><i>Ein Film von Richard Rowley und Jeremy Scahill</i></p>	45:00
X111	<p>23/01/14/1,3GB/SWR Fernsehen BW- Marktcheck - Moderation_ Hendrike Brenninkmeyer >Reiserücktrittsabzocke >Sachdienliche Hinweise zur Raubritterfalle</p>	25:00

TR	DB_021	Aufzeit
	>Rückenoperation eine Profitable OP nicht immer zum Vorteil des Patienten	
X112	23/01/14/101MB/tagesschau24 - Tagesschau-Nachrichten Debeka größte priv.Krankenkasse Anklage wegen Datenschutzverletzung Provision für Tipgeber .	02:00
X113	23/01/14/109MB/WDR 5 - Funkhausgespräche hohe Potenzen Hahnemanns extreme Verdünnung von Medikamenten und ihre Wirkung. Forschung durch Beobachtung über Jahrzehnte (200Jahre) Für und Wider (<i>ein Giftiger</i>). Der alte Forscher Streit: da ist ja nix mehr! Das peinliche Wasserlinsenexperiment.	
X114	23/01/14/1,9GB/ZDFinfo - Ewig jung - bald nicht mehr alt Der Biogerontologe Aubrey de Grey stellt eine These auf: Der Mensch wird schon bald viele hundert Jahre alt werden können. Und de Grey will den Alterungsprozess nicht nur aufhalten, sondern umkehren.	35:00
X115	24/01/14/4GB/arte - Die geheimen Deals der Rohstoffhändler Finanzdoku Thema_Zocken auf Kosten der Ärmsten Seit der Finanzkrise haben Großbanken und Versicherungen die Spekulation mit Agrar-Rohstoffen entdeckt. Klima, Krisen und Kriege bestimmen die Preise und die Branche verzeichnet satte Gewinne. Business auf Kosten der Ärmsten? Investigation über eines der dunkelsten Kapitel der Weltwirtschaft. "Die geheimen Deals der Rohstoffhändler" ist der erste Dokumentarfilm, der die Funktionsweise des internationalen Rohstoffmarkts mit Folgen auf wirtschaftlicher, politischer und welternährungstechnischer Ebene aufdeckt. Er zeigt den Arbeitsalltag der Händler, die die Rohstoffe vor Ort prüfen, erstehen und weiterverkaufen, und durchleuchtet das Business der Trader, die mit Termingeschäften auf die Preisentwicklung der kostbaren Güter spekulieren. Von afrikanischen Baumwollplantagen bis zu brasilianischen Sojafeldern, von Importfirmen in Hongkong über die Handelshäfen von Porto de Santos und Le Havre bis zur Börse von Chicago - in aufwendigen Recherchen auf vier Kontinenten und auf hoher See enthüllt der Film die geheimen Gesetze des internationalen Rohstoffgeschäfts. Vor Jahren schon haben UNO und NGOs den Handel mit Agrarrohstoffen angeprangert und die Spekulanten für die jüngsten Hungersnöte verantwortlich gemacht. Bis heute gibt es keine verlässliche Studie. Was also? Zocken auf Kosten der Ärmsten oder Ausnahmefälle? Wie viel Verantwortung tragen die Trader wirklich? Von Afrika und Brasilien über Hongkong nach Chicago: Mit diesem investigativen Dokumentarfilm und einer Gesprächsrunde bringt der Themenabend Licht in eines der dunkelsten Kapitel der Weltwirtschaft.	80:00
X116	24/01/14/337MB/ BR-alpha - Zufall Mathematik zum Anfassen (15_28) Wie oft müsste man ein DIN A4 Papier falten, dass es bis zum Mond reicht? Wie kann man Informationen austauschen, ohne dass sie jemand anderes zur Kenntnis bekommt? Wie konnte Eratosthenes den Erdumfang schon vor über 2200 Jahren berechnen? Das sind Fragen, die in der Fernsehreihe "Mathematik zum Anfassen" behandelt werden. Prof. Albrecht Beutelspacher vom Mathematikum in Gießen erklärt, was solche Fragen mit Mathematik zu tun haben und wie Mathematik in diesen Fällen zur Lösung des Problems beitragen kann. Mathematik verhilft zu neuen geistigen Abenteuern und Mathematik ist in ihrem logischen Aufbau ein Vorbild für alle Wissenschaften. Kaum ein alltägliches Produkt wie ein CD-Spieler oder ein Handy könnte ohne Mathematik funktionieren. Mathematik ist spannend, Mathematik ist faszinierend, aber viele Menschen haben eine Hemmschwelle, sich mit der wahrscheinlich ältesten aller Wissenschaften zu beschäftigen. Diese Hemmschwellen abzubauen, ist das Ziel der Sendereihe "Mathematik zum Anfassen". Prof. Beutelspacher ist für die Vermittlung seiner Arbeit in eine breite Öffentlichkeit mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt worden, u.a. mit dem "Communicator-Preis", dem "Oscar" der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft. Moderation: Albrecht Beutelspacher Mathematik ist spannend, Mathematik ist faszinierend, aber viele Menschen haben eine Hemmschwelle, sich mit der wahrscheinlich ältesten aller Wissenschaften zu beschäftigen. Diese Hemmschwellen abzubauen, ist das Ziel der Sendereihe "Mathematik zum Anfassen".	08:00

TR	DB_021	Aufzeit
X117	24/01/14/124MB/ WDR Köln-Aktuelle Stunde ADAC Fälschung der Pannenstatistik. Aktivitäten des ADAC. Das Registergericht prüft ob ADAC überhaupt noch ein Verein sein darf. Das hätte erhebliche Steuerkonsequenzen! nur 10% MwSt Eben, den Pannenhelfer und die Wirtschaftsmacht mit Beeinflussungsfähigkeit. Im Moment findet nur Eigenkontrolle statt!	02:50
X118	24/01/14/411MB/ ZDFinfo-Geheimnisse der Urzeit Das Erbe der Dinosaurier Vögel die Nachfahren der Dinosaurier? John Ostrom ich glaube ja! Allan Feduccia nein, nimmer!	08:00
X119	24/01/14/28MB/nrd-info Streitkräfte + Strategie 1. Tornado-Flugzeugabsturz - Neue Diskussion über zu wenig Flugstunden? 2. Atomverhandlungen mit dem Iran - Droht eine Entwicklung wie in Nordkorea? 3. Herausforderungen Cyber-Attacken - Welche Rolle spielen die Streitkräfte? 4. Rückgang der Piraterie - Kehrtwende am Horn von Afrika?	28:00
X120	25/01/14/6MB/Nordwestradio- Nordwestradio -Der gute Morgen P. Zudeik kommentiert, <i>wie immer frech und treffend!</i> >ADAC-Chef: ... das was hier behauptet wurde zu den Zahlen ist kompletter Unsinn! Kurz darauf die Entschuldigung vom Chef. >US- NSA Spionage Obama und die BRD Merkel	03:00
X123	25/01/14/1,5GB/rbb Berlin-Die rbb Reporter- Berlin teilt Teilen, tauschen und Leihen! cherconnemy , das Teilen ist das neue Haben! Katrin Seewaldt . Marco Dörre www.fairleihen.de Andras Weber www.parkinglist.de. Raphael Fellner Foodsharing, Anja Grothe Prof für Nachhaltigkeitsmanagement, von Massentauglichkeit würde ich erstmal nicht sprechen. Nikolai Wolfert Der Leihla. Coworking spaces das betahaus Kreuzberg, Swantje Wendt Nadelwald Neuköln. Felix Willems Transporträder www.UnserLastenfahrrad.de, Florian Spathelf Spielzeugverleih meine Spielzeugkiste	25:00
X124	25/01/14/1,8GB/rbb Berlin-Die rbb Reporter Hauptstadt der Reparierer Journalistin Jasmine La Noutelle : "wir wollen uns vor allem um Nachhaltigkeit kümmern!" Arendt Breitfeld: "und das Repair-cafe ist mitten drinn!" Wilmsdorf Peter Quast, Peter Jungmann Nähmaschinen, (Blas) Musikinstrumente, SURMA Polsterei, Mediengerätereparatur EP-Jörg Brückner , Nikolaus Hohenstein "Taschen und mehr" Koffer Reparatur, die Reparaturparty: reparieren statt wegwerfen! Luise Tremel erklärt Stiftung: FuturZwei	
X125	25/01/14/941MB/rbb Berlin Reparieren statt wegwerfen repair-Cafe, Future1 Stiftung, Handbuch der Berliner Reparierer Ron Perduss rbb-Verbraucherexperte Rolf Grötzner Fa. Rademacher Elektrogeräte Diana Hortop und Alex Schurich stellen ihren Reparaturatlas vor. Empfehlungen von unseren Hörern, da kann man richtig Geld sparen!	20:00
	X126_frei	
X127	26/01/14/78MB/3sat - Datennetz Zusammenbruch ... nett schematisch dargestellt	01:50
X128	26/01/14/308MB/ KiKA - Paula und die wilden Tiere Kidi Rettung junger Flughunde. ... wie essen und trinken Flughunde kopfüber? Paula versucht es selbst, aber nur trinken. ... geht scho!	06:00
X129	frei	
X130	26/01/14/307MB/PHOENIX Schnäppchenurlaub Türkei Doku Sonne, Strand und Billiglohn SR TV	06:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Deutsche zieht es an die Türkische Riviera, wo sich die Bettenburgen besonders dicht an dicht reiben. Versprochen wird Luxusurlaub zum Schnäppchenpreis. Doch hinter den glitzernden Fassaden der neuen Hotels verbirgt sich eine knallharte Kalkulation: Umweltstandards sind niedrig, die Löhne ebenfalls. Wer sich dagegen wehrt, wird entlassen. Die türkische Tourismus-Gewerkschaft Oleyis klagt seit Jahren, dass ihre Mitglieder in türkischen Fünf-Sterne-Hotels massiv unter Druck gesetzt werden.</p> <p>Durch die Wirtschaftskrise spitzt sich Lage weiter zu. Um Touristen anzulocken werden die Preise weiter gesenkt - auf Kosten von hunderttausenden Beschäftigten in der Urlaubsindustrie, deren Löhne weiter sinken. Zwar gibt es in der Türkei einen gesetzlichen Mindestlohn, doch der reicht kaum zum Überleben und wird oftmals nicht einmal bezahlt.</p> <p>Viele Türken halten den ausufernden Massentourismus inzwischen eher für einen Fluch als einen Segen. Und die Wut auf die Schnäppchenjäger aus dem Ausland - vor allem aus Deutschland - wächst.</p> <p>Die journalistischen Filme zeigen Entwicklungen auf, beziehen Standpunkt, liefern Analysen und erzählen Geschichten einzelner Menschen emotional nah am Zuschauer.</p> <p>Ein Film von Johannes Höflich und Jo Angerer.</p>	
X133	<p>26/01/14/388MB/ZDFinfo 10Jahre Facebook</p> <p>Am 4. Februar 2004 ging Mark Zuckerberg mit Facebook online und schuf so eine vollkommen neue Dimension der digitalen Vernetzung. Inzwischen ist der ehemalige Psychologiestudent regelmäßig in der Forbes-Liste der reichsten Amerikaner vertreten. Sein Unternehmen Facebook Inc. macht einen geschätzten Jahresumsatz von fünf Milliarden Dollar. Ursprünglich als digitales Jahrbuch für Harvardstudenten gedacht, entwickelte sich Facebook rasant zu einer der meistbesuchten Internetseiten des World Wide Web. Knapp 1,2 Milliarden User zählt das soziale Netzwerk heute - das ist ein Sechstel der gesamten Weltbevölkerung.</p>	08:00
X134	<p>27/01/14/2GB/3sat - World Wide War Militärdoku</p> <p>der geheime Kampf um die Daten (crowd control) <i>papp-check</i></p> <p>Thema der Dokumentation "World Wide War" ist "der geheime Kampf um die Daten" in der nach außen so strahlenden Internetwelt. "NSA kann Verschlüsselung im Internet mitlesen" - kaum eine Woche verging ohne weitere Enthüllungen durch den ehemaligen NSA Mitarbeiter und Whistleblower Edward Snowden. Spätestens seit bekannt wurde, dass der US-amerikanische Geheimdienst NSA weltweit Zugang zum Telefon- und Internetverkehr hat, scheint es vorbei mit dem unbefangenen Surfen im Internet. Längst gibt es einen erbitterten Kampf darum, wie man den Zugriff auf Informationen sichert, aber auch Wissen und Technologien abschöpft.</p> <p>Dieser Krieg befeuert eine neue Cyber-Rüstungsindustrie, die teure Computerprogramme zum Schutz vor Angriffen und gleichzeitig auch für eigene Angriffe entwickelt. Alle bisherigen Schutzmechanismen - Datenschutzrichtlinien, internationale Konventionen oder gegenseitige Freundschaftsschwüre - sind meist nur Kosmetik.</p> <p>Roland Elkenberg Ct-Magazin über die Manipulationsmöglichkeit wenn Steuerung+Wartungseinheiten Technische Einrichtungen über I-Net angeschlossenen sind. Snowden und PRISM exKystore.</p> <p>Bei der Ergreifung von Snowden beteiligen sich viele Regierungen gegen alle diplomatische Geflogenheiten!</p> <p>Die BRD-Politik reklamiert Unwissenheit! ECHELON Bad Aibling bereits 1998 warnte der BND vor Wirtschaftsspionage durch ECHELON. 2001 berichtete die EU ausführlich bis sie, nach dem Angriff auf die N.Y. Twin-Towers 9/11 verstummte, war politisch inkorrekt! BRD- Schröder mit seiner "uneingeschränkten" Solidarität der BRD.Das Treffen in Aspen Colorado der Sicherheits+Geheimdienste, NSA-Direktor General Keith Alexander. Ehem. NAS-Direktor Michael Hayden (1999-2005) ... wir können nur machen, was erlaubt ist (...<i>ach wie niedlich</i>) Steinmeier, die Regierung SPD+Grüne wurde von Hayden informiert. Und bis heute keine Information für den Untersuchungsausschuss. Nur CDU Kanzlerin. Roland Pofallas Märchenstory: ... die Grundrechte der BRD-Bürger werden gewahrt. Hackertreffen Ohm 2013 exNSA-Mitarbeiter Tom Drake, exMitarbeiterin US-Justizministerium Jesselyn Radack, es geht um Bevölkerungskontrolle, Annie Machon ehem. Mitarbeiterin GB MI5 soziale Netzwerke und Telefonkonzerne z.B. US-ATNT (werden sogar noch vom Staat für ihre Arbeit</p>	40:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>bezahlt!) überschlagen sich förmlich bei ihrer Zuarbeit für Geheimdienste! die Britische GCHQ. LEVEL 3 Frankfurt Booz allen Hamilton INC. Mehr als 200 Firmen erhielten Sonderrechte zum erheben und weitergeben von Daten. Eigentlich ein Fall für die BRD-Spionageabwehr! BRD Präsident des Verfassungsschutz Hans-Georg Maaßen <i>mach auf "gesetzestreu".</i> NSA und die Mangfall-Kaserne. Ausgerechnet Glen Clapper</p> <p>US-Geheimdienstchef soll "neues Denken" institutionalisieren. Otto Schily rechtfertigt Datensammlung. Thore D. Hansen Autor: "Silent Control" über die Absicht der Regierungen Gesinnung, Widerstand, Aufstandserkennen also auch Demonstrationen und Meinungsbildung zu unterdrücken.</p> <p>Am Beispiel Golfstaat Bahrain Zulieferer BRD/GB Fa. Elamann / Gaffer. Telekom-Chef Rene Obermann zu Einschüchterungsversuchen von seiten der BRD-Regierung. Dann versucht Hans-Georg Maaßen die Datensammelei (Big Data) schön zu reden. Daniel Domscheit-Berg ...Daten bedeuten Macht. Beispiel von Industriespionage EADS. Beispiele weltweiter Cyber-Attaken, Ralph Langner IT-Spezi, zu Cyber-War und STUKSNET Virus. Die offensive Bereitschaft der US-Regierung Cyberattaken zu starten. Ganz oben steht China. Wang-Xiadong Vordenker der chinesischen Cyberwar Strategie: "...wir werden es nicht zulassen, das es nur eine Nation gibt, die uns die Regeln vorgibt!" Chinesische Abwehr Huang Chegqing CNCERT/CC, es waren nicht chinesische, sondern US-Amerikanische IP-Adressen, die USA angegriffen haben! General Luo Yuan sieht China schon im Cyberkrieg! Die US- Black Hats Hacker im Dienst der USA. Mit allen Tricks suchen US-Regierung Soldaten für ihren Cyberwar. Fa. Endgame wir wollen die totale Überwachung verwirklichen. Der "feuchte Traum" eines Überwachungsstaates.</p> <p>Film Elmar Theveßen</p>	
X135	<p>31/01/14/1,4GB/3sat - makro Korruption im Sport Wirtschaftsdoku</p> <p>Olympische Winterspiele in einem Badeort, Fußballmeisterschaften in der Wüste - bei mancher Vergabeentscheidung scheinen nicht nur sportliche Erwägungen eine Rolle gespielt zu haben. Der Sport biete eine perfekte Schnittmenge aus Wirtschaft, Medien und Politik. Und in dieser kommt es immer wieder zu Fällen von Betrug, Manipulationen und Korruption. Milliarden schwere "Unternehmen" wie die Fifa, das IOC oder der DFB sind nach Vereinsrecht organisiert. Internationale Anti-Korruptions-Konventionen greifen daher bei ihnen nicht. <i>Papp-check</i></p> <p>Und auch die Politik hat es bislang nicht geschafft, gegen das Gekungel im Sport wirksame Maßnahmen zu ergreifen - obwohl Sport jedes Jahr mit Millionensummen aus öffentlichen Haushalten gefördert wird.</p>	30:00
X136	<p>01/02/14/110MB/DKULTUR der Tod kommt aus großer Ferne Feat</p> <p>Drohnen, die Zukunft des Krieges Von Henry Bernhard</p> <p>Im afghanischen Kunduz sitzen in einem Stahlcontainer drei Soldaten vor flimmernden Bildschirmen. Sie beobachten drei Afghanen auf deren Weg durch die Nacht. Die 2000 Meter über den Afghanen schwebende "Heron" liefert die Bilder. Noch ist die Drohne unbewaffnet. <i>Papp-check</i></p> <p>Aber die Bundeswehr will bewaffnete Drohnen - zur Aufklärung und zum Angriff. Die US-Armee hat bereits tausende Drohnen im Einsatz, mit ihnen hat sie in Pakistan, Jemen und Somalia bislang etwa 400 Angriffe auf mutmaßliche Taliban geflogen. Mehrere Tausend Menschen starben dabei, darunter eine erhebliche Zahl Zivilisten.</p> <p>Drohnen haben die Kriegsführung verändert. Das gilt für die Soldaten ebenso wie für die Überwachten und die Opfer. Und wie ändert sich das Völkerrecht?</p> <p><i>Henry Bernhard, geboren 1969 in Weimar, studierte Politik, Publizistik, VWL und Völkerrecht in Göttingen. Seit 1990 arbeitet er fürs Radio. Lebt in Erfurt.</i></p>	55:00
X137	frei	
X138	<p>01/02/14/2,5GB/Einsfestival - Insel der Frauen Doku</p> <p>Palau in der Südsee Film von Klaus Werner</p> <p>Auf der Südseeinsel Palau gibt es eine besondere Art von Zahlungsmittel. Die einheimischen Frauen tragen es um den Hals: Steingeld. Es besitzt nicht nur einen materiellen, sondern auch einen großen ideellen Wert. Die Frauen auf Palau werden hoch geachtet, und sie sind es auch, die über Besitz und Weitergabe des Geldes bestimmen. Der Film erzählt die Geschichte der zwei jungen Frauen Bella und Cecile. Bella hat ein Kind bekommen. Der Vater des Babys ist der Bruder von Cecile. Nun steht für Bella</p>	45:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>die "Erste-Geburt-Zeremonie" bevor, das bedeutendste Fest, das es auf Palau gibt.</p> <p>Zu diesem Fest kommen die Clans, in die die Gesellschaft auf Palau aufgeteilt ist, zusammen und feiern die Geburt. Bei dem Treffen tauschen die Clans der Eltern des neugeborenen Kindes Geschenke aus. Dazu gehört auch Geld aus Schmucksteinen und Schildkrötenpanzern.</p> <p>Cecile, die Schwester des Kindsvaters, soll bei dieser Feier einen wichtigen Stein an die Familie ihrer Schwägerin Bella übergeben. Sie hat ihn jedoch versetzt, als sie einen Kredit für die Eröffnung ihres Ladens brauchte. Jetzt muss Cecile den Stein dringend herbeischaffen, sonst kommt das einer großen Demütigung gleich. Schafft sie es? Der Kindsvater, Ceciles Bruder, will schon aus Schamgefühl dem Fest fernbleiben, eine zweite Demütigung, vor allem für Bella. Wird er doch noch kommen?</p> <p style="text-align: center;">naja!</p>	
X139	<p>01/02/14/1,8GB/PHOENIX - Brot und Spiele Wirtschaftsdoku</p> <p>Wenn Menschen bei Olympia stören die story</p> <p>Im subtropischen Klima von Sotschi werden 2014 die Olympischen Winterspiele stattfinden. Drei Jahre lang hat "Die Story" Ludmilla, Natascha und Volodja begleitet und ihren Kampf gegen den Abriss ihrer Häuser gefilmt. Volodja haben sie verhaftet und sein Haus einfach mit allen Möbeln abgerissen. Die Familie musste in eine Flüchtlingsunterkunft. Nach zwei Jahren plötzlich die Wende: Die Stadtverwaltung hat ihm ein neues Haus gekauft und sogar Entschädigung gezahlt.</p> <p>Ludmilla ist 70. Sie hat ihre Habseligkeiten gepackt und ist zweieinhalb Kilometer weiter weg in eine Ein-Zimmer-Wohnung umgesiedelt worden. Vorher hatte sie ein kleines Häuschen mit Garten am Meer. Dort konnte sie Kartoffeln und Gemüse anbauen, das ist jetzt ihr größtes Problem, denn ihre schmale Rente reicht nicht, um sich zu versorgen.</p> <p>Natascha war die Anführerin der 5000 Bewohner, die umgesiedelt wurden. Sie hat sich mit Sotschis Bürgermeister und den Olympiaplanern angelegt. Doch nach zwei Jahren ist Natascha zu einem stattlichen Haus und viel Geld gekommen. Denn ihr Kampf hat ihr Einfluss beschert und am Ende neue Freunde - jetzt steht sie auf der Seite der Olympiabefürworter.</p> <p>Neue Siedlungen sind am Rande der Spielstätten entstanden. Siedlungen, die einen guten Eindruck machten, schnell aus dem Boden gestampft, modern und komfortabel. Nur die meisten sind schon wieder unbewohnbar. Die Häuser sind einsturzgefährdet. Eine Folge der Baumaßnahmen. Ans Grundwasser hatte keiner gedacht, und der Untergrund aus Bauschutt gibt überall nach. Einige müssen ihre Häuser durch die Fenster betreten. Und auf der anderen Seite des Zauns wachsen die stählernen Gerippe der Spielstätten. Auch die sollen nach den Olympischen Spielen umgesiedelt werden, als Sportstätten in anderen Regionen.</p> <p>"Die Story im Ersten" zeigt in einer Langzeitbeobachtung über drei Jahre die Auswirkungen der Olympiaentscheidung.</p> <p>Ein Film von Steffi Wurster</p>	45:00
X140	<p>02/02/14/3,1GB/arte - Der kluge Bauch, unser zweites Gehirn Doku</p> <p>Wer bestimmt, ob ein Mensch gute oder schlechte Laune hat und wie er sich verhält? Sein Bewusstsein oder Milliarden von Bakterien in seinem Bauch? Was weiß die Forschung über den Magen-Darm-Trakt, der voller Neuronen ist und ein eigenständiges Nervensystem bildet? Vor einigen Jahren entdeckten die Forscher, dass Magen und Darm des Menschen rund 200 Millionen Nervenzellen enthalten. Nur allmählich gelingt es, den ständigen Dialog zwischen den beiden Steuerzentralen Bauch und Kopf zu entziffern.</p> <p>Die dabei gewonnenen Erkenntnisse eröffnen ungeahnte therapeutische Möglichkeiten. Denn vermutlich werden bei bestimmten neurologischen Erkrankungen, wie beispielsweise der Parkinson-Krankheit, zunächst die Neuronen im Magen-Darm-Trakt angegriffen. Noch erstaunlicher: Im Bauchhirn lebt eine Hunderte Milliarden von Bakterien zählende Kolonie, deren Aktivität sich auf Persönlichkeit und Entscheidungen des Menschen auswirkt und die dafür verantwortlich ist, ob jemand beispielsweise zurückhaltend oder verwegen reagiert.</p> <p>Nach der Entdeckung dieses zweiten Nervensystems setzt sich unter den Forschern allmählich die Überzeugung durch, dass das Gehirn im Kopf nicht der einzige Kapitän an Bord ist.</p> <p>"...wir sind mehr bakterielle Wesen."</p>	55:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>was ist das Rezept für das passende Mikrobiom? ...die drei Enterotypen.</p> <p>3 Gehirne: Kopf, Bauch, Bakterien.</p>	
X141	<p>01/02/14/9,9MB/dlr-k Religion gezielte Tötungen</p> <p>Militärdekan Meyer zum Afghanistan-Papier der Evangelischen Kirche</p> <p>Moderation: Philipp Gessler</p> <p>Wie ist der Afghanistaneinsatz der Bundeswehr mit der jüngsten EKD-Friedensdenkschrift zu vereinbaren? Zu dieser Frage hat die Evangelische Kirche ein Positionspapier veröffentlicht. Eindeutig fallen die Antworten nicht aus. Wir sprechen darüber mit Militärdekan York-Herwarth Meyer.</p>	05:00
X143	<p>02/02/14/60MB/DLF-Essay und Diskurs Theodor Lessing</p> <p>Der Kulturkritiker Theodor Lessing wurde 1872 als Sohn einer jüdischen Arztfamilie in Hannover geboren. Schon als Student fühlte er sich ausgeschlossen und wandte sich dem Zionismus zu. Ria Endres betrachtet Leben und Werk des Exzentrikers im gesellschaftlichen Abseits, das direkt in die Katastrophengeschichte unseres Landes führt.</p> <p>Mit prophetischer Gabe beschrieb Lessing die graue Zukunft, die für ihn auf der gnadenlosen Ausbeutung der Natur beruhte. Die ungeheure Bedrohung durch den Fortschrittsglauben und der verlogene Umgang mit der Geschichte endete für Lessing im Welttod und das erregte bei seinen Zeitgenossen Aggressionen. Seine Kampfschrift gegen den Lärm und sein Aufruf gegen den Krieg wurde belächelt. Den Zustand der Welt versuchte er auch an dem Fall des Knabenmörders Haarman zu erklären oder an Hindenburg, der für ihn nur ein "Zero" war, hinter dem aber ein Nero lauert. Lessing sah die Folgen des Ungeistes prophetisch voraus. Die antisemitische Hetze gegen ihn brachte ihn zu Fall. Aus Hannover vertrieben musste er 1933 nach Marienbad fliehen und wurde heimtückisch von Nazis erschossen. Aber das von ihm analysierte Zeitalter der Vergiftung und der "verfluchten Kultur" ist gerade im 21. Jahrhundert sehr gegenwärtig.</p> <p>Lessings Überzeugung nach wird [der] Geschichte erst nachträglich ein Sinn verliehen, um sie für die Mächtigen zu schönen; aber gerade das macht ihn für alle, die heute den Fortschrittsglauben ad acta gelegt haben, sehr modern. Außerdem gründete Lessing bereits 1908 seinen Verein gegen den Lärm und wurde damals besonders vom Automobilclub verlacht. Heute wäre er einer der wichtigsten Analysten unseres akustischen Mülls. Die Zerstörung der Natur und der Einsatz von Giftgas im Ersten Weltkrieg rief seine Empörung hervor, und gerade sein Aufruf gegen den Krieg, der für ihn nur sinnlos, blutig und katastrophal war, hat nichts von seiner Überzeugungskraft eingebüßt, da ja in unserer Zeit die Erkenntnis gewachsen ist, dass ökologische Todesszonen auch durch nuklearen Müll entstanden sind.</p> <p>"In welcher Bestienwelt wohnen wir?" (2/2) Theodor Lessing - Opfer einer Mordmaschine</p> <p><i>Von Ria Endres</i></p>	55:00
X144	<p>02/02/14/75MB/WDR 5 - Tiefenblick - Kämpfer für den arabischen Frieden Feat</p> <p>Der Friedensstifter von Kairo (4/4) Von Marfa Heimbach und Carsten Stormer</p> <p>Nach dem Jubel über die Entmachtung Mubaraks während des arabischen Frühlings wird der Tahrir-Platz heute wieder zum Symbol - diesmal für Verletzte und Tote. Wo wächst in diesem Chaos der Frieden? Yusry el-Koumi, Gründer der „Association for the advancement of education“, reist quer durch Ägypten und betreut Friedensprojekte. Er setzt vor allem auf die Kinder- und Jugendarbeit und vermittelt zwischen den Religionen. Keine leichte Aufgabe im Schatten großer wirtschaftlicher Not und Staatskrise. Seine Arbeit bewegt sich zwischen Hoffnung und Angst; Paranoia und reale Bedrohung sind kaum mehr voneinander zu trennen. Denn die Fronten des Hasses gehen mitten durch die Dörfer.</p> <p>Produktion: 2014 Redaktion: Leslie Rosin</p>	55:00
X145	<p>02/02/14/1GB/3sat - Die Schöne und das Biest</p> <p>ein Beispiel "grottenschlechter" Märchen Neu-Verfilmung!</p> <p>im Vergleich zu "des Kaisers neue Kleider.</p> <p><i>wie mir scheint alle von dem Team erstellten Neuverfilmungen!</i></p>	
X146	<p>02/02/14/138MB/Br2-Zündfunk Generator Öffne die Augen! ZFG</p>	55:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Simulierte Realitäten als Wahrnehmungs-Trips im Film Von Markus Metz und Georg Seeßlen</p> <p>Das Kino spielt - nach einem schönen Wort von Alfred Hitchcock - mit den Gefühlen der Zuschauer wie auf einer Orgel der Empfindungen. Manchmal spielt es aber auch mit dem Verstand, und besonders gern spielt es mit der Wahrnehmung. Dieses Spiel mit Wahrnehmung und Verstand im Kino geht zurück auf Erzähltechniken, die es schon in der Literatur und auf dem Theater gibt: unlineares oder "unzuverlässiges" Erzählen, Mehrfachperspektive, Wechsel der Bewusstseinssebene. Der etwas derbe Ausdruck für diese Manipulation, Verwirrung und Überraschung des Zuschauer-Verstandes im Film ist Mindfuck. Der Mindfuck als Wahrnehmungstrip im Kino ist ein ästhetischer Reflex auf das, was die Wissenschaft "simulierte Realität" nennt. Wir als Zuschauer lassen uns dabei auf ein Spiel mit einer Wirklichkeit ein, die plötzlich oder allmählich "nachgibt", sich aufspaltet, spiegelt oder negiert. Die Grundpfeiler der Wahrnehmung - ein eindeutiger Raum, eine lineare Zeit und ein halbwegs stabiles Subjekt - werden neu gemischt. Der Trick ist, dass wir dabei auf eine filmische Realität hereinfallen, die wir als "eigentliche" Wirklichkeit ansehen, bis der Film uns eben dies mit seinen Mitteln wieder austreibt. Im Gegensatz zu einem "Whodunit" geht es dabei nicht um Maskeraden und Rollenspiele, sondern um wirkliche Auflösungen. M. Night Shyamalans "The Sixth Sense" treibt ein Spiel zwischen den Lebenden und den Toten auf die Spitze. Tarsem Singhs "The Cell" oder Danny Boyles "Trance" zeigen mehr oder weniger buchstäblich die Reise in einen Kopf, in Erinnerungen, Träume und Ängste. Oder ein Film identifiziert sich mit dem Wahnsystem eines Protagonisten, das nach und nach Risse bekommt oder von außen aufgebrochen wird.</p>	
X147	<p>03/02/14/4,8MB/DLF-Forschung aktuell Energie - Zwischenspeicher 1.Power-to-Gas Anlage in Frankfurt in Betrieb genommen. Die chemische Speicherung von Wasserstoff in Gasleitungen. Bei Bedarf wird der Wasserstoff zur Elektroenergie gewandelt. Jochen Bat Fraunhofer Inst. zwar mit geringem Wirkungsgrad aber unbedeutend, weil in Zukunft, durch regenerative Energiegewinnung, genug Energie zur Verfügung stehen wird.</p>	02:40
X148	<p>03/02/14/28MB/DLF - Forschung aktuell >Klimawandel und Savannen Der Klimawandel wird sich im Gegensatz zur bisheriger Meinung, auf die Savannen verschieden auswirken, weil die Savannen nur oberflächlich gleich aussehen. Caroline Lehmann: Wir verstehen noch wenig über die Zusammenhänge von Klima und Vegetation. >Gleitflug der Schmuckbaumnatter, wie kann die das? Aerodynamik. Die optimale Gleitflugeistung Kurzmeldungen: >der schnellste Gletscher Grönlands nimmt weiter an Fahrt auf. >immer mehr Menschen weltweit erkranken an Krebs. Weltkrebsbericht >Berlin, Roboter lernt wie Honigbiene >Hepatitis B - Virus ist sexuell übertragbar >Vitaminpillen (C,E) nutzen nix beim Ausdauertraining, im Gegenteil >Sternzeit: winziger Staub zu großen Sternen</p>	14:00
X149	<p>03/02/14/5MB/NDR Info - Das Informationsprogramm A.Schavan CDU ex BildungsMin. und Dr.-Titel entzogen...eine profilierte Katholikin" als Botschafterin am Vatikan (Heiliger Stuhl) das steht intern fest! dieLinke spricht von Postenschacher. <i>Papp-check</i></p>	02:50
X150	<p>03/02/14/2,1GB/PHOENIX - Die giftigsten Tiere der Welt Tierfilm von Russel Kelly, Allen Baddock</p> <p>Nicht nur auf dem australischen Festland leben besonders viele giftige Tiere, sondern auch in den Gewässern im Nordosten des Kontinents: Die Küsten von Queensland sind ein tropisches Bade- und Tauchparadies, ein Mekka für den Tourismus. Doch ausgerechnet hier leben die giftigsten Tiere der Welt: Seeschlangen, Würfelquallen, Kegelschnecken und der kaum daumengroße Blaugeringelte Octopus. Für die Erholungssuchenden in den warmen Fluten der Korallensee sind sie eine tödliche Bedrohung. Inzwischen locken die Gifttiere auch mehr und mehr Wissenschaftler an die Traum- bzw. Albtraumstrände: Dr. Jamie Seymour hat sich der Erforschung einer Würfelqualle verschrieben, die erst in den 50er Jahren entdeckt wurde. Das durchscheinende, im trüben Wasser fast unsichtbare Tier erzeugt</p>	40:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>so schmerzhaft Verbrennungen, dass allein der Schock zum Tode führen kann. Während Seymour sich aus Sicherheitsgründen vor allem in einem Schwimmbecken mit seinen gefährlichen Forschungsobjekten beschäftigt, geht Bryan Fry im Great Barrier Reef auf Schlangenfänger: Er sammelt die giftigsten Seeschlangen der Region, um ihnen Giftproben zu entnehmen.</p> <p>Wie viele andere Forscher hofft auch er, dadurch neuen Medikamenten auf die Spur zu kommen. Gesucht werden unter anderem neue Gegengifte, die wirksamer und verträglicher sind, als die heute gebräuchlichen, sowie neue Schmerzmittel. Mit aufwändigen Computeranimationen wird die Wirkungsweise tierischer Gifte spannend sichtbar gemacht.</p>	
X151	<p>03/02/14/2,2GB/arte Kurdistan - Was wir brauchen ist Glück</p> <p>Die Gedanken und Gefühle eines russischen Reisenden begegnen dem bewegten Schicksal zweier Frauen. Die Aufnahmen entstanden in der autonomen Region Kurdistan zur Zeit des Frühlingsfestes Nowruz, mit dem die Sommersonnenwende eingeläutet wird.</p> <p>Die Frauen stammen aus Russland und dem Baltikum und sind ihren Männern aus Liebe in das autonome Gebiet Kurdistan in den Irak gefolgt. Obwohl sie mit Kurden beziehungsweise Irakern verheiratet sind, werden sie verfolgt und vertrieben. Der Film schildert unter anderem die Rückkehr einer von ihnen in die äußerst unwirtliche und von großer Armut geprägten Region, die vom gesamten Dorf enthusiastisch gefeiert wird.</p> <p>Meisterregisseur Alexandre Sokourov - mehrfach international vor allem für seinen Dokumentar Spielfilm "Russian Ark" (2002) ausgezeichnet - selbst sagt über eine seiner Protagonistinnen: "Ich hatte noch nie eine Frau mit einem so dramatischen und wirren Schicksal gesehen. Eine Frau, deren unermüdliche, wissbegierige und durchdringende Seele das Glück in dem ihr gegebenen Leben nicht finden konnte."</p> <p>Regie Alexandre Sokourov, Alexei Jankowski</p>	45:00
X152	<p>03/02/14/8MB/Kulturradio-</p> <p>>Anzeige gegen die Bundesregierung und Geheimdienstmitarbeitern <i>papp-check</i> Vorwurf von Datenschützern: "...den persönlichen Lebens- und Geheimbereich der Menschen in BRD verletzt zu haben". Betroffen: Thomas de Maizier, seine Amtsvorgänger, der Präsident des Bundesnachrichtendienstes sowie in BRD tätige Geheimdienstagenten. Ihnen allen wird auch Strafrecht im Amt vorgeworfen. Der CCC, digital-Courage und Intern. Liga für Menschenrechte haben Strafanzeige gestellt. Trotz Enthüllungen (Snowden) über NSA Aktivitäten ist nix geschehen.</p> <p>>Steuerhinterziehung des Berliner Kulturstaatssekretär SPD André Schmitz hat mehr als 400tsd€ in der Schweiz angelegt und nicht versteuert. Das Strafverfahren wurde Ende 2012 gegen eine Nachzahlung und Busgeld eingestellt! Klaus Wowereits Erklärung.</p> <p>> Schavan soll neue BRD-Botschafterin beim Vatikan werden.</p> <p>>drastischer Anstieg an Krebserkrankung erwartet.</p>	04:00
X153	<p>12/02/14/38MB/BR2-radioWissen Klischees im Kopf</p> <p>Wie Vorurteile unser Leben lenken Autor: Martin Schramm / Regie: Martin Trauner</p> <p>Unsere Wahrnehmung Zwischen Wahrheit und Irrtum Autor: Michael Reitz / Regie: Irene Schuck</p> <p>Gerhard Roth, Gehirnforscher an der Uni Bremen</p> <p>Vorurteile sorgen für Ordnung in einer komplizierten Welt. Sie teilen unsere Welt in eindeutige Lager auf: in gut und böse, in schön und hässlich. Eine Strategie, die auf den ersten Blick wenig intelligent wirkt, die im Alltag aber Leben retten kann: Wenn wir einem hungrigen Löwen begegnen, machen wir eben keine Experimente, um unser eben hochgeschossenes Vorurteil "Hungrige Löwen sind gefährlich - besser flüchten!" noch mal zu überprüfen und eventuell zu widerlegen. Vielmehr gilt: Wer zögert, hat verloren! Vorurteile vereinfachen also auch unser Leben, machen das Unüberschaubare überschaubar - das allerdings so hartnäckig und gründlich, dass wir sie kaum wieder loswerden. Und genau das macht sie auch so gefährlich. Doch wie genau finden wir unser Urteil, wie nehmen wir die Umwelt wahr? Für den Philosophen Immanuel Kant war die objektive und zweifelsfreie Erkenntnis eines Gegenstands nicht möglich. Unsere Wahrnehmung sei eine Leistung unserer Sinnesorgane und somit Irrtümern unterworfen, objektiv könne sie nie sein. Doch wie kommen dann wissenschaftliche Erkenntnisse, politische Entscheidungen zustande, wie meistern wir unseren Alltag, der doch zum großen Teil auf der Unterscheidung zwischen richtiger und falscher Wahrnehmung beruht? Denn das wir uns erheblich in Menschen, Dingen und Erscheinungen täuschen können, erleben wir tagtäglich - individuell und kollektiv. Kann es sein, dass Wahrnehmung eine zweckmäßige Vermutung ist, mit der solange sich leben</p>	55:00

TR	DB_021	Aufzeit
	lässt, bis sie von einer anderen abgelöst wird? Redaktion: Bernhard Kastner	
	X154	
	X155_frei	
X156	<p>03/02/14/425MB/PHOENIX - TAGESSCHAU</p> <p>>Musterprozess um Schadenersatz gegen HRE Hypo-Real-Estate Group. Ein Paukenschlag zum Auftakt die Chancen stehen nicht schlecht, es geht um 1,1Mrd.€ Schadenersatz. Alle Anleger werfen der HRE vorsätzliche Täuschung vor.</p> <p>> Steuerhinterziehung des Berliner Kulturstaatssekretär SPD André Schmitz will morgen seinen Rücktritt bekannt geben. Wowereit war informiert. Steuerhinterziehung von A.Schwarzer, Debatte dauert an.</p> <p>> CDU Schavan soll neue BRD-Botschafterin beim Vatikan werden. Da heisst es nur, das Bundeskabinett muss noch zustimmen. nix Kritik vom Vatikan! Versorgungspatronage? Papp-check</p>	05:00
X157	<p>03/02/14/452MB/PHOENIX-Unter den Linden Militärmacht wider willen</p> <p>deutsche Sicherheitspolitik im Wandel <i>papp-check</i></p> <p>Auslandseinsätze der Bundeswehr Prof. Michel Stürmer versucht die Handlungen der damaligen Regierung "schön zu reden". H.C. Ströbele: der irreführende Vergleich mit dem "Schutzmann im Verkehr" es ist aber ein Soldat mit anderem Auftrag und Fähigkeiten. <i>Die Antwort von Stürmer äußert mager und herablassend (bF)! Moderator bringt Stürmer aus der Schußlinie!</i> H.C. Ströbele: warum Zentalafrikan. Rep. oder Mali ...weil die Franzosen da ihr Uran herkriegten. Warum Mali? welchen Einsatz unterstützen wir da eigentlich? Auch die BRD-Regierung sagt nix genaueres.</p>	09:00
	X158_frei	
	X159_frei	
X160	<p>04/02/14/3,7GB/arte - Waffen für die Welt</p> <p>Exporte außer Kontrolle Militärdoku 2013 <i>papp-check</i></p> <p>Trotz strikter Ausfuhrbeschränkungen gelangen nach Aussage des Kinderhilfswerks UNICEF zahlreiche Waffen aus Deutschland in die Hände von Kindersoldaten. In den Bürgerkriegsregionen verlieren jährlich etwa eine halbe Million Menschen ihr Leben durch illegal importierte Maschinengewehre. Ob in Mexiko, Kolumbien, Sudan, Südsudan, auf dem Balkan und anderswo, überall werden deutsche Kleinwaffen für ihre Zuverlässigkeit geschätzt - und sind im Übermaß vorhanden. Doch wie erreichen diese todbringenden Waffen die Krisengebiete?</p> <p>In Mexiko tobt seit vielen Jahren ein blutiger Drogenkrieg, der bis heute über 70.000 Menschenleben gefordert hat. Vier mexikanische Bundesstaaten dürfen ausdrücklich nicht mit deutschen Sturmgewehren beliefert werden. Und doch findet man hier, wie in vielen anderen Krisenregionen der Welt, immer wieder auch deutsche Produkte. Wie kommen diese Waffen, insbesondere Sturmgewehre, in die Hände von Massenmördern, Terroristen und anderen Verbrechern? Wie können deutsche Maschinengewehre in Krisenregionen gelangen, wo damit tagtäglich Menschenrechtsverletzungen begangen werden?</p> <p>Der investigative Dokumentarfilm "Waffen für die Welt - Export außer Kontrolle" beleuchtet den angeblich streng regulierten Export von Kleinwaffen, der jedoch offensichtlich außer Kontrolle geraten ist. Regie Daniel Harrich</p> <p>15-20Mill G3 in der Welt, wir befürchten, das sich das mit dem G36 wiederholt. die BRD Maschinenpistole MP5 und das FX05 Heckler&Koch G3 wird seit 1979 im mexican. Lizenzbau das G36 seit 2002 von BRD nach Mexiko exportiert. BRD drittgrößte Waffenhändler.</p> <p>Georg Wilhelm Adamowitsch (Bundesverband deutscher Sicherheits und Verteidigungsindustrie) Gesetze werden Eingehalten. Größter Kritiker: Jose Franc. Gallardo Rodrigues General a.D. keiner hat das Militär unter Kontrolle. Menschenrechtsorganisationen: Staatl. Willkür, Folterungen, Tötungen korrupte Polizisten. Drogenkrieg. Jürgen Grässlin will diese Waffenexporte stoppen. Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (Eschborn) und die Endverbleibserklärung. Bundesregierung stimmt Export mit Ausnahme einiger Gebiete in Mexiko zu (na sowas!) Rael Benitez Manaut diese Regelung ist lächerlich!</p> <p>Wolf-Dieter Vogel verfolgt den Weg der BRD-Waffen. Mex. SEDENA weiss die Verantwortung von sich, sie wissen nichts von Auflagen! Jürgen Grässlins Strafanzeige gegen Heckler&Koch 2011. Die CRAC eine Bürgerwehr die aus dem Versagen der Polizei im Kampf gegen die Drogenkartelle gebildet hat. Jagdgewehre gegen Armeewaffen der korrupten Polizei und der Drogenbanden. Provokationsstrategie der Polizei bei Demos. Carlos Peres Politologe: über 4Jahre hat die mex.Regierung</p>	1:30:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>an Heckler&Koch für den Lizenzvertrag gezahlt 22,8MillPesos.Technologietransfer ohne Genehmigung? Keine Stellungnahme von BRD-Regierung und H&K.Der G36Nachbau FX05. Roman Deckert über die Waffenschmiede Fritz Werner (FerroStahl) Geisenheim statt Waffen gleich die ganze Fabrik, und die Spur über die ganze Welt.</p> <p>Columbien/Bogota INDUMIL Ralf Willinger Terres de home begleitet Recherche FAGECOR ...hier schießt jeder gegen jeden auch mit BRD Sturmgewehren und Pistolen! Jorge Restrepo Konfliktforscher: die Wather P22 wurde im Lizenzbau (USA) zur Standartwaffe in Columbien. Endverbleibsabkommen über die Walther P99 gebrochen?</p> <p>Die FARC bekämpfen Staat und Drogenkartelle, auch Entführungen und Morde. Kindersoldaten, Kinderschutzprogramm.</p> <p>Roman Deckert, Fritz Werner und die Munitionsfabrik im Sudan/Djuba . BRD Klaus-Dieter Tietz leitet die Kleinwaffen Polizeiaktion der UN .Nord Sudan Kathum Wolf-Christian Paes Experte für Kleinwaffenkontrolle. Sulaf al-Din Salih Beauftragter für Entwaffnung im Sudan.J.Grässlein H&K hat mind. 15 Nachbaurechte verteilt! Abel Aziz Kleinwaffen Kontrolle: G3 gibt es in großen Mengen legal und illegal. In den Sudan wurden mit wissen der BRD-Regierung Mengen an Kleinwaffen geliefert, obwohl sie wusste, das sie auf den Schlachtfeldern zum Einsatz kommen! Roman Deckert der "Kalte Krieg wurde auch in diesen Ländern aber "heiß" geführt. Das Wohlwollen wurde durch Waffenlieferungen erkauf (mehrere 10tsd G3). Und wieder Fritz Werners Waffenfabrik mit BRD Wissen und Unterstützung!Die MIC MP5 und G3.</p> <p>Klaus-Dieter Tietz in Bosnien-Herzegowina Aufbau von Polizeistruktur. Sarajewo, Rückblick Muamer Sehic Waffen wurden aus der ganzen Welt geliefert. Munitionsfabrik in Gorazde Hazan Tafto wir produzieren 4-5Mill.Schuß/Monat Abnehmer die ganze Welt. Und wieder Fritz Werner. Idriz Brkovic in den letzten 2Jahren ein Anstieg illegaler Waffen es geht um 300tsd. Insg. ca 750tsd. illegaler Waffen. Armin Krzalic auf der Suche nach den Ursachen. Lukrativer Waffenhandel. Idriz Brkovic keine Gesetze auf Landesebene! SIPA-Sicherstellungseinsatz</p>	
X161	<p>04/02/14/149MB/WDR Köln-Aktuelle Stunde Straffreiheit für Steuersünder?</p> <p>Der "Notausgang" für Steuerbetrüger das unmoralische Angebot für Superreiche! Steuerbetrug, noch beteuert Helmut Linsen seine Unschuld. Und warum sonst "parkt" Mensch soviel Geld auf den Bahamas? A.Schwarzer ist eine von 60tsd, die sich selbst angezeigt haben DieLinke Kipping sagt, das Selbstanzeigeprivileg muss fallen!</p> <p>Die Schweizer Banker kriegen "kalte Füße" und machen Druck auf die BRD- Kunden. Konto auflösen oder Meldung an ihre Steuerbehörde. Die ab 50tsd.€ Variante. <i>Papp-check</i></p>	03:00
X162	<p>04/02/14/336MB/arte-Durchgecheckt "grünen Wirtschaft"</p> <p>Peter Bofinger ...ein großer Teil der Probleme liegt in der massiven Umverteilung von "unten" nach "oben". Die Umverteilung hat ein massives Nachfrageproblem geschaffen.</p> <p><i>...Autos kaufen eben keine Autos, erschreckend wie diese Blindstellung durchging!</i></p> <p>Die, die das Sagen haben, glauben das Arbeitslosigkeit durch Mangel an Flexibilität entsteht! Stimmt nicht! ... Konkurrenz, Zinssätze etc. wo entstehen die neuen Arbeitsplätze? in der "grünen Wirtschaft"! ... aber was verbirgt sich dahinter? Für Frankreich: Pascal Canfin Beigeordneter Minister für Entwicklung Paris: Entwicklung des Energie Imports 1999-bis 2011 hat sich die Summe versechsfacht. auf 488Mrd.€ das entspricht der Hälfte der Arbeitslosen in Europa. Beispiel "grünen Wirtschaft" aus Frankreich. <i>Papp-check</i></p>	06:50
X163	<p>04/02/14/86MB/DLF Kosovo Allahs vergessene Kinder Feat</p> <p>Goranen im Kosovo Von Elke Windisch <i>Produktion: DLF 2014</i></p> <p>Mit PC, VOIP und Webcam kommen viele besser zurecht als mit Rechnen und Schreiben, sogar Hausfrauen und Rentner. Denn nur über das Internet können sie die Enkel sehen, die in der Fremde geboren wurden. Die Goranen - slawische Muslime im Kosovo - sind bei den jugoslawischen Erbfolgekriegen zwischen die Fronten geraten.</p> <p>Zu Hause werden sie diskriminiert, weil sie auf der Seite Serbiens kämpften. Dort werden sie geschnitten, weil sie albanische Familiennamen und den 'falschen' Glauben haben. Die Jüngeren jobben längst illegal im Ausland. Nicht mal zum Fest der Feste wagen sie sich nach Hause zum Đurdev dan Anfang Mai, wenn das Wiedererwachen der Natur gefeiert wird. In den Goranen-Dörfern liegt das Durchschnittsalter inzwischen bei weit über 60 Jahren. Am Beispiel der Großfamilie von Bejtullah und Hanka Nuhi erzählt das Feature die Leidensgeschichte der Goranen, die in Europa so gut wie unbekannt sind.</p>	55:00

TR	DB_021	Aufzeit
X164	<p>04/02/14/15MB/DLF - Nachrichten</p> <p>>EU-Beitritt Türkei >BRD Kriegstrommeln gegen Ukrainische Regierung: BRD- Botschafter eingeladen. >CDU-Schatzmeister Winzen soll jahrelang Geld auf den Bahamas deponiert haben (mehr als 800tsd.€). 2004 Konto aufgelöst war von 2005-2010 FinMin. in NRW. Anklage aufgehoben weil er keine Zinserträge bekommen habe >SPD Kultursenator Schmitz ist zurückgetreten Steuerhinterziehung. >SPD will Straffreiheit für Steuerbetrug weitgehend abschaffen. >Kriegsmin. von der Leyen kündigt Aufstockung der Soldaten für Mali an. >Afghanistan BRD sieht kurz vor Abzug der Soldaten die Lage als weitgehend stabil an. soso!</p>	07:50
X165	<p>04/02/14/180MB/tagesschau24-Report Mainz ADAC falsches Spiel</p> <p>ADAC Meier und die Mehr-wert-Strategie: die "gelben Engel" sollten ausschwärmen in die Welt. Am schlechten Beispiel wie der ADAC den türkischen Partner "über den Tisch" zieht.</p>	03:50
X166	<p>05/02/14/50MB/dlr-k Jeder ist verdächtig! Feat</p> <p>Der Patriot Act Von Martina Groß und Hanns-Christoph Koch Regie: die Autoren Mit: Marina Behnke, Wolfgang Condrus, Bettina Kurth, Joachim Schönfeld u.a. Ton: Bernd Friebe! Produktion: DLR Berlin 2004 (Wdh. v. 27.10.2004)</p> <p>Nach dem 11. September 2001 schaffte sich die USA mit dem Patriot Act weitreichende Befugnisse, um die eigene Bevölkerung zu überwachen. Die USA nach dem 11. September 2001: Neben der Angst vor neuen terroristischen Anschlägen gab es plötzlich die Angst vor der eigenen Regierung. Mit dem Patriot Act schaffte diese sich weitreichende Befugnisse, um die eigene Bevölkerung zu überwachen. Von da an war jeder Bürger verdächtig. Vor dem Hintergrund der Veröffentlichungen Edward Snowdens scheinen sich die schlimmsten Befürchtungen von damals zu bestätigen. Martina Groß, geboren 1963 in Berlin, Feature-Autorin. Zuletzt: "Das Wunder von Mondragón? - Die größte Industriegenossenschaft der Welt" (DLF 2013). Hanns-Christoph Koch, geboren 1950, arbeitet seit 1982 als Autor und Regisseur für TV und Hörfunk. Lebt in Frankfurt am Main.</p>	53:00
	X167_frei	
X168	frei	
	X169_frei	
X170	frei	
X171 X172	<p>05/02/14/188MB+607MB/SWR Fernsehen BW - betrifft Krankenkassen</p> <p>die ominöse Krankschreibungslücke AOK Krankenkasse will Leistung nicht erbringen, weil eine Stundendifferenz zwischen alter und neuer Krankschreibung liegt. Die Krankschreibungslücke habe Methode! ...ein "Taschenspielertrick". Die Krankenkassen Mitarbeiter werden Kundenfeindlich geschult!</p>	16:00
X175	<p>05/02/14/1,4GB/MDR Sachsen - Das Geschäft mit den Fördermillionen Politdoku</p> <p>die story In Sachsen-Anhalt ist die Wirtschaftsförderung in Verruf geraten. Geld, das innovative Firmen im Land fördern und Arbeitsplätze sichern sollte, floss nach MDR-Recherchen auch nach Süddeutschland und sogar nach Israel. Und nicht jede der knapp 200 geförderten Firmen war innovativ. Vielmehr gehörten auffällig viele einem SPD-Bundestagsabgeordneten und seiner Familie. Zudem hat der ehemalige Chef der Förder-Gesellschaft an unterstützten Firmen durch private Beteiligungen kräftig mitverdient.</p> <p>Steuergeld in die Wirtschaft zu pumpen ist üblich, zumal Banken immer zögerlicher werden, Privat-Kapital für Einsteiger-Firmen einzusetzen - zu ungewiss, ob die sogenannten Start-Ups wirklich den gewünschten Erfolg bringen und somit Kapital. Doch in Sachsen-Anhalt ist einiges aus dem Ruder gelaufen. Die Opposition vermutet Filz und hat einen Untersuchungsausschuss im Landtag durchgesetzt.</p>	25:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>MDR-Reporter sind den Ungereimtheiten bei der Wirtschaftsförderung in Sachsen-Anhalt nachgegangen. Sie stoßen auf Mauern des Schweigens - in der Wirtschaft und der Politik.</p> <p>Hat die Politik die Fördermittelvergabe nicht ausreichend kontrolliert - hat sie gar weggeschaut? Wo verläuft die Grenze zwischen Kontaktpflege und Filz? Und wer hat wirklich von profitiert? Die Reporter von "Exakt - Die Story" suchen nach Antworten.</p>	
X176	<p>06/02/14/331MB/3sat - nano Energiewende- Netzausbau wem nutzt was?</p> <p>Lorenz Jarass Prof. für Wirtschaftswissenschaften die Untersuchungen der Bundesnetzagentur basieren darauf, das auch zeitgleich Kohlekraftwerke mit voller Leistung einspeisen können. Diese Leitungen sind nicht für die Wind sondern für die Kohlekraftwerke erforderlich. Aus Unterlagen: ungeachtet der Wind soll Kohlekraft eingespeist werden. Das Energiewirtschaftsgesetz gibt den bestehenden und auch zukünftig geplanten Kohlekraftwerken die Garantie, das sie auch bei Vollwind einspeisen dürfen! Und die Netzbetreiber müssen die Netze entsprechend ausbauen! Der jetzt geplante Netzausbau nutzt nur den Kohlekraftwerken. Die geplanten Netze gefährden aufs höchste die Energiewende! Es müsste im Energiewirtschaftsgesetz die Einspeisegarantie für Kohlekraftwerke gestrichen werden! Und in Süddeutschland schnell zu regulierende Gaskraftwerke gebaut werden.</p> <p>>Heizen mit Eis, eine neue Heizungstechnik (bereits in über 500 Häusern) Wenn Wasser zu Eis wird (durch z.B. Wärmetauschern) gibt der Prozess Energie ab, die zum Heizen genutzt wird. Solarluftabsorber der intelligente Wärmetauscher der Entzugswärmetauscher und der Regenerationswärmetauscher. Schön und gut, wenn da nicht die Energiekosten für die Wärmepumpe wären, der die Heizkosteneinsparung noch halbiert! (Bauherrin Maria Richarz Troisdorf Bonn)</p>	06:30
X177	<p>06/02/14/12MB/Bayern 2 Nachrichten</p> <p>AGITPROP für BRD-Süd Netzausbau CDU EU Öttinger</p>	
X178	<p>06/02/14/84MB/BR-alpha - Rundschau</p> <p>>Hypo Real Estate Andreas Tilp RA für Musterklage gegen Hypo Real Estate. Walter Allwicher HRE weicht aus! Ca 1Mrd€ Schadenersatzleistung geht dann an den Steuerzahler.</p> <p>>Bundeswehr soll sich stärker in Afrika engagieren. KriegsMin. von der Leyen in Mali Florian Hahn Außenpol.Sprecher CSU o-Argumente aber Mandat verlängern! AGITPROP</p>	01:50
	X179_frei	
X180	<p>06/02/14/2GB/Einsfestival - Ruhig gestellt und angepasst doku</p> <p>Warum 500.000 ADHS-Kinder Drogen nehmen sollen</p> <p>In Deutschland leiden mehrere hunderttausend Kinder an ADHS. Viele von ihnen werden mit dem Wirkstoff Methylphenidat behandelt. Experten warnen mittlerweile vor einer zu hohen Medikation und empfehlen andere Methoden der Behandlung. Kinderärzte und -psychiater sowie Betroffene Eltern und Kinder werden im Film zu ihren Erfahrungen mit verschiedenen Behandlungsmethoden befragt. Auch die Ursachen der psychischen Störung sowie die Wirkungsweise der Medikamente (z. B. Ritalin) sind Thema des Films.</p> <p>Früher hießen sie "Zappelphilipp". Heute hat die Pharmaindustrie dafür eine richtige Krankheit ge-/erfunden: ADS oder ADHS nennt sich der Befund, der mittlerweile bei mehr als einer halben Million (!) Kinder attestiert wurde. Gemeint ist dabei ein "Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom", das wahlweise ohne oder mit Hyperaktivität auftreten kann. Ohne Zweifel: Solche Kinder sind sehr anstrengend und können ihre Eltern, Erzieher und Lehrer durch ihren ständigen Bewegungsdrang und unkontrollierte Impulse systematisch in den Wahnsinn treiben. Doch seit das Symptom einen richtigen Namen hat, wird auch immer hemmungsloser die chemische Keule dagegen eingesetzt.</p> <p>Die "segensreichen Pillen" für bzw. gegen die scheinbar nicht mehr zu bändigenden Kinder sind Ritalin oder Generika mit dem gleichen Wirkstoff - Methylphenidat. Das Betäubungsmittel wurde schon vor über 70 Jahren erfunden, erlebt aber erst jetzt einen kometenhaften Aufstieg. Es wird mehrmals täglich verabreicht und stellt je nach Dosis auch den nervösesten Nachwuchs ruhig.</p> <p>In Amerika ist der Stoff, der paradoxerweise zu den Amphetaminen wie Kokain (also den Aufputschmitteln) gehört, gleichzeitig ein beliebter Leistungstrimmer bei Schülern und Studenten - und als solcher gar nicht mehr wegzudenken. Die Deutschen liegen zwar noch weit hinter den USA, holen</p>	40:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>aber mächtig auf: In den letzten zehn Jahren ist die Vergabe laut Sigmund-Freud-Institut in Frankfurt um das 270-fache gestiegen. Ein riesiges Geschäft mit enormen Wachstumsraten für die Pharma-Industrie.</p> <p>Der Schweizer Konzern Novartis (früher Ciba Geigy, "Ritalin-Erfinder") machte 2006 allein mit der Ritalin-Gruppe einen Umsatz von 330 Millionen Dollar; ein Plus von 37 Prozent. Die Konkurrenz, Johnson&Johnson sahnt mit Concerta (gleicher Wirkstoff) mit 930 Millionen Dollar Umsatz noch mehr ab; 20 Prozent mehr als 2005.</p> <p>Dabei sind zumindest einige schwerwiegende Nebenwirkungen von Ritalin & Co. seit Jahren bekannt und werden selbst von den Pharmaunternehmen und verschreibenden Medizinern nicht verschwiegen: Persönlichkeitsveränderungen, Schlafstörungen, Appetitlosigkeit bis zum Untergewicht, deutliche Wachstumsverzögerung von über 20 Prozent pro Jahr, Meldungen über plötzliche Todesfälle in USA, Herzrasen, Krampfanfälle u.v.m.</p> <p>Obwohl Ritalin seit über 70 Jahren auf dem Markt ist, gibt es keine einzige unabhängige Langzeitstudie, beklagen Kritiker wie der Göttinger Neurologe Gerald Hüther. Er befürchtet unter anderem, dass es durch Ritalin bald auch einen starken Anstieg von jungen Parkinson-Kranken geben könne. Doch der große Aufschrei, der laut Hüther im Interesse der betroffenen Kinder seit Jahren durch unsere Gesellschaft hallen müsste, bleibt aus. Zu viele Interessenten setzen lieber auf die schnelle Pille, die so viele verhaltensauffällige Kinder zum Funktionieren bringt, statt auf eine genaue, mühevoll Diagnostik und nötige Verhaltenstherapie. Ein süchtig machender, auf Rezept verordneter Teufelskreis für Hunderttausende Kinder in Deutschland und Millionen weltweit - mit unabsehbaren Langzeit-Folgen. Tendenz steigend.</p>	
	X183_frei	
X184	<p>06/02/14/15MB/Einsfestival-Tagesschau Eklat im Wulff-Prozess die Anklage wollte weitere Zeugen befragen und e-mails einholen. Der Richter lehnte ab und meinte der exPräs.Wulff ist unschuldig!</p>	00:30
X185	<p>06/02/14/94MB/tagesschau24-Plusminus Bankenregulierung Dr.Elke König (Präsidentin der Finanzaufsicht BaFin) gibt Schützenhilfe für Banken. Wenn von Bankenregulierung gesprochen wird sind oft mehr Lobbyisten als Parlamentarier im Raum! Sven Giegold: "organisierte Gemeinwohlinteressen gibt es hier nicht! Es gibt Finacewatch, eine Person bei den Konsumentenschützern, eine halbe bei den Gewerkschaften und etwa 700 Finanzmarkt Lobbyisten. Das sind die Kräfteverhältnisse hier. Da haben es die Bänkster leicht Jürgen Fitschen Deutsche Bank: wir sind auf einem guten Wege.. das Bankensystem war noch nie so sicher wie es heute der Fall ist! ..<i>das kann ich mir vorstellen, aber wer trägt in Zukunft die Folgen der Unsicherheit?</i> Prof.Dr. Hellwig Max-Plank-Inst.: es ist falsch zu behaupten: striktere Eigenkapitalforderungen, sind schädlich für Kreditvergabe und Wachstum! ...aber so lange die Politik nur so tut als würde sie handeln, haben die Banken nichts zu befürchten!</p>	02:00
X186	<p>06/02/14/50MB/tagesschau24 - Tagesschau-Nachrichten >Prozess gegen exPräs. Wulff der Richter griff die Staatsanwaltschaft massiv an. Die Anklage wollte neue Beweise einführen. der Richter drohte das Verfahren platzen zu lassen. Er beschuldigte den Staatsanwalt bewusst Beweise zurück gehalten zu haben. Es geht um e-mails die Wulff möglicher weise belasten und den Vorwurf der Vorteilmahme untermauern könnten. Der Richter hat die Beweisangebote abgelehnt! Zur Begründung Thorsten Hapke: die "Kammer" sieht eine Unrechtsvereinbarung (zwischen Wulff und Gronewolt) nicht als beweisbar und nicht wahrscheinlich an! > Sotschi US- Terrorwarnung</p>	01:00
	X187_frei	
X188	frei	
	X189_frei	
	X190_frei	
	X191_frei	
X192	<p>07/02/14/106MB/3sat - nano Transgene Pflanzen Monsanto Genmais Christoph Then: Ein großes Freisetzungsexperiment mit unsicherem Ausgang. Risikobewertung? EU-Lebensmittelbehörde EFTA widerspricht, wir erheben die Daten nach der Zulassung! Nur Infos von der Industrie EFTA hat zu enge Kontakte mit der Industrie. Es stehen noch andere in der</p>	02:00

TR	DB_021	Aufzeit
	Zulassungsschleife, Pflanzen in die Gentechnisch Gifte zur "Unkrautvergiftung" eingelagert sind. Für Verbraucher kein Vorteil Risiken für Mensch und Umwelt.	
X193	07/02/14/96MB/3sat - nano Handprothese mit Tastfähigkeit Elektronik vermittelt Info an Nervensystem. Thomas Stieglitz Uni Freiburg Biotechnik	02:00
	X194_frei	
X195	07/02/14/611MB/3sat- Tagesschau > Sotschi /Russland Eröffnungsfeier der Winterolympiade 2014 > fuck the EU US-Europabeauftragte V. Nuland sorgte für Eklat. Russischer Vorwurf: Ukrainische Maidan Demonstranten Kiew werden in der US-Botschaft trainiert. Nuland: Klitschko ist als Vertreter ungeeignet und die EU nicht als Vermittler. ... <i>das kann ich mir vorstellen!</i> BRD AußMin. Steinmeier empört! Die Ukraine entscheidet selbst, wer hier Einfluss hat USA oder Russland. > Unruhen in Bosnien Sarajevo gegen Korruption und Misswirtschaft, Demo Regierungsgebäude (Tusla) wurde in Brand gesetzt. Der Protest organisiert sich landesweit. >Syrien/Homs Hilfe für Menschen in belagerter Stadt. Einigung auf 3Tage Feuerpause, Evakuierung der Zivilisten. Volker Schwenk : Ein Syrischer Reporter meint: bald werden die Evakuierten berichten, wie sehr sie unter dem Terror der Oppositionstruppen gelitten haben! Nur eine humanitäre Geste vom Assat-Regime? > Bundesverfassungsgericht hat Zweifel an der Krisenpolitik der Europäischen Zentralbank EZB . EZB- Dragi : Notfalls Staatsanleihen in unbegrenzter Höhe aufzukaufen (das OMT-Programm). Wie weit wird sie gehen? Nicht erlaubt ist die Staatsfinanzierung! Dazu Sara Wagenknecht : dagegen weil rettet Banken und nicht Staaten! Bundesverfassungsgericht legt Kontroverse dem EUGH vor! > Parteitag der Grünen zur EU-Wahl > Lufthansa bekommt neuen Chef: Carsten Spohr	12:00
X196	07/02/14/1,9GB/3sat Staatsgeheimnis LKW-Maut Politdoku Wie Politik und Großkonzerne kungeln <i>papp-check</i> Ein Segen für die klamme Staatskasse und ein High-Tech-Aushängeschild für die deutsche Industrie, das sollte das Lkw-Mautsystem " Toll-Collect " einmal werden - jetzt wird die Bundesregierung von ihrer Vergangenheit eingeholt. Tatsächlich wurde die Maut zum Paradebeispiel für eine verkorkste Zusammenarbeit von öffentlicher Hand und Privatwirtschaft, die viele Verlierer hinterlässt - vor allem den Steuerzahler: Der hätte allein für die verpatzte Einführung der Lkw-Maut Anrecht auf 7 Milliarden Euro Schadenersatz. Wie konnte es dazu kommen? Und warum tun die Parteien kaum etwas, um jetzt, zum Auslaufen des Vertrages, einen sinnvollen Neubeginn zu ermöglichen? Die Autoren schauen, wie sich Toll-Collect entwickelt hat, angefangen beim Ideengeber Steinbrück , über alle Regierungen von rot-grün bis schwarz-gelb, sekundiert von immer der gleichen Wirtschaftskanzlei. Die schuf ein Mammut-Vertragswerk, zu dem die Abgeordneten immer noch nicht vollen Zugang haben, obwohl sie bald über eine Vertragsverlängerung zu entscheiden sollen - oder eine Auflösung. Wahrscheinlich ist, dass das Pleite-Konsortium aus Daimler-Benz, Telekom und Cofiroute weitermachen wird wie bisher. Aus dem Schadenersatz wird dann wohl auch nichts. Ein Film von Gudrun Thoma und Sebastian Schütz. <i>Und wiederum Anton Hofreiter Bü90/Grüne mit klarer Aussage. bravo-mail an diestory Staatsgeheimnis LKW Maut</i>	40:00
X197	07/02/14/149MB/tagesschau24 Nachrichten Krisenpolitik der EZB- Dragi : Notfalls Staatsanleihen in unbegrenzter Höhe aufzukaufen (wie X195) Künftige Bankenaufsicht Klaus-Rainer Jackisch kommentiert: ...lappo!	03:00
X198	07/02/14/545MB/Einsfestival - coldmirror 'Hereinspaziert, hereinspaziert ins Panoptikum der kuriosen Grausamkeiten und geschmacklosen Kalauer - Manege frei für Deutschlands erfolgreichste Bloggerin Kathrin Fricke aka Kaddi aka die Frau mit den sieben Gehirnen aka coldmirror. Und die freakige Clip-Show mit demselben Namen geht aufgrund der großen Nachfrage in die nächste Runde - mit käsigen Klassikern wie der beliebten 'synchro', dem	11:00

TR	DB_021	Aufzeit
	'netmob', bei dem Ihr Eurer eigenen Kreativität mal wieder vollkommen zwangsjackenfreien Auslauf gewähren konntet, und dem ultimativen 'gamecheck' für alle Dauer-Daddler und Psycho-Zocker.	
	X199_frei	
X200	07/02/14/65MB/EinsPlus - Ausflug mit Sarah Kuttner mit der Lena Meyer-Landrut ...wichtige Frage nette Antwort	01:30
X201	07/02/14/594MB/EinsPlus - Ausflug mit Kuttner ...du, sach ma wegen dem Grandpre geht dir da die Muffe? wieder nette Fragen! und Antworten. LenaMeyer-Landru hab einen besseren, netteren, Eindruck von der Popsängerin. <i>die Kuttner ist eine wichtige Vertreterin der direkten unhöflichen art!</i>	12:00
X202	07/02/14/1,6GB/EinsPlus - Wer s bringt gewinnt Wer bei der neuen EinsPlus-GameShow gewinnen will, muss auf Zack sein: Tempo, Einfallsreichtum, Überzeugungskraft und Witz sind gefragt, denn nur "Wer s bringt, gewinnt . Und genau so heißt dann auch die Sendung mit Moderator Jontsch, die seit dem 30. Mai 2013 jeden zweiten Donnerstag um 20.15 Uhr in EinsPlus zu sehen ist. Und so geht s: Moderator Jontsch stellt einem Überraschungskandidaten auf der Straße eine Frage. Alles, was er oder sie dafür tun muss, ist, Jontsch die Antwort zu bringen. Wer das innerhalb von fünf Minuten schafft, bekommt 100 Euro. Mit jeder weiteren Frage und richtig gebrachten Antwort kann der Gewinn fünfmal verdoppelt werden - auf bis zu 1600 Euro. Aber die Zeit für die Antwort wird immer kürzer.	30:00
	X203_frei	
X204	08/02/14/653MB/arte - KIKA Ratatat Schadenfreude als Kinder TV <i>was soll der Scheiss?</i>	13:00
X205	08/02/14/987MB/ Einsfestival - Kleine Bauern - große Bosse Die Landwirtschaft boomt. Überall bauen Landwirte Ställe, kaufen neue Maschinen. 6,7 Milliarden Euro wollen sie allein im ersten Halbjahr 2013 investieren. Immer mehr Mastanlagen und neue riesige Ställe prägen die Landschaft. Die Öffentlichkeit reagiert zunehmend sensibel, schimpft auf "Massentierhaltung" und "Agrarfabriken". Der Deutsche Bauernverband dagegen spricht von "moderner Landwirtschaft". Denn Landwirte müssten sich weiterentwickeln und auf Wachstum setzen, so die Verbandsvertreter, sonst würden sie bald vom Markt verschwinden. Sie sehen große Chancen durch neue Technologien und steigende Exporte. Doch profitieren die Bauern wirklich von diesem Boom? Viele Landwirte klagen über steigende Abhängigkeiten und verschulden sich hoch, um am Wachstum teilzuhaben. Aber die Rechnung geht nicht immer auf. Beispiel Schweinemäster: Während die Futterkosten steigen, bleiben die Erlöse für das Fleisch niedrig. Viele Schlachthöfe legen willkürlich Preise fest, sagen Landwirte. Grund sei die gestiegene Konzentration in der Branche, nur wenige Großkonzerne bestimmten den Markt. Auch bei den Genossenschaften, einst gegründet, um den Bauern Marktmacht zu sichern, nimmt die Konzentration weiter zu. Immer neue Fusionen werden bekannt gegeben, und einige Genossenschaften handeln schon wie multinationale Konzerne - Risiko-Investments inklusive. Unterdessen klagen die Bauern über miese Preise zum Beispiel für Milch und über immer weniger Mitbestimmung. Die NDR Autoren Oda Lambrecht und Lutz Ackermann haben sich der rasanten Entwicklung in der Landwirtschaft einmal anders genähert und sich gefragt: Wer profitiert eigentlich vom Boom, und wer befördert ihn? u. a. VION - Schlachtkonzern und wieder Werner Hilse Landvolkspräsident und Aufsichtsrat bei VION Interessenkollision? Hilse will das " Greening " abschwächen! Die Gefahr, das die Landwirte von der Agrarindustrie übernommen werden!	20:00
X206	08/02/14/1,5GB/ Einsfestival - Steuerfrei Politdoku Wie Konzerne Europas Kassen plündern von Jan Schmitt <i>papp-check</i> "Die Story im Ersten": Mailand, im April 2007. In der Firmenzentrale von " Dolce & Gabbana " stoßen Finanzbeamte bei einer Routineprüfung zufällig auf verdächtige Mails: Im Computer des	35:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Geschäftsführers taucht immer wieder der Name "Gado" auf, eine Firma mit Sitz in Luxemburg. "Ga" wie Gabbana? "Do" wie Dolce? Als Staatsanwältin Laura Pedio das beschlagnahmte Material auf den Tisch bekommt, leitet sie die Ermittlungen ein: "Wir witterten sofort Steuerbetrug in großem Stil." 200 Millionen Euro soll "Dolce & Gabbana" mit Hilfe ihrer Tochterfirma am italienischen Fiskus vorbei geschleust haben.</p> <p>Aus einem Land, dessen Staatsschulden so hoch sind, dass es mit dem Rücken zur Wand steht. Und während sich in den folgenden sechs Jahren mehrere italienische Handwerker und Ladenbesitzer wegen der Euro-Krise das Leben nehmen, verhandelt Laura Pedio noch immer in der Causa "D&G": Ist das Steuersparmodell der Modemacher Betrug oder doch vielleicht legal?</p> <p>Der Reichtum ist nicht zu fassen: Weltweit lagern 32 Billionen Dollar auf Schwarzgeldkonten, laut einer Studie von Tax Justice Network. Allein für die Euro-Zone schätzt die Europäische Kommission den Steuerausfall auf über eine Billion Euro jährlich. "Mit dem Geld wären die Haushaltsprobleme der Krisenländer gelöst," meint EU-Parlamentspräsident Martin Schulz. Doch einige Staaten Europas, wie die Niederlande, Irland oder Luxemburg, gehören selbst zu den lukrativsten Steueroasen der Welt. "Für einige Länder ist die Steuervermeidung zum Geschäftsmodell geworden", klagt Ex-Finanzminister Hans Eichel. Sie blockieren jede Initiative in Brüssel. Das Problem: "Die Steuersysteme sind Angelegenheiten der Mitgliedsstaaten. Und steuerliche Regelungen brauchen eine einstimmige Entscheidung", erklärt Wolfgang Schäuble. Doch eine Einigung scheint hier in weiter Ferne. Und deshalb muss der normale Steuerzahler in ganz Europa die bankrotten Staaten und maroden Banken stützen - während Konzerne und Reiche weiter legal und illegal ihre Milliarden in Europas Steueroasen verstecken.</p> <p>Für seinen Film hat Autor Jan Schmitt neben Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble auch die ehemaligen Finanzminister Hans Eichel und Peer Steinbrück interviewt. Neben internationalen Finanzexperten kommen Europapolitiker wie Martin Schulz, Sven Giegold und Eva Joly zu Wort. Und es schildern Insider, wie Konzerne ihre Gewinne verschieben - auch in Deutschland. Denn vielen der 30 größten deutschen Aktiengesellschaften gelingt es ebenfalls erfolgreich, ihre Steuerlast klein zu rechnen - mit Hilfe von Tausenden von Tochterunternehmen in Steueroasen. Das belegt eine eigens für die ARD-Dokumentation in Auftrag gegebene Studie. Beraten werden die Konzerne von den vier weltweit größten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften. Ganze Abteilungen dienen eigens dem Zweck, immer neue Steuerschlupflöcher zu finden. "Wir gestalten die Steuersparmodelle so, dass die Finanzbeamten sie kaum durchschauen können. Sie sind uns hoffnungslos unterlegen," berichtet eine ehemalige Mitarbeiterin. Zumeist werde den Konzernen sogar vorher mitgeteilt, was geprüft wird, berichtet ein Finanzbeamter, "Ich vermute, dass bei denen nach unserer Prüfung die Sektorken knallen."</p> <p>Mit großem Rechercheaufwand fächert Autor Jan Schmitt in seiner ARD/WDR-Dokumentation die gewaltige Dimension der Steuervermeidung in Europa auf und stellt vor allem die Frage nach der politischen Verantwortung: Warum tut sich Europas Politik so schwer, das zu ändern? Welche Mechanismen und Interessen und welche Player spielen eine Rolle? Was bedeutet das für unsere Demokratie? Entlang dieser Spur schaut der Film hinter die Kulissen von Politik und Konzernfassaden - und stellt ernüchternd fest: Die Steuervermeidung ist längst zu einer gigantischen Industrie geworden und ihre Lobby ist gewaltig.</p> <p>Das EU Steuersenkungs dumping am Beispiel</p> <p>u.a. Sven Giegold zu Steuerabgaben wichtig! und die Steuervermeidungsindustrie, die die Bereiche der Steuerprüfung im voraus abklären!</p> <p>So wie es ist wird es immer ein "Hase und Igel" Spiel bleiben!</p> <p>Die Weisungen des BRD-Finanzministers (Phillip Rösler FDP) hat die Transparenzpflicht hinterlaufen. Verschieben der Verantwortungen!</p>	
X207	<p>09/02/14/3,4MB/DLF - Forschung aktuell Der Blick in den Kosmos</p> <p>ist immer auch ein Blick in die Vergangenheit!</p> <p>Ein verständlicher Ein- und Ausblick von Astronomen der Galaxien.</p>	02:00
X208	<p>09/02/14/6,2MB/DLF - Nachrichten</p> <p>>Schweiz Volksabstimmung ein ja zur Begrenzung der Zuwanderung mit geringer Mehrheit. Brüssel hat angekündigt ein Verbot gegen die Freizügigkeit nicht hinzunehmen.</p> <p>>Syrien/Homs Zivilisten evakuiert. Trotz Angriff auf UN-Lebensmittellieferung Hilfe fortsetzen. Regierung und Opposition machten sich gegenseitig verantwortlich.</p> <p>>Afghanistan BRD-Steinmeier appelliert an Karsei den Grundlagenvertrag (mit USA) zur Fortsetzung</p>	03:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>des Intern. Einsatzes zu unterzeichnen. <i>(eben auch die Straffreiheit der Soldaten zu garantieren!)</i> Steinmeier: damit das Land nicht wieder in Chaos und Gewalt zurück falle ...soso! >die extremen Kosten des Limburger Bischofssitzes von Tebatz von Elst Strafrechtliche ermittlung erwogen</p>	
X209	<p>09/02/14/49MB/DLF - Kulturfragen Steuerbetrug Steuerhinterziehung die Intellektuellen und die Moral Theo Sommer (die Zeit), Andre Schmidts (Berlin Kultursenator) Alice Schwarzer (Frauenrechtlerin) ...es überraschen die seltamen Begründungen. Neigen Interlektuelle besonders zur Doppelmoral? Stefan Koldehof im Gespräch mit Friedrich-Wilhelm Graf Prof. systematische Theologie und Ehtik Uni München. Ablasthandel Institutionalisiert? ...aus religiöser Sicht: über die Reue ganz nett!</p>	25:00
X210	<p>09/02/14/3,1GB/EinsPlus - Wir sind schon mittendrin doku und doch daneben Junger Dokumentarfilm "Wir sind schon mittendrin" ist ein Porträt über die Generation der heute 30-Jährigen. Als Regisseur Elmar Szücs Vater wurde, bemerkte er plötzlich, dass er noch nichts in seinem Leben erreicht hatte. Bei so gut wie allen Gleichaltrigen in seinem Freundeskreis sah es ganz ähnlich aus: Alle waren um die 30 und steckten noch mitten im Studium - oder fingen gerade wieder ein neues an. Gemeinsam mit seinen drei engsten Schulfreunden aus Hamburg begibt sich der Regisseur auf die Suche nach dem verbindenden Generations-Gefühl der heute 30-Jährigen.</p>	60:00
	X212_frei	
X213	<p>09/02/14/75MB/NDR Info - Das Forum Streitkräfte und Strategien 1. Aktive Sicherheits- und Außenpolitik - mit weitreichenden Folgen für die Bundeswehr? 2. Hilfe für traumatisierte Soldaten - Warum sich die Bundeswehr so schwer tut 3. Pannen bei Rüstungsprogrammen programmiert - Warten auf die Fregatte 125 4. Vernichtung der syrischen Chemie-Waffen - Bewusste Verzögerung?</p>	28:00
X214	<p>09/02/805MB/14/tagesschau24 - Der rote Teppich Berlinale 2014 Am roten Teppich scheinen selbst Naturgesetze im Ausnahmezustand: Leichtbekleidete Damen posieren auch bei Minusgraden stundenlang im Blitzlichtgewitter, ansonsten wohlgezogene Fotografen mutieren zu unzivilisierten Barbaren und vorbeikommende Passanten stimmen willenlos in einen Chor ein, der ihnen unbekannte Menschen beim Vornamen ruft. Wer durch das Recht, auf dem Teppich zu schreiten, zum Star geadelt wurde, der gehört fortan dazu. Berlin ist mittlerweile Hauptanziehungspunkt - kaum eine Woche vergeht mehr ohne Hollywood-Besuch oder Premiempfang. Der rote Teppich ist zum Symbol für die Inszenierung einer Glitzerwelt geworden. Auf der Suche nach dem Geheimnis dieses letzten Mythos der Moderne kommen Medienexperten ebenso zu Wort wie Gesellschaftspsychologen, Fotografen, Reporter, Medienmanager und gefeierte Prominente. Ein Film von Helge Oelert</p>	15:00
X215	<p>10/02/14/60MB/DKULTUR-Zeitfragen - Irre? was ist Krank? Feat und wer gehört weggesperrt? Zum Umgang mit psychisch kranken Straftätern Von Rosemarie Bölts Wegsperrern für immer! Das forderte einst Altbundeskanzler Gerhard Schröder und erntete dafür viel Beifall. Gemeint waren Straftäter, die nach § 63 StPo "eine Gefahr für die Allgemeinheit" darstellen, weil sie nicht für ihre Taten zurechnungsfähig sein sollen. Richter entscheiden darüber nach Maßgabe von psychiatrischen Gutachtern, ob und wie lang jemand in der forensischen Psychiatrie buchstäblich weggesperrt wird. Und dann? Dank des spektakulären Falls Gustl Mollath ist die Öffentlichkeit aufgeschreckt. Zu fragen bleibt, welche Interessen hinter dieser Klassifizierung von "normal" und "krank", gesellschaftskonform und gesellschaftsschädlich stehen. Was ist zu tun, um solch einen Irrsinn zu vermeiden? Amerikanisches Psychiatrisches Handbuch DSM-5 die Richtlinie und das ICD und die</p>	55:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Definitionsmacht und was Krankenkassen bezahlen. (siehe auch DB_019-V463) ... eigentlich ein Rechtsfreier Raum!</p> <p>Die Änderung vom Schuldstrafrecht zum Präventivstrafrecht. Das Prognosegutachten ist ein Geschäftsmodell geworden. Ex.Kanzler Schröder: "...wegsperrten und zwar für immer!"</p> <p>Sabine Leuthauser-Schnarrenberger zum §63. Politiker müssen sich der Auseinandersetzung um eine Reform des §63 stellen! einwandfrei!</p>	
	X216_frei	
X217	<p>10/02/14/2,5MB/NDR Info Steuerbetrug Steuerhinterziehung papp-check</p> <p>im Fall Andre Schmidts Hat OB Wowerit (SPD) Freundschaft und Solidarität über Recht und Gesetz gestellt? Dazu Ramona Popp (Bü90/Grüne)</p>	01:30
X218	<p>10/02/14/6,9MB/NDR Info Nachrichten</p> <p>>exPräs. Wulff Prozess die Richter erhoffen sich Aussagen. Nord-Süd Dialog Gläsiker</p> <p>>Schweiz Proteste nach Volksabstimmung Zuwanderung.</p> <p>>BRD Bundeswehrausbilder nach Somalia? Überraschung bei der Opposition.</p> <p>BÜ90/Grüne Brugger: es bedarf eine Erklärung, warum die Bundesregierung ihre Meinung zur Sicherheitslage geändert habe! DieLinke Liebig forderte stärkeres Engagement im Zivilen.</p> <p>> Energiewende SPD CDU/CSU Seehofer habe nur die Kommunalwahlen im Blick...CSU Hasselfeld verteidigt Seehofer</p>	03:50
X219	<p>10/02/14/1,4GB//PHOENIX - Die letzten Tage einer Legende</p> <p>Dian Fossey und ihre Berggorillas</p> <p>"Wenn man sich auf den Sinn des Lebens besinnt, schwelgt man nicht so sehr in Erinnerungen, sondern konzentriert sich auf die Wahrung der Zukunft." Dies war einer der letzten Sätze, die Dian Fossey, eine der wichtigsten Wissenschaftlerinnen der Geschichte, nur wenige Stunden vor ihrer Ermordung in ihr Tagebuch schrieb. Sie war die erste Forscherin, die die letzten lebenden Gorillas in ihrem natürlichen Lebensumfeld untersuchte und ihr Leben den Gorillas widmete, um die menschliche Natur besser zu verstehen.</p> <p>In der Nacht vom 27. Dezember 1985 wurde Dian Fossey in Karisoke, Ruanda, in der Hütte, in der sie 18 Jahre lang gelebt und Berggorillas studiert hatte, die Kehle durchgeschnitten. Wer hat die Forscherin umgebracht? 28 Jahre nach ihrem Tod ist der Mord noch immer nicht aufgeklärt - die Motive für dieses Verbrechen sind ebenfalls unbekannt.</p> <p>Durch die genaue Untersuchung ihrer letzten Tage, ihrer Tagebücher, Kontakte und anderer Aktivitäten hat PHOENIX einen neuen Zugang zu diesem Mordfall gefunden. Es kommen Personen zu Wort, mit denen Dian Fossey noch kurz vor ihrem Tod zu tun hatte, darunter Freunde und Verbündete, aber auch einige ihrer Gegner. Auf diese Weise wird das private und berufliche Umfeld von Dian Fossey, aber auch die politische Situation in Ruanda zu dieser Zeit näher beleuchtet, um dem Rätsel um ihren Tod ein wenig näher zu kommen.</p> <p>Film von Thomas Johnson</p>	25:00
X220	<p>10/02/14/51MB/PHOENIX - TAGESSCHAU</p> <p>>Diätenerhöhung für Politiker, und dann automatisch! ...zuletzt 2013 erhöht. <i>papp-check</i></p> <p>>exPräs. Wulff hat heute vor Gericht als Zeuge gegen Olaf Gläsiker und Schmidt ausgesagt. Mögliche Bestechung Nord-Süd Dialog</p> <p>>BRD-Präs. Gauk sieht Myanmar auf dem "richtigen Weg"!</p>	01:00
X221	<p>10/02/14/26MB/swr2wissen Darknet</p> <p>Schmuddeleck oder letzter Freiraum des Internets?</p> <p>Von Kai Laufen. Die Internetseite Silk Road vertreibt Cannabis, Kokain und Amphetamine. Die Webseite ist Teil des sogenannten Darknets, also eines weitläufigen Bereichs des Internets, das nicht jedem unbedarften Nutzer zugänglich ist. Denn viele Darknet-Seiten sind nur für eingeladene Mitglieder oder über eine spezielle Technik erreichbar: TOR (The Onion Rooter). Jörg Zierke BKA spricht über Silk-Road 2.0 und Bit-coin.</p> <p>Schwergewicht auf die kriminelle Nutzung des TOR. ca. 1/2 über Cyber-Sex. Gefunden wurde Überwachungssoftware von Deutschen Firmen (Fin Fischer). Spionagesoftware Rodger Dingeldin</p>	13:00

TR	DB_021	Aufzeit
	(TOR-Entwickler) und der Bayern Trojaner. TOR von u.a. US-Behörden gefördert zur eigenen gesicherten Datenübertragung in bewusster Güterabwägung eingesetzt. Differenzierte Aussage von Joachim Huber Bayr. LKA.	
X222	<p>10/02/14/2,5GB/PHOENIX Bundeswehr an die Front Moderation Thomas Bade</p> <p>Der Außenpolitik der Bundesrepublik scheint ein fundamentaler Mentalitätswandel bevorzustehen. Diesen Schluss ließen die Reden von Bundespräsident Gauck, Außenminister Frank-Walter Steinmeier und Verteidigungsministerin von der Leyen auf der Münchner Sicherheitskonferenz zu. Deutschland muss mehr Verantwortung übernehmen notfalls auch militärisch. Eine Forderung, die das Verständnis von der Verteidigungsarmee endgültig ad acta legen könnte.</p> <p>Welche Konsequenzen hat ein Ende der außenpolitischen Zurückhaltung Deutschlands? Welche Rolle soll dabei die Bundeswehr spielen? Entwickelt sie sich tatsächlich zu einer schnellen Eingreiftruppe? Und: Kann die Bereitschaft zu militärischen Mitteln zu greifen tatsächlich eine sinnvolle Ergänzung diplomatischer Verhandlungen sein?</p> <p>Über diese und weitere Fragen spricht phoenix-Moderator Thomas Bade mit Jürgen Rose, Oberstleutnant der Luftwaffe a. D., und Vizeadmiral a. D. Hans Frank. Im Anschluss begleitet die Dokumentation Kommando Spezialkräfte - die geheime Truppe der Bundeswehr von Günther Henel 50 junge Männer durch die Höllenwoche den Eignungstest der kurz KSK genannten Kampftruppe der Bundeswehr. darin - Dokumentation: Kommando Spezialkräfte - Die geheime Truppe der Bundeswehr</p> <p>Film von Günther Henel</p>	
X223	<p>10/02/14/303MB/SWR2- Essay - Geistesblitze der Ideengeschichte oder kulturelle Prägungen Was steuert unser Wissen? Von Eike Gebhardt <i>mit Manuskript</i></p> <p>Das privilegierte Wissen, Wissen war schon immer Macht! Deshalb ist es so ungleich verteilt. Herrschaftswissen argwöhnisch gehütet. Herrschaftswissen, Deutungshoheit.</p> <p>Warum begründeten nicht die Babylonier, deren Mathematiker Sonnenfinsternisse so verlässlich voraussagen konnten, die moderne Wissenschaft? Warum nicht die Griechen, deren brillante Theoretiker die Idee der Atome, der Erde als Kugel, ja ein heliozentrisches Weltbild kannten? Warum nicht die Chinesen, deren ausgefeilte Technologien die Welt beherrschten, als die Europäer noch auf den Bäumen hockten? Und warum nicht die Inder mit ihren mathematischen Meisterleistungen und kreativen Kosmologien? Es war die europäische Renaissance, in der das Bild der modernen Wissenschaft entstand. Was steuert also unsere Formen von Wissen? Sind es verschiedene Kulturen oder gibt es eine Art Gen, das erst im Europa der Renaissance dominant werden konnte? Angst vor gebildeter Bevölkerung!</p> <p>Die Neugier 39:40 ...nur emotional aufgeladene Informationen beschäftigen das Hirn und halten es plastisch, d.h. angesichts des Fremden unbekanntem verarbeitungsfähig! Bloß vertrautes macht uns zu Vollstreckern von Vorgaben! ...und schrumpft entsprechend das Verarbeitungsspektrum des Gehirns!</p>	44:35
X224	<p>10/02/14/96MB/tagesschau24-Tagesschau Nachrichten >ADAC-Präsident Meyer tritt zurück. Er kam damit einem Amtsenthebungsverfahren zuvor. Bei der Wahl des Lieblingsautos (Gelber Engel) wurde auch die Rangfolge gefälscht! Dann beinahe täglich neue Vorwürfe.</p>	02:00
X225	<p>11/02/14/2,2GB/arte - Billy the Kid Dokumentation USA 2012</p> <p>Zahlreiche Bücher und Filme beschreiben den amerikanischen Mythos Billy the Kid, der den jugendlichen Revolverhelden wie kein anderer verkörpert. Dabei sind viele Geschichten über ihn verklärt, überhöht oder schlichtweg falsch. In New Mexico war er zu Lebzeiten ein Freund der Kleinbauern und ein Gegner des korrupten Establishments. Dort wird er bis heute verehrt wie in England Robin Hood. Sheriff Pat Garrett, der ihn am 14. Juli 1881 tötete, wurde durch seine Tat weltweit berühmt. Er ist eine Legende, ein amerikanischer Mythos, der sich durch die Wirren einer Zeit kämpfte, die später in zahlreichen Romanen und Filmen idealisiert werden sollte. Der Dokumentarfilm begibt sich auf die Fährte dieses jungen Amerikaners, der 1859 als William Henry McCarty zur Welt und als Billy the Kid in die Geschichte einging. Seinen Vater lernte er nie kennen. Seine Mutter Catherine McCarty hoffte auf ein besseres Leben im Westen und schloss sich mit dem Neugeborenen einem der zahllosen Siedlertrecks an.</p>	45:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Als sie in New Mexico starb, war ihr Sohn gerade 15 Jahre alt. Er musste sich fortan allein durchschlagen. Nachdem er sich an einem Überfall beteiligt hatte, kam er zum ersten Mal ins Gefängnis. Er brach aus und wurde so zum steckbrieflich gesuchten Outlaw, der zeitlebens auf der Flucht sein sollte.</p> <p>Die vielen Stationen dieser Existenz am Rande der Gesellschaft zeichnet der Dokumentarfilm nach. Doch er erzählt mehr als die Geschichte eines gewissenlosen Verbrechers. Er taucht in die Psychologie eines jungen Menschen ein, der wenig Chancen hatte und zwischen die Fronten einer brutalen Gesellschaft geriet.</p> <p>Filmemacher John Maggio zeichnet in seiner Dokumentation die Lebensgeschichte von Billy the Kid mit Hilfe historischer Dokumente, eindrucksvoll inszenierter Spielszenen und zahlreicher Experteninterviews nach. Dabei entwirft er eine atemberaubende Bilderwelt, die den historischen Wilden Westen zeigt und dennoch auf die Faszination der endlosen Weiten, der Cowboys samt ihrer rauchenden Colts setzt. Ein Muss für Western-Fans und gleichzeitig eine überaus spannende Neuerzählung historischer Fakten.</p>	
	X226_frei	
	X227_frei	
	X228_frei	
X229	<p>11/02/14/938MB/Einsfestival Coldmirror - Best of 3_0 -OU FM</p> <p>"Man braucht mindestens sieben Gehirne, um den Sinn meiner Videos zu verstehen." Damit fasst Kathrin Fricke, Deutschlands beliebteste Videobloggerin, in einem Satz zusammen, was sie als coldmirror so besonders macht. Und warum mehr als 200.000 Menschen ihren Youtube-Channel abonniert haben, damit sie stets mit neuen Skurrilitäten aus dem digitalen Universum der 25-jährigen Bremerin versorgt werden. Bekannt geworden ist coldmirror vor allem durch ihre recht eigenwilligen Synchronisationen der Harry-Potter-Filme. Innerhalb weniger Wochen bekamen diese charmant durchgeknallten Persiflagen mehrere Millionen Klicks. Und damit auch die ungeteilte Aufmerksamkeit einer der größten Hollywood-Produktionsfirmen - worauf coldmirror angesichts der wenig humorvoll vorgetragenen Ansprüche des Lizenzinhabers mit Sicherheit gerne verzichtet hätte. Ihrer Popularität und Kreativität hat dieser Flirt mit der angeblichen Copyright-Verletzung definitiv nicht geschadet, denn mittlerweile kursieren mehr als 100 abseitig-verspielte und immer liebevoll gestaltete Videos unter dem Label "coldmirror" im Netz.</p>	18:00
X230	<p>11/02/14/2,1GB/Einsfestival - Unser Apfel Doku</p> <p>Masse statt Klasse?</p> <p>Perfekt, makellos, knackig - fast wie geklont liegen die Äpfel in den Verkaufsregalen. Früher hatte jede Region ihre eigenen Lieblinge. Allein in Deutschland wurden über 3000 Apfelsorten kultiviert. Mittlerweile spielen im Supermarkt nur noch zehn bis 15 Sorten eine wirtschaftliche Rolle. Mit sexy Namen wie "Pink Lady" wird der simple Apfel zum Lifestyleprodukt. In der modernen Apfelwelt gilt: Frisch ist, was frisch aussieht. Chemie macht's möglich.</p> <p>Wie alt ein Apfel wirklich ist, hat den Kunden nicht zu interessieren. Chemie macht's möglich - durch das Wundermittel einer Dow-Chemical-Tochterfirma. Es wirkt wie ein Jungbrunnen für die Früchte, unterliegt aber keinerlei Kennzeichnungspflicht. Der Kunde erfährt also nie, warum sein Apfel auch nach Monaten noch faltenlos in der Obstschale liegt. Ist er wirklich frisch? Oder lag er schon fast ein Jahr lang im chemischen Dämmer Schlaf?</p> <p>Gegen die Entwicklung am Apfelmarkt schlägt Pomologe Eckart Brandt Alarm: "Wenn wir nicht aufpassen, verlieren wir unsere jahrhundertealte Apfeltradition", mahnt er. Die Zeit drängt, denn der letzte Baum einer Sorte, der altersschwach umkippt, ist ein verlorener genetischer Schatz. Viele von Eckart Brandts alten Sorten kommen nämlich ganz und gar ohne die heute übliche "Chemiekeule" aus. Es liegt allein in der Hand der Verbraucher, ob wir wieder eine breitere und gesündere Auswahl von Äpfeln im Angebot finden. Aber solange wir nur auf ein makelloses Äußeres, süßen Geschmack und knackigen Biss achten und solche Äpfel rund ums Jahr essen wollen, dürfen wir uns nicht darüber wundern, dass auf dem Apfelmarkt mehr Masse als Klasse zu finden ist.</p>	42:00
	X231_frei	
X232	<p>11/02/14/57MB/Eurosport Deutschland Futsal</p> <p>kurzer Blick wie Hallenfußball läuft</p>	01:00
X233	<p>11/02/14/606MB/NDR FS HH - Weltbilder</p> <p>>Afghanistan der Kabulfluss verkommen zur Kloake. Besuch bei Menschen unter der Brücke.</p>	

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Menschen die sich aufgegeben haben. ...wenn ich den Heroindampf eingeatmet habe, vergesse ich alle Sorgen! Die Drogenabhängigkeit wächst rasant. Die Afghanen haben wenig Hoffnung auf ein besseres Leben. Ein Händler Mir Faqur: "...der Einsatz der Internationalen Truppen habe vor allem für die vielen armen Menschen nichts gebracht</p> <p>>England zuschauen, wie es so zugeht in der Unterschicht: GB- TV-Serie Benefits-Street. Quoten Hit und spaltet das Land. Die Fernschwelt und die Realität. David Cameron, Hetze im Parlament. Polly Toynbee (The Guardian) Benefits-Street ein Beispiel der Propaganda der "rechten Presse", sie attackieren die Sozialhilfeempfänger um die Kürzungen zu rechtfertigen.</p>	
X234	<p>12/02/14/20MB/radioWissen Zweckmässigster Irrtum</p> <p>Ist Wahrnehmung so wahr? Ein Beitrag von: Reitz, Michael Balanceakt Urteilskraft Wie Vorurteile unser Leben lenken Autor: Martin Schramm / Regie: Martin Trauner Unsere Wahrnehmung Zwischen Wahrheit und Irrtum Regie: Irene Schuck</p> <p>Carl Ludwig Reichenbach, "Entdecker" der Od-Kraft, geboren Autor: Xaver Frühbeis</p> <p>Vorurteile sorgen für Ordnung in einer komplizierten Welt. Sie teilen unsere Welt in eindeutige Lager auf: in gut und böse, in schön und hässlich. Eine Strategie, die auf den ersten Blick wenig intelligent wirkt, die im Alltag aber Leben retten kann: Wenn wir einem hungrigen Löwen begegnen, machen wir eben keine Experimente, um unser eben hochgeschossenes Vorurteil "Hungrige Löwen sind gefährlich - besser flüchten!" noch mal zu überprüfen und eventuell zu widerlegen. Vielmehr gilt: Wer zögert, hat verloren! Vorurteile vereinfachen also auch unser Leben, machen das Unüberschaubare überschaubar - das allerdings so hartnäckig und gründlich, dass wir sie kaum wieder loswerden. Und genau das macht sie auch so gefährlich. Doch wie genau finden wir unser Urteil, wie nehmen wir die Umwelt wahr? Für den Philosophen Immanuel Kant war die objektive und zweifelsfreie Erkenntnis eines Gegenstands nicht möglich. Unsere Wahrnehmung sei eine Leistung unserer Sinnesorgane und somit Irrtümern unterworfen, objektiv könne sie nie sein. Doch wie kommen dann wissenschaftliche Erkenntnisse, politische Entscheidungen zustande, wie meistern wir unseren Alltag, der doch zum großen Teil auf der Unterscheidung zwischen richtiger und falscher Wahrnehmung beruht? Denn das wir uns erheblich in Menschen, Dingen und Erscheinungen täuschen können, erleben wir tagtäglich - individuell und kollektiv. Kann es sein, dass Wahrnehmung eine zweckmäßige Vermutung ist, mit der solange sich leben lässt, bis sie von einer anderen abgelöst wird? Redaktion: Bernhard Kastner</p>	10:00
X235	<p>12/02/14/288MB/BR 2-Notizbuch Rechte von Psychiatrie - Patienten wie Patienten um ihre Rechte kämpfen</p> <p>Patienten in Fesseln - Zwischen Willkür und Therapie Gespräch mit Beate Jenker, Betreuerin von Psychiatrie-Patienten Gestörtes System: Pflegekräfte und Psychiatrie Draußen angekommen - Die Zeit nach der forensischen Psychiatrie Macht braucht Kontrolle - Die Initiative von Gustl Mollath Fit für den Arbeitsmarkt: Der Kampf um die Umschulung Was bezahlt die Arbeitsagentur? Gespräch mit Manfred Jäger, Geschäftsführer Operativ, Agentur für Arbeit München Moderation: Mathias Knappe</p> <p>Nah dran: Freiheit, die ich meine - Wie Psychiatrie-Patienten um Ihre Rechte kämpfen Gustl Mollaths Geschichte ist wohl die bekannteste aus der geschlossenen Psychiatrie. Aber es gibt hunderte andere, die noch nicht erzählt worden sind. Die Geschichte von Inge Selcher (Name von Redaktion geändert) und ihrer Tochter Christine zum Beispiel: Vor über sechs Jahren wurde Christine Selcher in die Forensik in Taufkirchen eingewiesen - wegen eines Selbstmordversuchs mit Fremdgefährdung. Verurteilt nach Paragraph 63. Aussicht auf Freilassung? Ungewiss. "Ich hätte nie gedacht, dass meine Tochter da nicht mehr rauskommt. Das ist schlimmer als Knast", sagt Inge Selcher. Die Mutter berichtet von willkürlicher Isolationshaft - obwohl die Klinikleitung betont, dass diese Praxis nur in absoluten Ausnahmefällen angewendet wird. Privatsphäre, sagt sie, hätten die Patientinnen eigentlich nur unter der Dusche. Und hinter dem Angebot "Ergo-Therapie" stecke stundenlanges Kugelschreiber-Zusammenschrauben. Beschwerden der Patientinnen dringen - wenn überhaupt - nur über Angehörigen-Gruppen oder Anwälte nach außen. Eva Achinger zeigt im Notizbuch-Nah Dran am 12. Februar 2014 wie Psychiatrie-Patienten um ihre Rechte kämpfen und warum die Kliniken versuchen, sich nicht in die Karten schauen zu lassen.</p>	55:00

TR	DB_021	Aufzeit
	X236_frei	
	X237_frei	
X238	12/02/14/1,5GB/zdf_kultur Kate Moss Vom Model zur Ikone Vita, Aussagen von Fotografen, Modemachern, Journalisten	30:00
X239	13/02/14/3,8GB/arte Oliver Twist 1. Teil GB-F-I- Tschechien 2005 Es ist die Geschichte des Findelkindes und Waisenjungen Oliver Twist, der im Armenhaus aufwächst, sich nach London durchschlägt und erst bei Mr. Brownlow Güte und Geborgenheit erfährt. Leider lauern ihm seine alten Weggefährten immer wieder auf. Der neunjährige Waisenjunge Oliver Twist (Barney Clark) wächst in einer Verwahranstalt auf und kämpft ums nackte Überleben. Im viktorianischen England müssen auch Kinder hart arbeiten, das Essen ist knapp. Die hungrigen Heimkinder schicken Oliver vor, um einen Nachschlag beim Eintopf zu fordern, fortan gilt der Junge als Unruhestifter. Die hartherzigen Direktoren geben ihn zu dem gutmütigen Sargtischler Sowerberry (Michael Heath) in die Lehre, der den Jungen wegen seines engelhaften Gesichtes als Begräbnisbegleiter einsetzt. Der eifersüchtige Lehrling Noah Claypole (Chris Overton) vergällt ihm jedoch dieses kleine Glück, worauf Oliver zu Fuß nach London flieht. Dort wird er von einem jungen Dieb (Harry Eden) aufgegaßelt, der ihn zu seinen Kumpanen mitnimmt. Inmitten einer illustren Bande von Straßenkindern und der mitleidigen Hure Nancy (Leanne Rowe) findet Oliver in einer heruntergekommenen Wohnung über den Dächern Londons so etwas wie eine Heimat. Der alte Hehler Fagin (Ben Kingsley), Kopf der Kinderbande, nimmt ihn unter seine Obhut und bildet ihn zum Taschendieb aus. Doch gleich bei seiner ersten Tour wird Oliver - obgleich unschuldig - von der Polizei geschnappt. Aber der Junge hat Glück: Das Opfer des Diebstahls, der wohlhabende Bücherfreund Brownlow (Edward Hardwicke), wird zu Olivers Fürsprecher. Er nimmt das Waisenkind in seinem bürgerlichen Haus auf. Zum ersten Mal in seinem jungen Leben erfährt Oliver Förderung und Anerkennung. Fagin und sein finsterer Kumpan Sykes (Jamie Foreman) wittern jedoch einen großen Coup und lassen das Kind nicht in Ruhe. Für seine Verfilmung des berühmten Romans von Charles Dickens bevorzugte Meisterregisseur und Oscar-Preisträger Roman Polanski ("Der Pianist") klassischen Kulissenbau statt steriler Computeranimationen. So erzeugt er ein vibrierendes, atmosphärisch dichtes Abbild des alten London, schrecklich und zugleich faszinierend. Der Junge, Inbegriff der Unschuld, sieht sich umgeben von überlebensgroßen, schillernden Bösewichten. Der mehrfach preisgekrönte Ben Kingsley ("Gandhi") verkörpert brillant den Hehler Fagin. Im Gegensatz zu anderen Verfilmungen des berühmten Romans zeigt Polanski neben der Leidensgeschichte des armen Waisenjungen auch die Schurken als nicht per se böse, sondern durch die Verhältnisse geprägt. <i>....zweifellos als Film gut inszeniert.. Kind sollte sich die traurigen Passagen selber fantasieren können, das ist als Buch besser! im Film zu Grell!</i>	80:00
X240	13/02/14/312MB/Das Erste -Panorama Flüchtlinge in den Tod getrieben Griechenland/Türkei Frontex Küstenschutz brachte Flüchtlingsboot zum Kentern. Eine Pushback Operation? Eine illegale Zurückweisung Schutzbedürftiger? Schilderung der Situation von Betroffenen. Pro Asyl hat dutzende Fälle dokumentiert. Die griech. Küstenwache, Ioannis Karageorgopoulos dementiert energisch. Vorgang nachgestellt. Das Drama in der Ägeis ist jetzt im EU-Parlament angekommen Cecilia Malmström : die EU war in diesem Vorfall nicht involviert, die Frontex sei sauber eine rein griechische Operation!	06:20
X242	13/02/14/541MB/Das Erste - Tagesthemen SPD - Sebastin Edathy >Wer wusste was im Fall SPD Sebastin Edathy die Ermittlungen haben ungeahnte Folgen. SPD stütze wusste bereits seit Oktober 2013 von Ermittlungen durch InnenMin. Friedrich . Druft Fiedrich sprechen? wurde Edathy gewarnt? Staatsrechtler Ulrich Battis woher die gesetzliche Ermächtigung von der Geheimhaltung? Thomas Oppermann SPD belastet das BKA Jörg Zierke bestreitet Aussage. Andreas Breitner SPD. Dann, was bisher geschah.Kathrin Söfker Hannover Staatsanwaltsch. Arnd Hüneke Strafrechtler über wann ist was strafbar. Ulrich Deppendorf ...hat züge eines Politikrimis.. Ein politisches	10:45

TR	DB_021	Aufzeit
	Manöver um Edathy zu schützen?	
	X243_frei	
	X244_frei	
X245	13/02/14/1,9GB/hr-fernsehen der Lippenbär Tierfilm Held aus dem Dschungelbuch Jeder kennt ihn aus dem Dschungelbuch, den tapsigen, immer gut gelaunten, meist hungrigen Balu. Ohne ihn an seiner Seite hätte Mogli in den Wäldern Indiens kaum eine Chance gehabt. Doch während Balu jedes Kind kennt, wissen Biologen über Lippenbären in freier Wildbahn so gut wie gar nichts. Kein Wunder, wurden die zotteligen Tiere doch in den meisten Regionen vom Menschen verdrängt oder verlegten ihre Aktivität in die Nacht. Heute leben noch etwa 10.000 Lippenbären in Indien. Im Süden des Landes fanden die Filmer Oliver Goetzl und Ivo Nörenberg einen besonderen Zugang zu den scheuen Tieren und rückten ihnen erstmalig mit der Kamera ganz dicht auf den Pelz. Über einen Zeitraum von drei Jahren und in mehr als 200 Drehtagen konnten die beiden Naturfilmer nicht nur Lippenbären am helllichten Tag filmen, sondern dokumentierten Verhalten, das selbst Wissenschaftlern bisher nicht bekannt war. Dafür setzten die Filmer auch zahlreiche ferngesteuerte Kameras ein: In Höhlen, in der Nähe von Termitennestern und unter Bäumen mit reifen Früchten. Näher kann man den scheuesten Tieren Indiens kaum kommen. Der Film folgt einem jungen Männchen auf seinem Weg zum erwachsenen Bären. Balu - wie der Halbstarke heißt - ist gute zwei Jahre alt, als er in die Unabhängigkeit entlassen wird. Nun wird sich zeigen, ob er das, was er von seiner Mutter gelernt hat, auch allein anwenden kann. Neben den Lippenbären zeigt der Film aber auch andere Tiere, die mit Balu und seinen Verwandten denselben Lebensraum teilen, wie etwa Leoparden und Tiger, Elefanten und eine Horde Tempelaffen. Extreme Zeitlupen mit bis zu 2000 Bildern pro Sekunde bereiten dem Auge ein visuelles Spektakel der besonderen Art. Balu ist am Ende des Films ein ausgewachsener Bär. Auch wenn er zunächst bei den Weibchen kein Glück hat, kann es nicht mehr lange dauern, bis er eigenen Nachwuchs zeugen wird. Er wird neue Herausforderungen bestehen und sich gegen Rivalen behaupten müssen. In einer Welt, in der der Platz für wilde Tiere immer weiter schrumpft, wird sein Leben härter sein, als das seines berühmten Namensvetters aus dem Dschungelbuch. Doch vielleicht hilft ihm dessen Motto ein wenig und auch der wahre Balu probiert es mal mit Gemütlichkeit. Ein Film von Oliver Goetzl und Ivo Nörenberg. Zeitlupe der Palmenhörnchen und Fledermäuse, die Rotmangusten, der schöne Pfau, der Jesusfrosch	40:00
X246	13/02/14/106MB/N24 - Studio Friedman Steuergerechtigkeit? Norbert Barthle CDU (bf) ein gutes Beispiel für beschränkte Argumentation und Ignoranz. Friedmann interveniert beim Barthle: ...haben sie gehört? Antworten sie doch mal drauf! Caren Lay dieLinke.	02:00
X247	13/02/14/47MB/NDR FS-Hamburg Journal Flüchtlinge Hamburg stellt Flüchtlingen leerstehende Wohnungen zur Verfügung. HH-SOZI Marcel Schweitzer: nicht gesondert Wohnen müssen. Projekt Grantweg. Demo Leerstand zu Wohnraum . Dirk Hauer: ...sie sollen sich nicht eingepfercht oder abgeschoben fühlen. 2tsd leerstehende Wohnungen nicht selten aus Spekulationsgründen.	01:00
X248	13/02/14/2,9MB/NDR Info - Das Informationsprogramm > CDU/CSU und SPD Gabriel es geht aufwärts 2014 1,8 2015 2% Wirtschaftswachstum. > Rechte der Opposition im Bundestag. 2Anträge.Regierung, Opposition. Regierung will die Opposition nur bei eigener Zustimmung eine Normenkontrollklage zulassen! <i>Papp-check</i> >Fehler in 165tsd. Fällen bei der Vergabe der persönlichen Steueridentifikationsnummer.	01:50
X249	13/02/14/1,5MB/NDR Info - Das Informationsprogramm > Afrika/Nigeria ...zahlreiche Dörfer angegriffen 100derte Tote.Seit 9Monaten in drei Regionen Ausnahmezustand. Dort ist die "Terrorgruppe" Boku Haram aktivsie kämpft für einen islamistischen Staat im Norden Nigerias. Ihr Name bedeutet soviel wie westliche Bildung ist Sünde	00:75
X250	13/02/14/124MB/PHOENIX - heute journal (mit Gebärdensprache) > Thomas Walde zu SPD Edathy und Stellungnahme der SPD, Oppermann und BKA- Zierkes	02:50

TR	DB_021	Aufzeit
	öffentliches Widersprechen. 01:34 aber ist es nicht lebensfremd, wenn Friedrichs nicht die SPD warnt? eine vertrauensbildende Maßnahme. Rechtlich für ehem. InnenMin. einwandfrei?	
X252	13/02/14/344MB/PHOENIX - Vor Ort Sitzung des Deutschen Bundestages KriegsMin. von der Leyen CDU: Handeln - nicht Handeln, Ruanda Massenmord. <i>...da fehlt nur noch Scharpings Hufeisenplan!</i>	07:00
X253	13/02/14/254MB/PHOENIX - Vor Ort Sitzung des Deutschen Bundestages <i>papp-check</i> Niema Movassat dieLinke: Frankreichs Rolle als ehem. Kolonialmacht in viele Afrikan. Konflikte verstrickt. Das Militärabkommen mit Mali, in dem die Franz.Armeee Einsätze in Mali machen kann, die Schäden zahlt Mali! 3 plausible Forderungen an die Regierung. <i>...von der Leyen macht einen zuhörenden Eindruck. Movassat...nicht schlecht!</i>	06:00
X254	13/02/14/758MB/PHOENIX - Vor Ort Sitzung des Deutschen Bundestages Rainer Arnold SPD, eine gemeinsame Verantwortung für Stabilität und Sicherheit. Es rächt sich, wenn die Staatengemeinschaft zu lange zuschaut, Kriminelle und terroristische Banden die Macht übernehmen. <i>...wie froh und dankbar man in Mali ist, für das intern. und Franz.Engagement im Lande ist.</i> Intervention derLinken, Chr. Buchholz , zum Besuch in Mali, keine Gespräche mit der Opposition oder über die Rohstoffausbeutung der westl. Staaten.	16:00
X255	13/02/14/265MB/PHOENIX - Vor Ort Sitzung des Deutschen Bundestages Agnieszka Brugger Bü90/Grüne, falsche Reihenfolge. der militärische Einsatz ist sinnvoll. Die positive Entwicklung weiter zu bringen.	05:50
X256	13/02/14/53MB/PHOENIX - Vor Ort Sitzung des Deutschen Bundestages Philip Mißfelder CDU: ...wir uns früher und entschiedener in die Afrikapolitik einbringen wollen.	01:00
X257	13/02/14/154MB/PHOENIX - Vor Ort Sitzung des Deutschen Bundestages <i>papp-check</i> H.Ch. Ströbele Bü90/Grüne: die Malische Armee ist bis 2012 vom BRD-Militär ausgebildet worden. Dann hat dieses Militär die legitime Regierung weggeputscht! war auch an Greultaten an den Tuarek beteiligt. Und jetzt wollen sie diese Armee wieder ausbilden.	03:00
X258	13/02/14/172MB/PHOENIX - Vor Ort Sitzung des Deutschen Bundestages Christoph Strässer SPD:und im Ernstfall auch die Menschen vor Angriffen schützen. Beruft sich auf Amnesty International und Human Rights Watch mit intern. Truppen die Zivilbevölkerung zu schützen.	03:50
X259	13/02/14/664MB/PHOENIX - Vor Ort >H.C. Ströbele zur Einsetzung eines NSA Untersuchungsausschuss . Beruft sich auf E. Snowden Thomas Silberhorn CSU > Edathy SPD S.Gabriel , F.W.Steinmeier , und ich (Oppermann) haben entschieden die Info vertraulich zu behandeln um mögliche Ermittlungen nicht zu gefährden. Doch, war das korrekt? Anton Hofreiter Bü90/Grüne, besser wäre keine Weitergabe der Info. Erhard Scherfer wie darüber in "Berlin" gesprochen wird.	12:00
X260	13/02/14/7,4MB/SWR2 - Nachrichten > EU-Präsident Schulz Rede im israelischen Parlament, und seine Kritik an der israelischen Besatzungspolitik in Palästina (<i>das Wasser andere Meldungen sprechen vom Siedlungsbau</i>) >Pannen bei der Vergabe der Steueridentifikationsnummer .	01:00

TR	DB_021	Aufzeit
X261 xyz	13/02/14/49MB/ndr-info-LOGO- Aktuelles aus Chemie und Biologie, Archäologie, Psychologie, der Material- und Tiefseeforschung. Schwerpunkt: Die Chemie zwischen Menschen. Autor/in: Walhorn, Mayke	
X262	13/02/14/45MB/tagesschau24 - Tagesschau- KriegsMin. von der Leyen beginnt Fehler zu machen, jetzt fragen die Journalisten und sie versucht zu antworten	01:00
X263	13/02/14/3,6MB/WDR 5 - Nachrichten > Afghanistan streit um Freilassung von 65 Gefangenen in Bagram US-Regierung protestiert gegen Freilassung und pocht auf Vetorecht Jürgen Webermann > Prozessbeginn gegen "einen 25J. Mann" der in ein Regierungsflugzeug eingedrungen war. Gefährlicher Eingriff in den Luftverkehr. Die Staatsanwaltschaft geht davon aus, das der "Mann" an Schizophrenie leidet, sie plädiert dafür ihn dauerhaft in einer Psychiatrischen Klinik unter zu bringen	02:00
X264	13/02/14/51MB/WDR Köln - Tagesschau U. Deppendorf zu SPD Edathy : ...es gibt ein verwirrendes Geflecht von Stellungnahmen und Darstellungen.	01:00
X265	13/02/14/2,2GB/ZDF - maybrit illner Steuern, Schuld und Sühne Wie machtlos ist der Staat? Die Gäste u.a.: Yasmin Fahimi , SPD-Generalsekretärin Sahra Wagenknecht , stellv. Fraktionsvorsitzende DIE LINKE Thomas Fischer , Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof Matthias Ackeret , Schweizer Journalist und Publizist der Brüderle Das Konto in der Schweiz gehörte in manchen Kreisen fast schon zum guten Ton. Diesen Eindruck bekommt man, denn die Liste der Namen wird immer länger. Wenn sich jetzt auch noch ein namhafter Fußballer dort fände, wie gemunkelt wird - es käme fast schon nicht mehr drauf an. Das Geld der Deutschen war bei unseren Nachbarn lange Zeit willkommen. Woher es kam und wohin die Zinsen flossen? - Bankgeheimnis. Das steht mittlerweile nicht nur unter politischem Beschuss aus aller Welt, sondern wird auch durchlöchert durch immer neue CDs mit Namen und Daten, die deutsche Finanzbehörden fleißig kaufen. Ob aus Reue oder aus Angst - die deutschen Steuerhinterzieher zeigen sich jedenfalls in Serie selbst an, in der berechtigten Hoffnung auf Straffreiheit. Dieses Verfahren brachte dem Staat schon rund 3,5 Milliarden Euro, aber auch den Vorwurf, dass Reiche sich freikaufen können. CDs und Selbstanzeigen - Peitsche und Zuckerbrot: Ist das eine berechenbare und gerechte Steuerpolitik? Solange es Steueroasen gibt, geht es nicht anders, sagen die verantwortlichen Finanzminister zu ihrer Verteidigung. Ist das eine Kapitulation? Ist der Staat im Grunde machtlos bei der Jagd nach den hinterzogenen Millionen? Gerne käme man mit den Nachbarn aus der Schweiz zu einer Einigung, die einen systematischen Datenaustausch ermöglicht, aber der Weg dorthin scheint mühsam. Und jetzt haben die Schweizer auch noch in einer Volksabstimmung entschieden, dass Schluss sein soll mit der Personenfreizügigkeit. Ist Geld aus dem Ausland noch willkommen, aber nicht mehr die Ausländer? Gilt das auch für die Reichen und Superreichen? Bleibt die Schweiz auch in Zukunft ein Steuerparadies? Und wenn nicht, wandert das Geld dann einfach weiter nach Dubai und Hongkong? Welche Chancen hat der deutsche Staat dann noch, an die Steuern zu kommen, die ihm eigentlich zustehen? Und wie ist das mit den Steuern der Konzerne, die hierzulande Milliarden verdienen und dafür gerade mal ein paar Groschen ins Steuersäckel stecken?	45:00
X266	14/02/14/1,1GB/3sat Der Misanthrop Eine Begegnung mit Karl Hürlimann der "Alte" Schweizer, am Weinberghang dem die Bauordnungsbehörde die Hütte abgerissen hat, der jetzt unter Planen lebt, dem der Rest der Welt, bis auf zwei Menschen, am Arsch voebel geht	20:00

TR	DB_021	Aufzeit
X267	<p>14/02/14/933MB/BR-alpha - Vaqueiros Doku</p> <p>in der brasilianischen Dornensteppe</p> <p>Der Film zeigt den Alltag der Cowboys im brasilianischen Sertao. Sie heißen Vaqueiros und gleichen in ihrer martialischen Lederkluft eher Kriegern als gewöhnlichen Viehhirten. Als Krieger scheinen sie sich denn auch zu fühlen, wenn sie mit leichtem Gepäck tagelang in der Dornenbuschsteppe unterwegs sind, um das in riesigen Weiten verstreute Vieh zusammenzutreiben. Die halb wild lebenden Rinder gehören nicht ihnen selbst, sondern Großgrundbesitzern, so ist es im Sertao seit Jahrhunderten.</p> <p>Unverändert auch das Ehr- und Pflichtgefühl der in ärmlichen Verhältnissen lebenden Cowboys gegenüber ihren Herren. Für die Großgrundbesitzer riskieren sie lieber ihr Leben als auch nur ein einziges Tier zu verlieren. Die Kamera ist dabei, wenn die Vaqueiros im Galopp durch das dichte Dornengebüsch und zwischen gefährlichen Riesenkakteen durchjagen, ohne Rücksicht zu nehmen auf sich selbst oder ihr Pferd. Zur Pflege ihrer Wunden hilft ihnen ihre Kenntnis heilender Substanzen einheimischer Pflanzen. Das Team begleitet die Vaqueiros zu ihrem jährlichen großen Fest und spürt der Legende des berühmtesten Banditen Lampiao nach, den die Cowboys des Sertao bis heute als ihren großen Helden verehren.</p> <p>Ein Film von Lourdes Picareta aus der Reihe "Länder-Menschen-Abenteuer"</p>	20:00
X268	<p>14/02/14/53MB/DLF-Lebenszeit Gesundheitswesen</p> <p>Mehr Menschlichkeit für Patient und Personal?</p> <p>Das Krankenhaus der Zukunft</p> <p>Ins Krankenhaus zu müssen, macht den meisten von uns eine gehörige Portion Angst. Wird man mir dort medizinisch weiterhelfen? Werde ich ein Zimmer haben, in dem ich mich wohlfühle, vielleicht einen Bettnachbarn, mit dem ich mich verstehe?</p> <p>An kaum einem anderen Ort findet man so ein extremes Wechselbad der Gefühle. Ob Hoffnung, Verzweiflung oder die Sehnsucht, bald wieder nach Hause zu dürfen: Der Gang ins Krankenhaus ist für viele von uns eine emotionale Herausforderung, auf die heutige Krankenhäuser kaum eine Antwort haben.</p> <p>Und so fühlen sich viele Patienten schon bei ihrer Ankunft im bürokratischen Krankenhausschlingel verloren. Auf der Station scheinen anschließend Ärzte und Pflegepersonal kaum Zeit zu haben für ein persönliches Wort oder gar ein Stück Zuwendung.</p> <p>Gerade in einem Krankenhausbetrieb, der immer mehr auf Rendite getrimmt wird, ist Zeit Mangelware. Und so bleiben am Ende nicht nur die Patienten auf der Strecke, sondern auch das stark unterbesetzte Personal, das längst an seiner Leistungsgrenze arbeitet.</p> <p>Ein Zustand, mit dem sich Patienten und Personal abfinden müssen? Zumindest in den Slogans der Kliniken menschtelt es gewaltig, doch was davon wird tatsächlich eingelöst?</p> <p>Und wie kann es gelingen, den zwischenmenschlichen Kitt wiederherzustellen, auch dann, wenn mehr Geld und mehr Personal für die Krankenhäuser nur Zukunftsversprechen bleiben?</p> <p>Erzählen Sie uns von Ihren Lichtblicken während ihres Krankenhausaufenthalts. Das kann eine Kleinigkeit sein, ein gutes Gespräch oder ein tolles Konzept. Vielleicht haben Sie auch eine Idee, wie unsere Krankenhäuser wieder ein Stück menschlicher werden, für Patienten und Personal.</p> <p>Gesprächsteilnehmer: Stephan Grünwald, Psychologe und Geschäftsführer des „rheingold institut“ in Köln Dr. Eckart von Hirschhausen, Arzt, Kabarettist, Moderator und Buchautor Prof. Dr. Angelika Zegelin, Krankenschwester, Pflegewissenschaftlerin an der Universität Witten/Herdecke Am Mikrofon: Daniela Wiesler</p>	
X269	<p>14/02/14/7,5MB/DLF - Umwelt und Verbraucher Atommüll</p> <p>Christel Blanke: ...Zwischenlager für 26 Castorbehälter 5 St. kommen 2015 aus La Hage später 21 aus GB Cellerfield Bedingung: ein weiteres Land solle sich beteiligen. Genehmigt ist nur grundsätzlich Gorleben ab 2015 müssten neue Genehmigungen eingeholt werden. Bayern nein, weil viel zu lange Transportwege, nicht zu verantworten. Der Bund hat grundsätzlich die Oberaufsicht. Aber der Müll gehört den Energieunternehmen, die für die Entsorgung verantwortlich sind. Barbara Hendrix erwartet Entscheidung bis Ostern.</p>	04:50
X270	<p>14/02/14/4,7MB/DLF-Umwelt und Verbraucher Fehler bei US- Klimaberechnungen</p>	

TR	DB_021	Aufzeit
	..laut Studie die USA seit 20Jahren doppelt soviel Methan ausstossen wie angegeben.Silke Hasselmann : Auswirkungen von Methan im Verhältnis zu Kohlendioxid. Verursacher die IPA denkt über strengere Vorschriften nach und warum sie sich so stark "nach unten" verrechnet hat und die Folgen bei den darauf basierenden Klimaberechnungen. Herkunftsbezeichnungen Gerry Hafbauer , EU-Liste fordert Schutz für 150 Produkte die USA 25 Produkte.	
X271	14/02/14/1,2GB/PHOENIX - Vor Ort_ Aktuelles Staatsanwaltschaft zu Edathy Leiter Jörg Fröhlich schildert den im bekannten Ablauf der Ereignisse. Nachfragen der Presse.	25:00
X272	14/02/14/10MB/DLF - Transatlantische Handelsabkommen (TTIP) die Wünsche der Farmer Lobby an TTIP Rolf Böhm Nachfragen bei der US- Farmlobby es geht um 2stellige Milliardenbeträge. Die EU hat die chemische Behandlung von Geflügel und Schweinefleisch beanstandet, bei Rindfleisch die Verwendung von Wachstumshormonen. American Farmbuero , David Salmanen "...Hier geht es nicht um wissenschaftliche Begründungen sondern um Handelsbeschränkungen durchzusetzen"! 90% Mais und Soja sind Gentechnisch verändert und finden Eingang in die Futtermittelindustrie. David Salmanen ...da gibt es keine Bedenken! Die EU benutzt vorgeschobene Argumente um ihre eigenen Märkte zu schützen! Liberalisiert werden sollte: Tierfutter, Soja, Mais, aus hormonfreiem Rindfleisch, Geflügel und Schwein, Obst und Gemüse	05:00
X273	14/02/14/8MB/DLF - Umwelt und Verbraucher EU-Abstimmung über den Anbau von gentechnisch veränderten Mais 1507 Die EU muss, will, oder kann den Anbau und Verarbeitung von Genmais in Lebensmitteln zulassen! so sei das Verfahren. Die EU-Mitglieder hätten den Antrag geschlossen ablehnen müssen, um ihn komplett zu verhindern! Spanien England und Schweden waren dafür BRD enthielt sich (<i>..was faktisch Zustimmung wurde</i>) Dagegen laufen die Gentechnikgegner Sturm, die EU-Grünen drohen mit einem Misstrauensvotum. Jörg Müncheberg : Widerstand gegen den Anbau von Mais1507 , 15 Länder hätten gegen und nur 5 dafür gestimmt, damit aber die Qualifizierte Mehrheit verfehlt (<i>...also wurde in diesem Fall ein schlechter Abstimmmodus gewählt!</i>) aber trotzdem! Ausweg vielleicht mit Kommissionsvorschlag aus 2010, die am 3.März aufgegriffen werden soll.	04:00
X274	14/02/14/6MB/OE1 - Mittagsjournal Bankenpleite zur Abwicklung der Österreichischen Hypo-Alpe-Adria . Es geht um ca.10Mrd€ und wieviel zahlt der Steuerzahler?	03:00
	X275_frei	
X276	14/02/14/62MB/PHOENIX - Der Tag Edathy Prof. Volker Kronenberg Uni Bonn kommentiert den Edathy Vorgang ...na und?	01:20
X277	14/02/14/126MB/PHOENIX - Der Tag Edathy Sigmar Gabriel : ... ich bedauere den Rücktritt (Friedrichs) sehr. Eine berechtigte Warnung im Hinblick auf kommende Personalentscheidungen.	02:50
X279	frei	
X280	15/02/14/4,7MB/DKULTUR -Nachrichten Edathy SPD ex Inn jetzt LandwirtschaftsMin. Friedrich zurückgetreten Ermittlungsinfo an SPD weitergegeben. Wer wusste wann was? und wer hat es weitergetragen? Dazu Volker Schrafranke: ins Visier gerät Oppermann SPD der BKA-Chef Zirke anrief.	02:50
X281	15/02/14/28MB/Jazz-Politik was regen wir uns auf wir Moralisten die Oberschicht und die Steuern in unserer Gesellschaft ist nicht mehr Staatstragend im Gegenteil... sie hat sich rundum isoliert und in eine Parallelwelt geflüchtet, von dem, was in der realen Welt passiert bekommt sie noch nicht mal mittelbar was mit. die Kapitalanleger weg von Leistung hin zur Erfolgsgesellschaft. Rendite, Profit. Kein regulierender Eingriff des Staates bei der Verteilung des Reichtums. ... ganz nett!	30:00
X282	15/02/14/261MB/PHOENIX Tagesschau Jan Hofer	05:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>>Edathy - Affäre belastet Klima in der Koalition. Es wächst der Ärger auf die SPD. CSU Seehofer ging SPD Oppermann an. Applaus für CSU Friedrich beim "Kleinen Parteitag" in Bamberg.</p> <p>>Europa-Parteitag der Linkspartei</p>	
X283	<p>15/02/14/8,4GB/1-8 ProSieben - Schlag den Raab</p> <p>>Mülltonnen Wettlauf</p> <p>>Schwebebalken-Kissenschlacht + Karten ditschen</p> <p>>Tischtennisauflschlag</p>	
X285	<p>16/02/14/333MB/SWR2 Feature am Sonntag - Ansteckende Beziehungen FEAT</p> <p>Die Masse macht's Von Nora Bauer</p> <p>Es gibt viele Menschen mit tollen Ideen. Leider ist die Finanzierung oft nicht leicht. Das sogenannte Crowdfunding bietet da neue Möglichkeiten. Man stellt ein Projekt online der Masse vor und fordert sie auf, es zu unterstützen. Je mehr sich beteiligen, umso größer ist die Chance der Realisierung.</p> <p>Im Sog des auf Spenden basierten Crowdfundings boomt auch das Crowdfunding. In Deutschland haben Kleinanleger 2013 über die Crowdfunding-Plattformen etwa 15 Millionen Euro in Startup-Unternehmen investiert. Die Methode scheint simpel: virales Marketing, ansteckende Beziehungen. Alle machen mit, dann wird's auch was.</p> <p>Und wenn es sich um künstlerisch kreative Projekte handelt, wird es vielleicht sogar die Kulturlandschaft verändern. Man muss nur daran glauben – und die Masse glauben lassen. Vor allem, wenn die Idee vielleicht doch nicht ganz so toll ist.</p> <p>die www.Visionbakery.de</p>	55:00
X286	<p>16/02/14/138MB/WDR 5 - Dok 5 Monopoly mit Mietern Feat</p> <p>Finanzinvestoren am Wohnungsmarkt Gentrifizierung Von Beate Hinrichs</p> <p>Schnelle Rendite suchen Investoren, die mit Hunderttausenden ehemals öffentlich geförderter Wohnungen spekulieren. Die Folge: Mieten steigen, Schäden werden nicht mehr repariert - Wohnung wird zur Ware. Monatlang hat Nataliya Chestnova der Hausverwaltung Briefe und Fotos geschickt, die belegten, dass ihr Keller nach einem Rohrbruch bis zur Wade unter Abwasser stand - ohne Reaktion. Der Besitzer, ein Investmentfonds aus Australien, lässt den Hochhausblock in Köln-Chorweiler verwahrlosen. Viele Kommunen, Länder und der Bund haben in den vergangenen zehn Jahren ihre einst gemeinnützigen Bestände verkauft. Einige Städte, wie Dresden, sind stolz darauf - andere rudern zurück. Denn bundesweit fehlen vier Millionen Sozialwohnungen; daran werden auch die jetzt diskutierten Reformen kurzfristig nichts ändern. In den Städten wächst die Wohnungsnot - und der Widerstand.</p> <p>u.a. mit: Andrej Holm Berlin eh. FinMin.Eichel und Ulla Schmidts SPD verkauf von BRD-Wohnungen an Spekulanten!</p> <p>Produktion: WDR 2014 Redaktion: Thomas Nachtigall papp-check gut gut!</p>	55:00
X287	<p>16/02/14/75MB/WDR 5 - Tiefenblick - Deutschlands verborgene Schätze</p> <p>Rohstoffe aus dem Müll Etablierte Märkte Von Jessica Sturmberg</p> <p>Altkleider und Altpapier werden seit Jahrzehnten wieder verwertet. Das Sammeln, die Aufbereitung und der Handel damit laufen von selbst. Die Recycling-Systeme funktionieren, aber funktionieren sie auch gut?</p> <p>In diesen beiden Branchen ist die Wiederverwertung ausrangierter Stoffe bereits seit Jahren etabliert. Der Altkleidermarkt ist wirtschaftlich sogar so attraktiv, dass gewerbliche Anbieter wie Pilze aus dem Boden sprießen und auch Kommunen und Modeketten auf den Zug aufspringen. Wie kommt es, dass ausgerechnet diese Stoffe für Investoren so interessant sind? Wohltätigkeitslügen, rege Spendenbereitschaft und hohes Umweltbewusstsein gehören zu den Triebfedern, die diese Märkte antreiben. Und zugleich werden hier auch die Grenzen des Recyclings deutlich.</p> <p>Redaktion Frank Christian Starke</p> <p>Müll ist mehr als einfach nur Abfall. Vieles, was in ihm steckt, ist für die Wirtschaft sehr wertvoll: als Ersatz für das knapper werdende Erdöl, als unverzichtbarer Dünger und als Material für Dinge, die wir täglich nutzen.</p> <p>Die im Müll schlummernden Rohstoffreserven können in Zukunft bedeutend werden. Denn die Natur</p>	55:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>kann den wachsenden Ressourcen hunger kaum noch stillen, die Konkurrenz um knappe Vorkommen wird härter. Die Versorgung der deutschen Wirtschaft mit einigen wichtigen Rohstoffen gilt bereits als kritisch. Darum ändert sich die Sicht auf den Müll. Außerdem ist ein Wertewandel im Gange: Dinge nutzen und gleich entsorgen, das ist out. Können wir lernen, Metalle, Kunststoff, Papier und Textilien, aber auch Gase und Abwasser, wieder zu nutzen? Nicht nur einmal, sondern immer wieder? Der Umwelt, aber auch der Wirtschaft zu liebe. Redaktion Frank Christian Starke</p>	
X288	<p>16/02/14/663MB/WDR Köln - Eichhörchen Tierfilm Kobolde im Stadtpark von Antje Grünig WDR TV Sprecher Heiko de Groot</p> <p>Eichhörchen gelten als possierliche Tiere, die in Parkanlagen die Lieblinge aller Besucher sind, doch sie haben auch eine ganz andere Seite: Eichhörchen sind unsoziale Einzelgänger, Nesträuber, und sie sind vergesslich. Margret Brackhan ist Hobbyfotografin und Eichhörchenexpertin. Ihr Revier ist der Berggarten in Hannover. Mit ihrer Kamera ist sie dabei, wenn die kleinen Nager Nahrungsvorräte für den Winter vergraben oder Anfang des Jahres die Paarungskämpfe beginnen. Wenn die Jungen dann auf die Welt kommen, haben sie einen täglichen Kampf ums Überleben vor sich. Nur etwa 20 Prozent der Tiere überstehen das erste Lebensjahr. Aus dem Nest gefallene "Findelkinder" kommen zu Tierarzt Sven Hain, der ihnen in den ersten Wochen eine Ersatzmutter ist. Er pappelt sie liebevoll auf, bis sie groß und stark genug für die Auswilderung sind. Die Dokumentation aus der Reihe "NaturNah" beobachtet Eichhörchen im Berggarten von Hannover über ein ganzes Jahr. Sie zeigt die Entwicklung der Tiere, ihr Verhalten und auch die Schwierigkeiten, mit denen sie zu den verschiedenen Jahreszeiten zu kämpfen haben. Brackhan Margret von Calvendo Eichhörchen Fotografin.</p>	
	X289_frei	
X290	<p>16/02/14/1,1GB/Einsfestival Afghanistan BRD-Kriegsverbrechen Militärdoku Eine mörderische Entscheidung, Bombardierung der Tanklastzüge bei Kunduz <i>papp-check</i> Ulrike Demmer Journalistin interviewte Oberst Klein in Kunduz. <i>(interessant das in dieser Filmversion auf die Stärke der Bombe 500er zweimal eingegangen wird. Ich habe Nachrichten z.Z.des Geschehens in Erinnerung, das die US-Piloten nicht so fett bomben wollten Oberst klein auf fett stand!)</i> Wolfgang Schneiderhan 2009 Generalinspekteur, Rainer Arnold SPD In der Nacht zum 04.09.2009 starben am Kunduz-Fluss bis zu 140 Menschen. Das Verfahren der Bundesanwaltschaft wurde im April 2010 eingestellt. Oberst Klein wird 2013 zum Brigadegeneral befördert.</p>	20:00
X291	<p>16/02/14/373MB/PHOENIX Stonehenge Eine Deutung: der Lauf des Mondes und der Sonne, ein Beleg dafür das Sonne und Mond der gleiche Gott sind. Der Beginn eines neuen Denkens? Kathedralen der Steinzeit.</p>	07:50
	<p>28/05/13/hr2 der Tag die Kampfdrohne EUROHAWK download in D_02/MEDI</p> <p>In der Sache wurde 1Mrd€ „versenkt!</p> <p>EUROHAWK eine US-Northrock-Grammen/ EU-EADS Koproduktion eigentlich eine Aufklärungsdrohne wurde zur Kampfdrohne umgerüstet. Flugerlaubnis wegen geheimer US-Baupläne in BRD nicht erteilt. Trotzdem wurde bereits von KriegsMin. Jung geordert! Jetzt die Frage: was wußte KriegsMin. Thomas de Maizière von dem Vorgang? <i>Womit hat KriegsMin. Guttenberg druck auf die Realisierung gemacht? Und wiederum Spekulationen was wer wann gewusst hat! Die Macht der Staatssekretäre de Maizières Spetzel: Staats. Bemelmann hat er Informationen zurück gehalten?.</i></p> <p>Erst flogen die Drohnen nicht, wie sie sollten, sondern gern auf potentiellm Kollisionskurs mit dem zivilen Flugverkehr, und nun sollen im Verteidigungsministerium auch noch Gewehre mit bedingter Zielgenauigkeit (G36) geordert worden sein. Immer stärker gerät Verteidigungsminister Thomas de Maizière unter Druck. Kein Kriegsminister der BRD überlebte seine Dienstzeit von Blank bis heute.</p>	55:00

TR	DB_021	Aufzeit
	<p>Das Bundesamt für Ausrüstung Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr. Der gesamte Rüstungsbereich ein großer „Moloch“ mit „kameradschaftlichen“ Verbindungen zwischen Industrie, Politik und hohen Beamten! Beispiele von Soldaten die in die Wirtschaft gingen!</p> <p>Verhältnis von Minister und dem Staatssekretär. Prof.Dr. Walter Stütze Die Rivalität zwischen Haushaltsausschus und Verteidigungsausschuß. Versäumnis der Parlamentarischen Nachfrage!</p> <p>Lebenslauf von Thomas de Maizière</p>	